



ALLES HÄT SING ZICK
1922 - 2022

Alles hät sing Zick

So lautet das Motto für die Kölner Karnevalssession 2022.

Und so haben die Altstädter "die ersten 100 Jahre" umgesetzt:





Präsident Hans Kölschbach

Alter Markt 28-32
50667 Köln

Telefon: 02 21/310 06 28
Telefax: 02 21/310 06 29
E-Mail: info@altstaedter.de

www.altstaedter.koeln



Facebook @AltstadterKoeln



Instagram @altstaedter

Bankverbindungen

Sparkasse KölnBonn – Konto: 26 602 961, BLZ: 370 501 98
IBAN: DE59 3705 0198 0026 6029 61, BIC: COLSDE33XXX

Kreissparkasse Köln – Konto: 71 301, BLZ: 370 502 99
IBAN: DE28 3705 0299 0000 0713 01, BIC: COKSDE33XXX

Texte/Bilder: Wir danken allen Altstädtern, Angehörigen und Freunden, die Texte und Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Zusätzliches Bildmaterial: Fotografie Dieter Eberling

Unser besonderer Dank gilt folgenden Altstädtern aus dem Medienteam:

Ben Bereuter, Chris Dorn und Tilman Schlieper.

Johanna Werning hat das Redaktionsteam von außen verstärkt.

Redaktion: Heinz Schulte, Pressesprecher (verantwortlich)

Entwurf & Gestaltung: zwanzigelf marketing service, Köln

Umsetzung/Druck: in puncto: asmuth druck + medien gmbh, Köln/Bonn

Analog & digital – en Fründschaff zesamme



ZWEI DREIGESTIRNE. EIN GEMEINSAMES FASTELOVEND.



**KRAFTVOLL, ENERGIEGELADEN UND ELEGANT –
GENAU WIE DAS DREIGESTIRN DER ALTSTÄDTER.**

Wir gratulieren zum hundertjährigen Jubiläum und freuen uns auf die 41. gemeinsame Session.



Liebe Altstädterinnen, liebe Altstädter, liebe Freundinnen und Freunde unseres grün-roten Traditionskorps,

100 Jahre Karneval mit den Altstädtern, 100 Jahre Persiflage der kurkölnischen Landmiliz – wir Altstädter haben Geschichte geschrieben und schreiben weiter Geschichte. In den letzten Monaten, vor allem aber in der letzten Session, haben wir alle so sehr unseren Karneval in seiner traditionellen Form vermisst. Mehr und intensiver denn je werden wir – natürlich angepasst an die gegebenen Umstände – in dieser Session unseren Karneval und die Altstädter feiern. Die Session 2021/2022 soll und wird eine Session sein, die wir alle nicht vergessen werden!

Viel haben wir vor in unserem Jubiläumsjahr 2022. Unsere Veranstaltungen in und außerhalb der Session stehen ganz im Zeichen unseres Jubiläums und erfahren sicherlich einen Höhepunkt mit der Wallfahrt nach Rom im Oktober.

Gekrönt wird aber unser Jubiläum durch das Kölner Dreigestirn, das wir Altstädter mit Sven Oleff als Prinz Sven I., Gereon Glasemacher als Kölner Bauer Gereon und Dr. Björn Braun als Kölner Jungfrau Gerdemie stellen dürfen. Diese drei Kameraden haben uns und den gesamten Kölner Karneval schon in der vergangenen „Corona-Session“ Freude bereitet und werden uns in dieser Session erst recht begeistern und stolz machen.

Wir Altstädter freuen uns, mit Ihnen und Euch eine unvergessliche Zeit, sowohl bei einer unserer vielen Veranstaltungen in der Session aber auch im gesamten Jubiläumsjahr 2022, verbringen zu dürfen.

Als stolzer Präsident des (k)urkölnischen Traditionskorps Altstädter Köln 1922 eV verbleibe ich mit einem dreifachen vom Herzen kommenden KÖLLE ALAAF!

En Fründschaff zesamme
Üre Präsidöres

Hans Kölschbach

„Knallbotz vum Aldermaat“



Leev Jecke,

eine ganz außergewöhnliche Session 2021 liegt hinter uns. Selten hat ein Sessionsmotto so gut in seine Zeit gepasst wie „Nur zesamme sin mer Fastelovend“. Denn nur durch Zusammenhalt konnten wir auch in dieser schwierigen Zeit schöne, unvergessliche Momente schaffen und die vielen Facetten des Fastelovends zeigen. Vor allem eines ist deutlich geworden: Der Karneval hat einen großen sozialen Aspekt, spendet Trost und lässt die Menschen für einen Moment lang ihre Sorgen vergessen. Darauf bin ich sehr stolz.

Doch Karneval ist vor allem auch ein gemeinschaftliches Fest, das von Nähe und Verbundenheit lebt. Umso mehr freuen wir uns deshalb auf die Session 2022, in der wir hoffentlich wieder gemeinsame Erinnerungen schaffen und die Kölner Sitzungssäle, Kneipen und Straßen an den jecken Tagen mit Leben füllen werden. Das aktuelle Sessionsmotto „Alles hät sing Zick“ soll genau da anknüpfen.

Alles hät sing Zick: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit [...] eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz“, heißt es in der Bibel. Die Zeit zum Lachen und Tanzen, das ist unsere Karnevalssession. Oder wie es die Bläck Fööss singen: „Dann met einem Mol, weeded löstich un bunt. Fastelovend es do, dä jetz nit mieh, länger waade kunn.“ Das Motto ist nach vielen Monaten zu Hause der Startschuss in eine ausgelasseneren und stimmungsvollen Session 2022. Es ist wieder an der Zeit, lautere Töne anzuschlagen. Wenn der Urkölnier wieder mit dem Imi schunkelt und der Tiger den Funk bützt, dann wissen wir, es ist Karneval.

Und eine Gesellschaft, die den Kölner Karneval in dieser Session wieder mit vielen jecken Momenten berei-

chert, sind die Altstädter Köln 1922 eV. Das Traditionskorps aus dem Herzen Kölns hat in dieser Session wirklich allen Grund zum Feiern. Mit einem Dreigestirn, das gleich zwei Sessionen ins Rennen geht, seid Ihr in die Geschichte des Kölner Karnevals eingegangen. Prinz Sven, Bauer Gereon und Jungfrau Gerdemie haben uns 2021 wirklich mit Stolz erfüllt. In einer Session, in der coronabedingt nicht viel möglich war, haben sie alles dafür getan, in Köln trotzdem so etwas wie Fastelovendsjeföhl aufkommen zu lassen und damit schnell die Herzen aller Jecken gewonnen. Auch 2022 freuen wir uns wieder auf viele emotionale und vor allem gemeinsame Momente mit unserem neuen alten Trifolium. Außerdem möchte ich Euch – liebe Altstädter – auf diesem Weg zu Eurem 100. Jubiläum gratulieren. Nach einer ruhigen vergangenen Session können wir euch in diesem Jahr so richtig feiern. Herzlichen Glückwunsch!

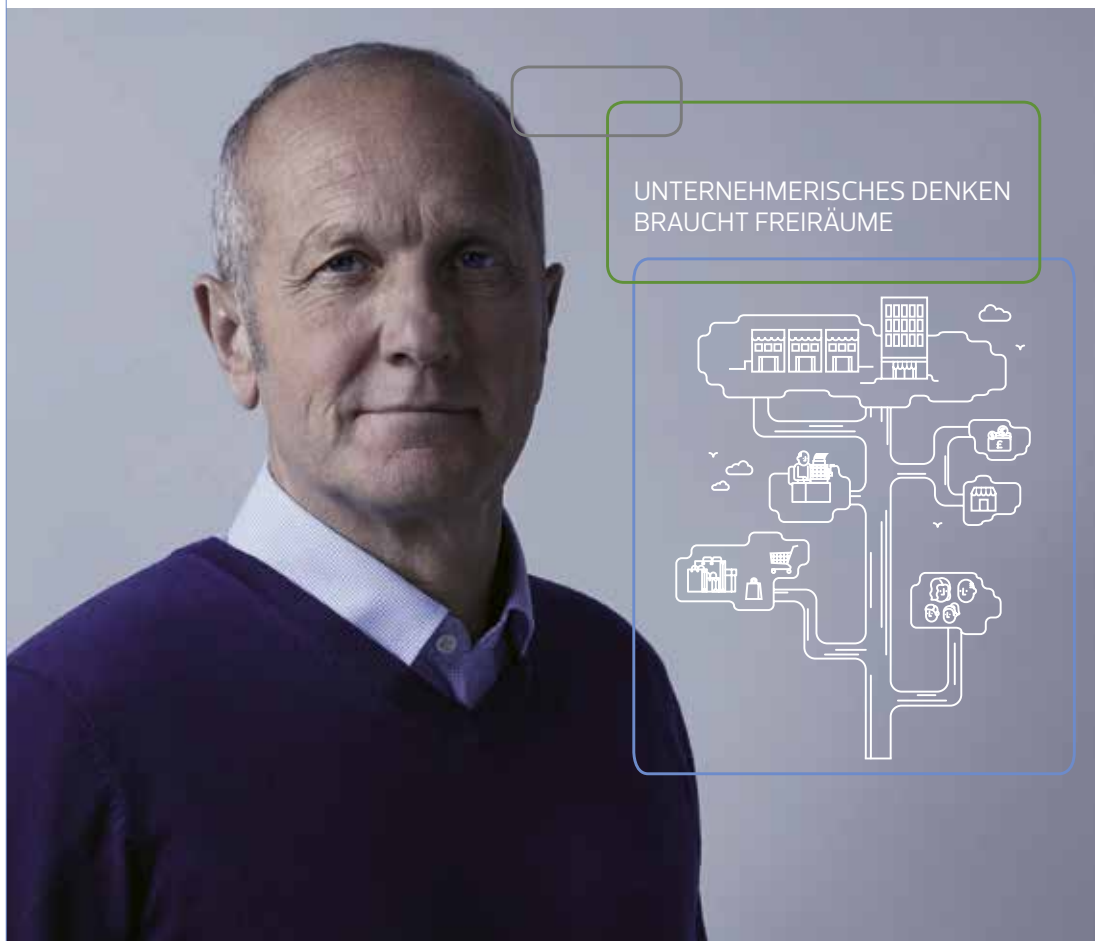
Die Vielfalt der Veranstaltungen macht den Kölner Karneval aus. Ob prunkvolle Sitzung, laute Party, bunter Veedelszoch oder soziale Termine des Dreigestirns. Das alles hat seinen Platz und macht ihn zu dem besonderen Fest, dem die Jecken das ganze Jahr über entgegenfiebern. Mit dem neuen Motto wird auch auf die Vergänglichkeit der Karnevalszeit angespielt: An Aschermittwoch ist alles vorbei, die Fastenzeit beginnt und wir können nach wochenlangem Feiern zur Ruhe kommen und neue Energie tanken. Und das ist auch gut so. Fastelovend das ganze Jahr lang würde schnell an Bedeutung verlieren – denn alles hät sing Zick.

Herzliche Grüße und Kölle Alaaf



Christoph Kuckelkorn

Präsident des Festkomitees
Kölner Karneval



WIEDER ZEIT FÜR IDEEN UND NEUE PROJEKTE

Der Mittelstand bleibt Motor und Antrieb für die Wirtschaft. Damit alles rund läuft, brauchen Sie als Unternehmer einen Partner auf Augenhöhe, der Ihnen bei der Finanz-, Steuer- und Rechtsberatung verlässlich zur Seite steht. Durch unsere mittelständische Tradition können wir uns mit viel Erfahrung für Sie einbringen. Und als Ansprechpartner aus den eigenen Reihen halten wir Ihnen jederzeit den Rücken frei.

So bleibt Ihnen mehr Zeit für die Entwicklung und Gestaltung des Erfolgs Ihres Unternehmens.

www.rsm.de

RSM GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Steuerberatungsgesellschaft
Richard-Wagner-Str. 9-11, D-50674 Köln
T: +49 221 20700 0 **F:** +49 221 20700 22
E: koeln@rsm.de

THE POWER OF BEING UNDERSTOOD
AUDIT | TAX | CONSULTING



Leev Altstädter, leev Fastelovendsfründe,

Wir Kölner*innen stehen für ein starkes Wir-Gefühl. Und die Pandemie hat uns in unserem Zusammenhalt abermals gestärkt. Wir waren füreinander da, selbst als wir auf das Miteinander verzichten mussten. Sie, liebe Mitglieder der Altstädter Köln, können auf Ihren Zusammenhalt stolz sein, denn Ihre Karnevalsgesellschaft feiert in dieser Session ihr 100-jähriges Bestehen. Für all das Engagement für die Pflege unserer Karnevalstraditionen und für das Miteinander im Traditionskorps danke ich herzlich.

„Alles hät sing Zick“ – unser diesjähriges Sessionsmotto – hält uns wie einen Spiegel die aktuellen Geschehnisse vor Augen. Es ist unmöglich heute schon zu wissen, wie wir die kommende Session miteinander feiern können. Welche Stunde uns geschlagen hat – die Stunde des Zusammenseins oder des Zusammenhaltens – das werden wir erst kurz vor der Session wissen. Heute jedoch – da können wir uns schon auf eines verlassen: Die Jecken in unserer Stadt wissen, dass alles sing Zick hat. Und sie sind bereit, erneut in die fünfte Jahreszeit zu starten – egal, unter welchen Regeln und Bedingungen dies möglich sein wird.



Mögen Sie, liebe Altstädter, in der kommenden Session hoffentlich wieder mit Ihren schmucken Uniformen ein beeindruckendes Bild geben und mit Ihren Auftritten für eine hervorragende Stimmung auf den Bühnen und beim Rosenmontagszug sorgen.

Dreimol vun Hätze: Kölle Alaaf!
Köln, im Juli 2021



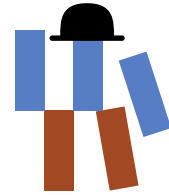
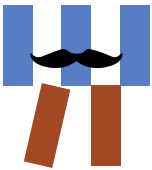
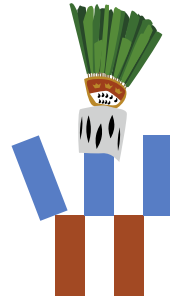
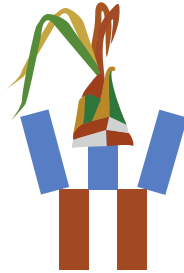
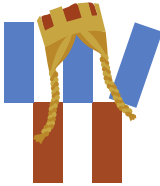
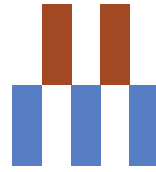
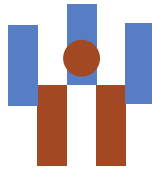
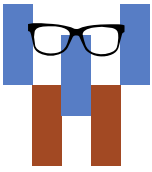
Henriette Reker

Oberbürgermeisterin der Stadt Köln



Wo ein Wille ist,
ist auch ein Rechtsweg.

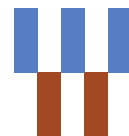
0221/969080-0 · info@molitor-neu.de



Jeder Jeck ist anders.

Wir wünschen euch viel Spaß.

Uns verbindet mehr.



NetCologne



Alles hät sing Zick.

Ävver dä Dom bliev iwig!

Seid dabei und unterstützt uns beim Erhalten des Kölner Wahrzeichens. Spenden, Patenschaften, vieles ist möglich. Übrigens: Bereits ab einem Jahresbeitrag von € 20,00 könnt Ihr Mitglied im ZDV werden!

Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842

Komödienstr. 6-8 • 50667 Köln

Tel.: 49 (0) 221 / 13 53 00

E-Mail: zdv@zdv.de

www.zdv.de

@/zdv_1842



*...damit der
Dom uns bleibt!*

ZDV

Liebe Altstädterinnen und Altstädter, liebe Leserinnen und Leser!

„Alles hāt sing Zick“, so lautet das dies-jährige Sessionsmotto.

In der Bibel, genauer im Buch Kohelet des Alten Testaments, heißt es: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte ZEIT.“

Und wir können mit Recht sagen: Auch der Kölische Karneval hat seine ZEIT, nämlich von der Sessionseröffnung am 11.11. bis zum Aschermittwoch, oder etwas enger gefasst, von der Proklamation bis Aschermittwoch. Und jetzt ist sie wieder da, die fünfte JahresZEIT. Und eine ganz besondere Session liegt vor uns!

„Kinder, wie die ZEIT vergeht!“ So lautet ein geflügeltes Wort. In diesem Jahr ist es nun schon 100 Jahre her, dass die „Fidelen Altstädter“ in der Domstadt gegründet wurden.

Schlägt man im Duden das Wort „fidel“ nach, heißt es dort „von unbeschwerter Fröhlichkeit, Lustigkeit; vergnügt“. Und diese Eigenschaft haben sich die Altstädter wahrlich durch die ZEIT bewahrt, auch wenn das „fidel“ nicht mehr zum Namen gehört und wir inzwischen ein Kölner Traditionskorps sind.

„Kinder, wie die ZEIT vergeht!“ Vor zwei Jahren war erstmals in den Nachrichten von einem neuartigen Corona-Virus die Rede. Zwar fiel der Karneval 2021 nicht aus, aber auf viele traditionelle Formate musste verzichtet werden. Aber es gab das Dreigestirn, unser Dreigestirn, das eine wohl einzigartige AmtsZEIT erlebte: Prinz Sven, Bauer Gereon und Jungfrau Gerdemie! Und in der neuen Session haben die Drei ganz schön viel nachzuholen...

Mit Ihnen und Euch allen freue ich mich auf ein tolles und abwechslungsreiches Jubiläumsjahr, auf eine fröhliche und



harmonische Session mit vielen gutge-launten Jecken sowie auf einen Rosenmontagszug, der unserem Dreigestirn einen verdient fulminanten Abschluss ihrer Doppel-Regentschaft bietet!

Halten wir das Virus im Blick und bekämpfen wir es weiterhin mit Achtsamkeit, Solidarität und vor allem mit vill Spass an d'r Freud!

„Alles hat seine ZEIT!“ In diesem Sinne: Kölle alaaf, Altstädter alaaf, Dreigestirn alaaf!

Ihr und Euer

Msgr. Robert Kleine

Feldhillije
Kölner Dom- und Stadtdechant



„Zweimol Prinz zu sin...“: Wenn ein Kölner Dreigestirn in die Geschichte eingeht

Über 400 Termine absolviert ein Kölner Dreigestirn in einer normalen Session. Einer der spannendsten ist sicherlich der Abend der Proklamation, wenn das Dreigestirn seine Insignien erhält und alle Augen im Saal auf die Bühne gerichtet sind. Was das für ein Gefühl ist, das kann wohl nur vollständig nachvollziehen, wer selbst schon mal als Teil des Trifoliums agieren durfte. Viele Karnevalisten träumen davon, einmal im Leben Prinz, Bauer oder Jungfrau zu sein. Dieser Traum geht für drei Männer aus dem Herzen Kölns nun gleich zweimal in Erfüllung. Prinz Sven I. (Sven Oleff), Bauer Gereon (Gereon Glasemacher) und Jungfrau Gerdemie (Dr. Björn Braun) sind das jecke Trifolium aus dem Traditionskorps der Altstädter.

Schon bei der Vorstellung der Drei im Herbst 2020 wurde klar: Sooo jeck wird

das dieses Mal vielleicht gar nicht. Corona hat auch dem Karneval einen Strich durch die Rechnung gemacht. Statt mit Narrenkappe und Pappnas kam die Session mit Maske, Abstand und Desinfektionsmittel daher. Bützen, schunkeln und tanzen in vollen Sälen war undenkbar. Genauso undenkbar war es aber für die kölschen Jecken, in der sowieso schon schwierigen Session 2021 kein Dreigestirn zu haben.

Deswegen wurde eine Session geplant, wie es sie noch nie gab. Die Rückbesinnung auf die Wurzeln des Karnevals sollte im Vordergrund stehen und damit vor allem der soziale Charakter des jahrhundertealten Festes: Statt Party, Sitzungen und lauter Musik gab es viele kleine, feine Momente, die unter den Leitmotiven Achtsamkeit, Zuversicht und Lebensmut standen.



So war das Trifolium etwa mit einer mobilen Außenbühne unterwegs, besuchte Altersheime, Krankenhäuser und Kindergärten. Die Menschen konnten von den Fenstern und Balkonen aus ein Stückchen Fastelovend erleben und gemeinsam feiern. „Zu sehen, wie sich die Menschen freuen, dass wir trotzdem unterwegs waren, das war sehr rührend. Es ist so schön, dass wir den Kölnern in dieser Zeit trotzdem nah sein konnten, wenn auch auf Distanz“, zieht Prinz Sven I. Bilanz. Ein Dreigestirn als jecke Konstante in unsicheren Zeiten – damit haben die Drei ein Stück Karnevalsgeschichte geschrieben. Nicht nur, weil sie zwei Sessionen regieren, sondern weil sie den Menschen in diesen herausfordernden Zeiten, in denen viele das ausgelassene karnevalistische Treiben sehr herbeigesehnt haben, eine große Unterstützung waren.

Eine Unterstützung für die Jecken wollen die Drei ebenso in der Session 2022 sein. „Auch unsere zweite Session ist von Corona geprägt. Sicherlich ist wie-

der viel mehr möglich, aber die frühere Unbeschwertheit ist noch nicht ganz zurück. Da brauchen die Menschen ein bisschen Spaß an der Freud“, weiß Jungfrau Gerdemie.

Ein Kölner Dreigestirn, das zwei Sessionen regiert, das gab es noch nie und wird es wahrscheinlich so schnell auch nicht mehr geben. Aber besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Und so dürfen die Drei in die Verlängerung gehen und erneut über die Kölner Narren regieren. Bauer Gereon freut sich sehr auf die neue Amtszeit: „Wir sind hochmotiviert, auch in der zweiten Runde unvergessliche Momente zu schaffen und den typisch kölschen Frohsinn in jede Ecke Kölns zu bringen wollen. Denn alles hāt sing Zick, und unsere Zeit ist jetzt.“

Schneller zum Recht

*"Die Dienstleistung unserer
Sozietät besteht in der ständigen
Beratung und Betreuung des
Mandanten mit dem Ziel,
Rechtsstreite zu vermeiden."*



Rolf Schneller

r.schneller@kanzlei-schneller.de

- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Gesellschaftsrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Sabine Schneller

s.schneller@kanzlei-schneller.de

- Forderungsmanagement
- Rechtsanwaltsvergütungsrecht
- Vereinsrecht



Marc M. Strohe, LL.M. oec.*

m.strohe@kanzlei-schneller.de

- Wirtschaftsrecht
- Unternehmensnachfolge
- Familien- und Erbrecht



Dr. Herwin Henseler*

dr.henseler@kanzlei-schneller.de

- Internetrecht
- Wettbewerbsrecht
- Gesellschaftsrecht

* freie Mitarbeiter

schneller & partner
rechtsanwälte

**Partnerschaftsgesellschaft
Sitz Köln, AG Essen PR 1561**

Aachener Straße 233-237 · 50931 Köln
Telefon 0221.78 88 68-0 · Telefax 0221.78 88 68-10
info@kanzlei-schneller.de · www.kanzlei-schneller.de

Kooperationsbüros

SCHUTT LAW FIRM, P.A.
12601 New Brittany Blvd. · Fort Myers, FL 33907
FLORIDA/USA · www.schuttlawfirm.com

Advocat
Joan Carlos Casas · Centro Colón 911
E-28004 Madrid · Telefon +34.913.19 1575

Liebe Altstädter Köln,

das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. gratuliert euch ganz herzlich zum 100-jährigen Bestehen!

Unsere beiden Traditions-corps berufen sich auf denselben Ahnherrn: Kurfürst Clemens August. Das Bonner Stadtsoldaten-Corps wurde 1872 gegründet und unsere Altvorden entschieden sich, die Uniform des Leibregiments des Kurfürsten Clemens August im Original zu übernehmen. Farben und Form der Uniform tragen wir somit bereits seit 150 Jahren.

Wir freuen uns, dass die bestehende Freundschaft in unserem gemeinsamen Jubeljahr vertieft wird. Ihr werdet mit eurem staatsen Corps auf unserer Gala-Prunksitzung im Bonner Maritim zu Gast sein und wir sind stolz, mit unserem Corps auf eurer Familiensitzung im Gürzenich Gast sein zu dürfen. Die Einladung zur eurem Kegeltturnier haben wir ebenfalls sehr gerne angenommen, dabei werden wir Bonner uns mit den 9 Kölner Traditions-corps in einem Kegeltwettstreit messen.

Wir wünschen euch ein unvergessliches Jubiläumsjahr mit „vill Spass an d'r Freud“!



In Freundschaft verbunden

Wolfgang Orth, Kommandant



SMARTSECURITY

Veranstaltungsschutz ✓ Objektschutz ✓ Qualitätssicherung ✓



SMART

OFFICE
RETAIL
INVESTMENT
MANAGEMENT

SMART-IMMOBILIEN.DE

SMART Immobilien GmbH | Bonner Str. 328 | 50968 Köln



Wir Altstädter ...

Vorstand



Präsident
Hans Kölschbach



Senatspräsident
Jacky Gauthier



Korpskommandant
Michael Klaas



Reiterkorpskommandant
Franz-Peter Vendel

Funktionen



Literat
Martin Zylka



Gruppenleiter Rosenmontagszug
Adjutant des Präsidenten
Michael Bisdorff

Stab des Präsidenten



Postmeister
Noël Quaedvlieg

... en Fründschaff zesamme



Schatzmeister
Michael Robens



Schriftführer
Dr. Björn Braun



Chef des Großen Rates
Jo Weber



Reservekorpsführer
Günter Annes



Kartenkommission
Wolfgang Gries



Merchandising Fancollection
Dieter Mertens



Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Heinz Schulte



Regimentsfeldscher
Prof. Dr. Ernst Eypasch



Feldhillje
Monsignore Robert Kleine

WIR SCHAFFEN RÄUME

- SELBST DA, WO ES UNMÖGLICH SCHEINT.



CONCEPTED, DESIGNED AND BUILT BY ZELTE FRANK

ZELTE FRANK

INFO@ZELTE-FRANK.COM

seit 1987



*Wir sind immer für Sie da
bei Transporten fern und nah*



Daimlerstraße 4 • 51381 Leverkusen

0 21 71 / 8 20 20 + 8 20 29 • 0 21 71 / 8 38 81

kontakt@stelzmann.de • www.stelzmann.de

Gelebte Sicherheit



Bei uns sind Menschen für Menschen im Einsatz

Sie tragen Verantwortung für Ihre Unternehmungen.
Wir sind Ihr kompetenter und erfahrener Partner, der für
die Sicherheit Ihrer In- und Outdoorveranstaltungen sorgt.

Pfortendienst | Objektschutz | Veranstaltungsschutz
Parkraumbewirtschaftung | Revierdienst | Nachtwache

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Wachdienst LUCHS GmbH

Vogelsanger Weg 55
50858 Köln
www.wachdienstluchs.de

fon: +49 221 385310
fax: +49 221 384258
info@wachdienstluchs.de

Gemeinsam alles gewachsen.



#GemeinsamAllesGewachsen
ksk-koeln.de

Gerade jetzt ist Zusammenhalt wichtiger denn je.

Darum machen wir uns für die stark, die sich für
die Gemeinschaft stark machen. Und unterstützen
Karnevalsvereine in unserer Region und all
diejenigen, die sich für andere einsetzen.

 **Kreissparkasse**
Köln

Der Senat der Altstädter

Der Senat sieht sich als „Keimzelle“ der Gesellschaft und erste Belege für Senatoren finden sich 1923 – ein Jahr nach Gründung der Altstädter. Ursprünglich hatten die Altstädter lediglich zwölf ordentliche Mitglieder (drei Vorstandsmitglieder und einen neunköpfigen Beirat) sowie außerordentliche Mitglieder ohne Stimmrecht. Eine Aufteilung in Gruppierungen, wie wir sie heute kennen, folgte erst später: So haben 1927 zwar eine Fuß- und eine Reitergruppe am ersten Rosenmontagszug nach dem Ersten Weltkrieg teilgenommen, sie unterstanden aber unmittelbar dem Vorstand. Als erster Senatspräsident der Altstädter ist 1935 Dr. Weides verzeichnet.

1922 wurden die Altstädter als „Frackgesellschaft“ gegründet. Mit der Gründung eines karnevalistischen Corps 1924 wurde es notwendig, eine farbenfrohe Uniform einzuführen. Das Corps trug die grün-roten Farben Kurkölns. Nach und nach wurde es in allen Traditionskorps Brauch, im Senat eine Litewka („kleine Litauerin“) als Saaluniform in den Korpsfarben zu tragen. Erst später konnten Senatoren nach Rücksprache mit dem Kommandanten des Tanzkorps in die „große Uniform“ mit Degen und Dreispitz schlüpfen, um das Tanzkorps auf der Bühne zu verstärken. Dies blieb lange Zeit die Ausnahme; die Uniform der Senatoren war die Litewka. Und darum heißt das erfolgreiche Sitzungsformat des Senats auch „Litewka-Abend“.

Der Vereinsordnung entnehmen wir, dass es Aufgabe und Zweck des Senats ist, in besonderer und engagierter Weise die Ziele der Gesellschaft ideell und finanziell zu fördern. So ist es guter Brauch, dass der Senat das Marketen-



Servatius Jussenhoven mit seinem kleinen Rat 1922

der-Fässchen der Marie finanziert. Der Senat stellt in den großen Arenen des Rheinlands den Elferrat; der Erlös geht an die Gesellschaft. Das traditionelle Sommerfest der Altstädter wird vom Senat ausgerichtet.

Zur Zeit umfasst der Senat 118 Mitglieder; die Mitgliederzahl ist auf 120 begrenzt. Besonders stolz ist der Senat darauf, dass in den Sessionen 2020/2021 und 2021/2022 Prinz und Bauer des Kölner Dreigestirns aus seinen Reihen kommen: Prinz Sven I. (Sven Oleff) und Bauer Gereon (Gereon Glasemacher).

Heinz Schulte

Senatspräsident

1935 – 1946 Dr. Weides
 1947 – 1948 Joachim Ochs
 1949 E. Wieland
 1950 – 1971 Josef Engels
 1972 – 1987 Willi Schöler
 1988 – 1996 Heinrich Richter
 1997 – 2008 Manfred Erberich
 Seit 2009 Jacky Gauthier



© Niki Siegenbruck Foto & Grafik, Köln



Senat

Senatsmitglieder

Bachirt, Axel
 Bäcker, Willi
 Backes, Gerhard
 Baldner, Udo-Wolfgang
 Beck, Otto
 Becker, Horst Josef
 Becker, Michael
 Berg, Martin
 Blömer, Franz
 Bode, Klaus
 Braun, Florian
 Breuer, Helmut
 Broskewitz, Thomas
 Brückel, Thomas
 Burghard, Elmar
 Claren, Willi

Connemann, Wilfried
 Dahlmanns, Peter
 Dichant, Norbert
 Distelrath, Harald
 Dohnalek, Peter
 Dunkel, Bernhard
 Ekizoglu, Haldun
 Erberich, Detlef
 Eschweiler, Egon
 Esser, Heinz
 Feck, Stefan
 Filter, Hans Peter
 Flick, Martin
 Frank, Rainer
 Friedrich, Rudolf
 Fülle, Fabian
 Gauf, Ulrich
 Gauf, Wolfgang

Gilgen, Bernhard
 Glasemacher, Gereon
 Göllner, Pascal
 Groß, Florian
 Groß, Franz-Josef
 Heinen, Gottfried
 Heister, Christoph
 Heß, Julian
 Heydemann, Werner
 Huppers, Heinz W.
 Hüsgen, Jörg
 Jansen-Tersteegen, Achim
 Kämmerling, Michael
 Kerstin, Jürgen
 Kreps, Rolf
 Kutschera, Guido
 Küpper, Jürgen
 Lange, Peter
 Langen, Dominik
 Langen, Fabian
 Langen, Frank
 Langrehr, Eric
 Leidel, Gerd
 Meurer, Johann†
 Müller, Eberhard†
 Müller, Frank
 Müller, Udo
 Müller-Christmann, Alexander
 Naumann, Christian
 Naumann, Hans Peter
 Neff, Dietmar
 Oleff, Sven
 Petakovic, Marko
 Pfahl, Jörg
 Pfeil, Achim
 Quodt, Markus
 Reckhaus, Herbert
 Reckhaus, Marc
 Richter, Alfred †
 Rudolph, Frank
 Sachse, Albin
 Saure, Volker
 Schäfer, Franz-Josef
 Schäfer, Ulrich
 Schellenbeck, Bernd
 Schmidthaber, Jörg
 Schmitz, Holger
 Schmitz, Rolf
 Schneider, Ingo

Schoenenkorb, Rolf
 Schüller, Gereon
 Schüller, Heribert
 Schulte, Heinz
 Schwamborn, Achim
 Schwickert, Jürgen
 Sobierajski, Peter-Josef
 Sommer, Björn
 Sommer, Wilfried
 Streber, Hans
 Uerlings, Willy
 Weber, Bernd
 Weber, Matthias†
 Westhoff, Rolf
 Wiczarkowicz, Sven
 Wingenfeld, Rudolf
 Wirtz, Willi †
 Wollweber, Marc
 Wroblewski, Heinz-Jürgen

Senats-Ehrenpräsident

Erberich, Manfred

Ehrensensator/-in

Bauer-Hofner, Eberhard
 Braun, Fritz †
 Nagel, Wolfgang
 Pilz, Helmut
 Scharfe, Jens
 Scharfe, Stefanie
 Sion, René
 Weiher, Dagmar

Hospitanten

Borges, Uwe
 Fürstenberg, Gero
 Hesse, Torben
 Köhler, Thomas
 Liebsch, Markus
 Mantel, Jörg
 Schrader, Sven
 Schubert, Jochen
 Stavrianidis, Christos
 Woschei, Klaus
 Zischler, Johannes Dr.



Senatsvorstand

Jacky Gauthier
 Senatspräsident

Michael Connemann
 Senatsvizepräsident

André Gammradt
 Senatszahlmeister

Sebastian Hugot
 Senatsschriftführer

**MADE IN
KÖLLE**
seit 1940



Schreinerwerkstätten
Nikolaus

Connemann e.K.
Meisterbetrieb

Fenster • Türen • Einbaumöbel

Instandhaltung • CNC-Technik

Köhlstr. 9, 50827 Köln
nikolaus@connemann.net
Tel. 0221 - 59 32 48



www.connemann.net



VERSICHERUNGSMAKLER

TRANSPARENT & UNABHÄNGIG

Seit über 10 Jahren Ihr Ansprechpartner im Bereich:

- ❖ Versicherungen | Finanzen | Immobilien
- ❖ Spezielle Deckungskonzepte für Gewerbekunden
- ❖ Spezielle Deckungskonzepte für Ein- und Mehrfamilienhäuser

- ALLES AUS EINER HAND -

CH-Versicherungsmakler
Christoph Heister
Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 3
50858 Köln
0177 - 5042104
info@ch-versicherungsmakler.de
www.ch-versicherungsmakler.de





**Wir freuen uns wieder
mit dabei zu sein und wünschen
allen eine tolle Session!**



DAHLHAUSEN®

Alles Gute fürs Krankenhaus

Das Tanzkorps

2024 feiert das Tanzkorps der Altstädter seinen 100. Geburtstag. Mit anderen Worten, das karnevalistische Corps der Altstädter – denn seinerzeit schrieb man Korps noch mit „C“ – wurde zwei Jahre nach Gründung der Gesellschaft (1922) aufgestellt. Verschiedene Bezeichnungen wie Fußkorps oder Fuß- und Tanzkorps finden sich in den Annalen der Gesellschaft über die Zeit verteilt. Wie es bis in die dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts üblich war, übernahm ein zierlicher Mann die Rolle der Marie. Beim Korps war Jean Küster die erste Marie.

Natürlich brauchte solch ein stolzes Korps eine Uniform in Farben, die karnevalistisch noch nicht besetzt waren: Es bot sich das grün-rot der kurkölnischen Miliz an. So war es das Korps, das dafür gesorgt hat, dass die Frackgesellschaft Altstädter kurkölnisch wurde und alle Gruppierungen die grün-rote Uniformen tragen. Für das Jahr 1928 verzeichnet die Chronik: „Präsident Jussenhoven gibt dem Korps eine neue Kopfbedeckung. In den Unterlagen diverser Archive wird festgestellt, dass die ‚kurkölnische Stadtmiliz‘, deren Uniform vom Korps ‚Altstädter‘ getragen wird, keine Hüte, sondern Blechhauben als Kopfbedeckung hatten. Um sich auch im Karneval streng an historische Überlieferungen zu halten, wird diese Änderung durchgeführt.“ Historische Fotos belegen den Wechsel vom „Jägerhut“ zum Grenadierhelm.

Bis heute ist das Tanzkorps die einzige Gruppierung der Altstädter mit Mitgliedern „im Helm“. Auf der Bühne wird mit Ausnahme des Tanzoffiziers „im Helm“ getanzt. Das Tanzkorps stellt die



Fabritius, wo sin dann ding Schabäucher?

gewachsene militärische Ordnung auf den Kopf: Bei den Altstädtern gibt bei weitem mehr Offiziere als Mannschaftsdienstgrade im Helm!

Die Marie ist die einzige Frau in der Gesellschaft und wird von ihrem Tanzkorps in Ehren gehalten und auf die Bühne getragen. Die Altstädter haben es ihrem Tanzpaar Gerdemie und Karl-Heinz Basseng zu verdanken, durch seinerzeit innovative Hebefiguren zum Traditionskorps ernannt worden zu sein.

Das Tanzkorps ist mit seinen über 100 aktiven Mitgliedern die Visitenkarte der Gesellschaft auf den Bühnen Kölns und im Umfeld.

Sebastian Schulte

Kommandant des Tanzkorps

1924 - 1928	Hans Fabritius
1929 - 1938	Jupp Clemens
1939 - 1953	Hans Fabritius
1954	Hubi Knott
1955	Fritz Figge
1956 - 1971	Ernst Dressler
1972 - 1977	Toni Schmah
1978 - 1996	Karl-Heinz Basseng
1997 - 2002	Manfred Bovenkerk
2003 - 2005	Hans Kölschbach
2006 - 2008	Jürgen Gajewski
2009 - 2013	Kurt Nürnberg
Seit 2014	Michael Klaas



Tanzkorps

Korpsmitglieder

Abels, Hans, Schnarchsack
 Abels, Stefan, Föppche
 Annes, Marcel, Bonnestang
 Bantel, Andreas
 Beier, Daniel, Schmeck
 Bereuter, Florian, Schönjeföhnter
 Berling, Stefan
 Birkenfeld, Mikel, Knüddel
 Bisdorff, Michael, Stockpopp
 Braun, Dr. Björn, Luuschhönche
 Bräuning, Tobias, Höppemötzche
 Breeck, Andreas, Banan
 Brinkmann, Marcus, Ieserschwinger
 Brüls, Michael, Pläät
 Burbach, Oliver, Handtäsch
 Connemann, Fabio, Flintebein
 Cremer, Oliver, Ditzelche
 Dahlhausen, Ulrich, Hotzenplotz
 Di Liberto, Carmelo, Ratschbotz
 Di Modica, Leandro, Draumdänzer
 Eisenmenger, Frank, Zappes
 Eypasch, Prof. Dr. Ernst, Dr. Pillemann
 Falkner, Helmut, Pittermännche
 Firmenich, Horst, Brotwoosch
 Frank, Dipl.-Ing. Franz-Josef, Pingel
 Funk, Simon

Grund, Bernd, Pappnas
 Haselier, Andreas, Hoppe
 Heidemann, Axel, Wibbelstätz
 Heidemann, Thomas, Lingendänzer
 Heinen, Philipp, Lang
 Hemmersbach, Manfred
 Hövel, Detlev, Detlev der Springer
 Hund, Klaus, Immi
 Hübenthal, Gero, Kaastemännche
 Jacobs, Michael, Ühl
 Jung, Jakob, Schelderhüsje
 Jung, Michael, Deubroder
 Kirchner, Dr. Arnt, Knackes
 Klaas, Stephan, Klävbötz
 Klose, Michael, Flinte Rieme
 Knevel, Robert, Fuzzebrütche
 Konrad, Marc, Kanonestoppe
 Kopp, Helmut, Zopp
 Kopp, Ingo, Schlofmötz
 Külschbach, Frank, Räuhich
 Laut, Sebastian, Petschbrell
 Link, Michael, Heizemännche
 Lorenz, Robin, Stiev
 Lörken, Sascha, Laachduuv
 Melchior, Dr. Andre, Plombeträcker
 Merfeld, Peter, Labbes
 Mevis, Guido, Funkentöter
 Nacken, Felix, Höösch

Neuendorf, Malte, Welsch
 Neumann, Frank, Dömchen
 Nüsser, Christian, Filu
 Paffenholz, Bastian, Flotti
 Picchedda, Marco, Stufelins
 Pützfeld, Frank, Speimanes
 Raschpichler, Andre, Knöppelche
 Raschpichler, Jürgen
 Rheindorf, Michael, Kaczmarek
 Robens, Renè, Kleines Engelche
 Rosenbrook, Stefan, Krümmel
 Rosenkranz, Björn, Kränzje
 Röttgers, Bernhard, Waggelknee
 Röttgers, Oliver, Naaksühl
 Röttgers, Stephan, Tet
 Sauerbier, Ralph, Doodle
 Schaack, Peter, Schluffes
 Schaaf, Peter Albert, Jänsekiel
 Scharfe, Jens, Zündkäätz
 Scharnowsky, Bernd, Schnecke
 Scherr, Jonas, Schloftablett
 Scherr, Rudolf, Zinta Kloos
 Schlieper, Tilman, Fitschbunn
 Schneller, Hendrik, Limoboore
 Schoenenkorb, Jürgen, Knalla Balla
 Schöll, Helmut, Dudelad
 Schöngen, Matthias, Löckche
 Schüller, Stefan, Karesseerstengel
 Schwab, Fabian, Köbes
 Simon, Mario, Schwaadlappe
 Thiele, Renè, Schösch
 Thrun, Horst, Zahnstocher
 Valerien, Hans-Werner, Röggele
 Valerien, Heinz-Bernd, Tronskann
 Valerien, Tim, Hampelmann
 Vogel, Michael, Mösch
 Vogel, Mike
 Weiden, Thomas, Jrielächer
 Weirauch, Michael, Striefelhönche
 Westhoff, Max-Gerit, Schabäuche

Tanzpaar

Koziol, Jeanette
 Käbbe, Jens

Ehrenmarie

Scharfe, Stefanie, Stänche

Ehrenmitglieder

Busbach, Josef, Huppemann
 Claren, Willi, Et Hötche
 Erberich, Manfred, Schimmel
 Feuser, Lothar, Heiermann
 Glöckner, Eugen, Rappelkopp
 Gries, Wolfgang, Schlotesel
 Kaiser, Karl-Heinz, Dillendopp
 Kölschbach, Hans, Knallbotz vum
 Aldermaat
 Mertens, Dieter,
 Cremschnittche
 Quaedvlieg, Noël
 Ramme, Rüdiger, Jröon
 Robens, Michael,
 1. Engelchen
 Schuller, Leonhard, Nüggel
 Willms, Jürgen, Fesch
 Witton, Msgr. Rochus

Ehrenkommandant

Bovenkerk, Manfred,
 Krankesching

Korpsmitglieder auf Ballotage

Bräuning, Tim
 Carius, Dr. Rainer
 Carmann, Christian
 Eschweiler, Wilfried
 Heikaus, Nils
 Jungmann, Christian
 Langrehr, Leo
 Lersch, Philipp
 Pirlet, Wolfgang
 Wessmann, Philipp
 Wirtz-Giebel, Paul

Jugendkorps

Haiminger, Florian
 Kowalewski, Moritz
 Kölschbach, Jannis
 Küpper, Markus
 Neu, Justus
 Schlieper, Linus



Tanzkorpsvorstand

Michael Klaas
 Kommandant, Piccolo

Sebastian Schulte
 Schriftführer, Fett döppe

Guido Bräuning
 Spieß, Iggele

Marc Glöckner
 Zahlmeister, Fressklötsch



*Darauf können Sie sich verlassen:
Lösungen für Sanitär, Heizung und Lüftung*



**Ralf
Cremer** GmbH

HEIZUNG - SANITÄR - LÜFTUNG

Ralf Cremer GmbH
Nagelschmiedgasse 4
50827 Köln-Bickendorf

Tel: 02 21 – 530 40 78/79
Fax: 02 21 – 530 61 67
Mail: info@ralfcremer.de
Web: www.ralfcremer.de

SEIT 20 JAHREN GERNE MIT DABEI



**WIR GRATULIEREN ZUM
100-JÄHRIGEN JUBILÄUM**

Solution

Logistik | Lagerung | Werbeartikel

www.solution-cologne.de

Pneumat Express Kau GmbH

**...mit
NOT-
DIENST!**

- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Rohrreinigung**
- **Kanalreinigung**
- **Dichtheitsprüfung**
- **Kanalsanierung**



Neusser Straße 592a • 50737 Köln
Tel. (02 21) 7 60 70 00 & (02 21) 27 79 47 55
E-Mail: pneumatexpress-kau@t-online.de
www.kaugmbh.de Telefax (02 21) 27 79 47 85

WIR BAUEN GRÜNE LEBENSWELTEN

und bringen Ordnung in den Großstadtdschungel.



Benjamin Küsters

Werner Küsters

Gartenhof Küsters GmbH
Am Gartenhof 1
41470 Neuss (Rosellen)

Fon 02137 / 9533-0
Fax 02137 / 9533-30
www.gruene-lebenswelten.de



Ihre Experten für
Garten & Landschaft



JETZT
Tickets
sichern!

Auf die Plätze, fertig, los!

Jetzt Tickets für die Tribünen des Kölner
Rosenmontagszugs 2022 bestellen.

Tickets unter:

kartenservice@koelnerkarneval.de
oder www.koelnerkarneval.de

 www.koelnerkarneval.de

 facebook.com/koelnerkarneval.de

 [koelner_karneval](https://www.instagram.com/koelner_karneval)



Festkomitee
Kölner Karneval
von 1823

Altstädter Reiterkorps

Am ersten Rosenmontagszug nach dem Ersten Weltkrieg, 1927, haben nachweislich Reiter und eine Fußgruppe der Altstädter teilgenommen. Natürlich in grün-rot, nachdem 1924 ein Altstädter „Corps“ gegründet worden war, das die Farben der Kurkölnischen Miliz trug. Angeführt wurde die kleine Reitergruppe vom Altstädter-Präsidenten Servatius Jussenhoven. Fritz Figge rief nach dem Zweiten Weltkrieg die Reiter in grün-rot wieder in den Sattel. Als passionierter Reiter war er von der Prinzengarde gekommen. 1947 wurde der „Ahle Fritz“ wieder Präsident der Altstädter, behielt aber auch in der damals noch bescheidenen Reitergruppe die Zügel in die Hand.

Apropos Reiter im Rosenmontagszug: Auch die Reiterinnen und Reiter der Altstädter brauchen ihre Pferde, um massenhaft Kamelle, Pralinen und Strüßjer zu transportieren, um Jecken Freude zu bereiten. Die Frage, wie viel Wurfmaterial zu bestellen ist, stellt sich jeder Altstädter, wenn er nach gründlicher Reitsport-Ausbildung vor seiner Rosenmontagszug-Premiere steht. Praxisorientierte Antwort eines Reiter-Kommandanten auf diese Frage: „Als Reiter brauchst Du das Doppelte von dem, was du als Fußgänger tragen kannst!“

Die Bedeutung der Reiterei für die Gesamtgesellschaft blieb erhalten: Rolf Bind (†2018), zuvor Reiterkorps-Kommandant, wurde 1978 zum Präsidenten der Altstädter gewählt. Mit Franz Buchholz, Reiter-Kommandant von 1999 bis 2010, wurde 2010 sogar ein berittener Altstädter zum Prinz Karneval proklamiert.



Präsidiöres Figge om Pääd

Die Altstädter hoch zu Ross sind das prunke Aushängeschild unserer Gesellschaft auch im Jubiläumsjahr.

Hanspeter Detmer (Klack-Klack)





Reiterkorps

Reiterkorpsmitglieder

Achenbach, Rainer
 Beifuss, Herbert
 Bind, Jürgen
 Bind, Michael
 Binias, Johann
 Bleister, Ralph
 Bräuer, Ralf
 Breuer, Andrea
 Breuer, Marcus
 Bujard, Billy
 Detmer, Hanspeter
 Dietz, Claus-Jürgen
 Drehsen, Herbert
 Dreissen, Gerhard

Engelman, Walter
 Faust, Karin
 Gessenich, Achim
 Heimbach, Harald
 Hennes, Frank
 Herzberg, Florian
 Herzberg, Rainer
 Kausemann, Veit
 Kelz, Hans-Peter
 Koch, Hubert
 Kötter, Achim
 Kuchem, Manfred
 Kuhn, Reiner
 Küpper, Dirk
 Lehmann, Daniel
 Lehr, Andrea

Ludwig, Rainer
 Mattler, Wolfgang
 Mauss, Nadine
 Mauss, Rolf
 Mhaibesh, Daoud
 Molitor, Dirk
 Nitsch, Uwe
 Paßmann, Kay
 Pfisterer, Thomas
 Pilz, Helmut
 Redeker, Uwe
 Röllgen-Mathesius, Katrin
 Schäfer, Christian
 Schmees, Bernd
 Schmitt, Wilfried
 Schmitter, Peter
 Schmitz, Hans
 Schwiertz, Andreas
 Siebigtheroth, Jürgen
 Stoffels, Franz
 Vogt, Udo
 Walter, Marcus
 Wirtz, Christian

Ehrenkommandanten

Buchholz, Franz
 Mathesius, Rolf
 Nockemann, Ulrich
 Reinhard, Ludwig

Ehrenmitglieder

Assenmacher, Ralf Bernd
 Bisdorff, Michael
 Hamacher, Ralf
 Haumann, Hans-Georg
 Hemmersbach, Else
 Jennes, Hajo
 Klinken, Hanno
 Kölschbach, Hans
 Meurer, Heinz
 Nürnberg, Kurt
 Sauer, Hermann
 Schuller, Leonhard
 Scharfe, Steffi
 Tschirschnitz, Bernd
 Witton, Msgr. Rochus

Hospitanten

Batzer, René
 Kausemann, Kevin
 Kolter, Ralf



Reiterkorps Vorstand

Franz-Peter Vendel
 Reiterkorpskommandant

Thomas Boll
 Zahlmeister

Jutta Hanisch
 Schriftführerin



Ihre Sorgen sind unsere Stärken!

Fahrzeugbau • Ladekrane • Wechselsysteme • Ladebordwände • Fahrzeug-
pritschen • Hydraulikservice mit eigener Schlauch Fertigung Reifenservice
HU / AU / SP und Tachoprüfungen • LKW Instandsetzung • ab 3,5 Tonnen
Bremsen Service • 6 Tage die Woche

Am Baggerfeld 1 • 50767 Köln-Pesch • 0221 29932139 • walter-fahrzeugbau.de

Ob im Business oder „Löstig“ - immer für Sie engagiert -



Ich berate

- Unternehmer
- Gesellschafter
- Privatpersonen

ganz persönlich und individuell, denn
„jede Jeck es anders un jeder es anders jeck“



Thomas Boll ■ Steuerberater

Haus Rott

Kriegsdorfer Straße 73 · 53844 Troisdorf

Tel. (0 22 41) 97 39 82 81 · Fax: (0 22 41) 97 39 82 82

boll@steuerberater-boll.de · www.steuerberater-boll.de




CONSIDERO
EXECUTIVE SEARCH

Sie suchen die hochqualifizierte

Fach- und Führungskraft m/w/d für Ihr Unternehmen?

Wir bieten höchsten Leistungsstandard in der Beschaffung von Führungskräften und Spezialisten. Unsere Personallösungen sind geprägt von Marktkennntnis, Professionalität und Effizienz. Wenden Sie sich im Erstkontakt direkt an Jo Weber oder Marcus Brinkmann.

CONSIDERO Executive Search
Ricker & Partner
Margaretenstraße 26, 42651 Solingen
Telefon +49 (0)221-94087-0
weber@considero.com
brinkmann@considero.com



Wir vermitteln Menschen keine Stellen

Ihr Personalvermittler in Köln

Bereuter Executive Search

Palmstraße 38 · 50672 Köln
Tel.: +49 (0) 221 580 9999 0
info@bereuter-executive-search.de
bereuter-executive-search.de

B | E | S

Bereuter Executive Search

Der Große Rat: Lasst Taten sprechen!

Mit Rat und Tat helfen – nach diesem Leitgedanken hat der Große Rat seit seiner Gründung 2005 viele Projekte der Altstädter unterstützt.

Unter der Federführung des Großen Rates wurde 2010 die Weiberfastnachtsparty „Mittendrin im Zims“ ins Leben gerufen und ab 2020 „Pänz janz jeck“ – Die Altstädter Kindersitzung. Die Oldtimer Rallye „Fastelovends-Clasics“, in Kooperation mit der Kölner Narrenzunft, liegt in der Verantwortung des Großen Rates ebenso wie das Altstädter Golfturnier.

Es gibt großes Interesse an den wenigen noch verfügbaren Plätzen im Großen Rat. Wir werden der Gesellschaft weiterhin helfen und auch langfristig ausgerichtete Projekte erfolgreich umsetzen,“ blickt Jo Weber, Chef des Großen Rates, in die Zukunft.

Die Mitgliederzahl ist auf 33 natürliche Personen begrenzt.

Der Anfang – klein und fein!

Rolf Westhoff, der vor 20 Jahren vom Vorstand mit der Gründung des Großen Rates beauftragt wurde, zur Entstehung:

„Die erste Idee wurde im Jahr 2001 am Rande eines Arbeitswochenendes von Vorstand und Gruppenvorständen geboren. Zur Jahrtausendwende wandelte sich der Karneval und alle Korpsgesellschaften mussten sich überlegen, wie sie moderner auftreten können. Gleichzeitig wollten die Altstädter das Attribut der bürgerlichen Familiengesellschaft weiterleben.“

„Wir haben uns von Anfang an das Ziel gesetzt, die Gesellschaft in all’ ihren Gruppierungen bei der Umsetzung ihres Vereinszwecks zu stärken – einerseits durch Rat und Tat, andererseits aber auch durch die Schaffung einer gesunden wirtschaftlichen Basis.“



Rolf Westhoff

„Neben der Unterstützung des Vorstandes ist dem Großen Rat sehr wichtig, das Erscheinungsbild der Altstädter in der Öffentlichkeit kontinuierlich zu verbessern. Dazu zählen saubere Uniformen für die Musikkapellen ebenso wie neue Fahrzeuge und Festwagen sowie kreative Formate wie der ‚Karneval der leisen Töne‘, in Kooperation mit dem Senat, heute als Litewka-Abende bekannt.“

Albert Klinkhammer



Chef des Großen Rates
2005 - 2010 Rolf Westhoff
Seit 2011 Jo Weber



Großer Rat

Jo Weber
(Chef des Großen Rats)
Partner Considero Executive Search, Köln/Solingen

Friedrich Graf von Ballestrem
Unternehmer i.R., Brühl

Johannes Becker sen.
Größter Einzelgesellschafter der Privatbrauerei
Gaffel Becker & Co., Köln; Geschäftsführender
Gesellschafter Carbo Kohlensäurewerke GmbH &
Co. KG, Bad Honningen

Johannes Becker jr.
Geschäftsführender Gesellschafter Carbo
Kohlensäurewerke GmbH & Co. KG,
Bad Honningen

Prof. Dr. Raphael Breidenbach
Geschäftsführender Gesellschafter FreiGestalten
GbR, Business Consulting & Coaching, Bonn

Carsten Claus
Leiter der Unternehmensentwicklung
Niels-Stensen-Kliniken, Osnabrück

Prof. Dr. med. Ernst Eypasch
Ehem. Chefarzt der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Unfallchirurgie Heilig Geist-
Krankenhaus, Köln-Longerich

Lutz Göhler
Geschäftsführender Gesellschafter
dergöhler GmbH, Köln
Unternehmensberater, Training, Coaching

Prof. Dr. med. Frank Grünhage
Chefarzt Innere Medizin – Gastroenterologie,
GFO Kliniken, Troisdorf

Thomas Hauck
Geschäftsbereichsleiter
Vertrieb Post & Paket, Deutsche Post AG, Köln

Stefan Hoenen
Hoenen Leasing GmbH Geschäftsführender
Gesellschafter, Köln
Protecare GmbH Geschäftsführender
Gesellschafter, Köln

Dr. Wilhelm Kemper
Geschäftsführender Gesellschafter
Heliobeit Pigmentpasten GmbH, Köln

Albert Klinkhammer
(Stellv. Chef des Großen Rats)
Geschäftsführender Gesellschafter
KC² - Klinkhammer Coaching & Communication
GmbH, Niederkassel

Prof. Dr. med. Lothar Köhler

Ehem. Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie Kreiskrankenhaus St. Elisabeth, Grevenbroich

Paul Köser

Immobilienunternehmer, Köln

Alexander P. Köser

Geschäftsführender Gesellschafter
Niederrheinische Baugesellschaft mbH & Co. KG,
Krefeld/ Köln

Jürgen Krupp

Vice President A. General Counsel Gates
Corporation, Köln

Frank A. Künneke

Geschäftsführender Gesellschafter attentus
Gesellschaft für Marketing und Kommunikation
mbH, Bremen

Werner Küsters

Geschäftsführer und Gesellschafter Gartenhof
Küsters GmbH, Neuss

Curt-Oliver Luchtenberg

Unternehmensberater KPMG AG – Transaction Stra-
tegy Group und Partner NMW Reiselounge, Köln

Stefan Neu

molitor-neu rechtsanwälte, Köln

Thomas Pelz

Pelz Zeit- und Datenerfassungs oHG, Köln

Günter Reinz

Geschäftsführender Gesellschafter ptd Ing.-GmbH,
Ingenieure und Sachverständige, Dormagen

Dr. Christian Schareck

Partner | Head Sector Insurance, KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln

Markus Schrick

Geschäftsführer, Mosolf Move-Tec
GmbH, Kirchheim/Teck

Frank Thiel

Geschäftsführender Gesellschafter Neways
Deutschland Training + Consulting, Köln

Rolf Westhoff

Unternehmer i.R., Köln

Hospitanten

Alexander Lesch

Geschäftsführender Oberarzt Klinik für
Allgemein-, Unfall- und Viszeralchirurgie,
St. Marien Hospital, Düren

Markus Kemp

Geschäftsführer Autohaus Jacob
Fleischhauer GmbH & Co. KG, Köln



ZUTRITTS- KONTROLLE

SICHERHEITSKONZEPTE
FÜR GEBÄUDE, MIT-
ARBEITER UND BESUCHER

**ZEITER-
FASSUNG**
DIGITAL, INDIVIDUELL,
VON ÜBERALL



JETZT VIDEO ANSCHAUEN



www.pelz-zeit.de



Wir bieten eine große Vielfalt!



CARBO liefert Ihnen Kohlensäure in Flaschen oder Tanks, Misch- und medizinische Gase, aber auch Propan für leckeres Grillgut oder zum Heizen.

Außerdem produzieren wir Trockeneis in verschiedenen Formen, geeignet für das Kühlen von Getränken oder dem Transport von Lebensmitteln.

Mit unseren CarboBlaster-Trockeneisstrahlegeräten reinigen sie nahezu alle Oberflächen rückstandsfrei und umweltverträglich.

Gerne beraten wir Sie über unsere vielfältigen Anwendungsbereiche.

www.carbo.de

CARBO Kohlensäurewerke Vertriebsregion West GmbH • Von-Hünefeld-Str. 75 • 50829 Köln • Tel.: 0800/227264273

NEWAYS

- 1. Haben wir für die Zukunft die richtige Strategie?*
- 2. Sind unsere Führungskräfte Vorbilder?*
- 3. Kennen wir die Stärken unserer Mitarbeiter?*
- 4. Haben unsere Mitarbeiter Lust auf Leistung?*
- 5. Spricht unser Vertrieb über Leistung und Nutzen?*
- 6. Spüren unsere Kunden den Teamgeist?*

Neways Training
Frank Thiel
0221 5300 3715
thiel@neways-group.com

Das Reservekorps der Altstädter

Das Reservekorps wurde im Oktober 2010 durch Beschluss des Vorstandes gegründet und zunächst direkt dem BGB-Vorstand unterstellt. Seitdem hat es sich zu einem staatsen Korps entwickelt und mit der Aufnahme in die Satzung im Jahre 2020 sowie der Gestaltung eines eigenen Plaggen als jüngste Gruppierung innerhalb der Altstädter-Familie verankert.

Ziel des Reservekorps ist es, die Altstädter tatkräftig und finanziell zu unterstützen. Die Offiziere des Reservekorps eint dabei die Leidenschaft zur Brauchtumpflege und die tiefe Freundschaft und Verbundenheit zu allen Korpsteilen der Altstädter-Familie.

An der Spitze steht seit Gründung der Führer des Reservekorps, Günter Annes, genannt die „Entefott“, ein erfahrener Freund aus dem Tanzkorps.

Persönlicher Einsatz ist für alle Offiziere des Reservekorps Ehrensache, und so engagieren sich viele Reservekorps-Kameraden ganzjährig mit großer Begeisterung in verschiedenen Bereichen aktiv für die Anliegen der Altstädter.

Selbstverständlich verstärkt das Reservekorps in der Session das aktive Korps in großer Uniform und nimmt am Rosenmontagszug teil.

Außerhalb der Session pflegen die Kameraden des Reservekorps die Geselligkeit bei ihren monatlichen Treffen und gemeinsamen Exkursionen.

Voller Stolz präsentiert das Reservekorps zum Jubiläumsjahr der Altstädter einen neuen Festwagen, „et Maschin-sche“, welcher nach fast zweijähriger Planungs- und Bauzeit nicht zuletzt dank des großzügigen Engagements vieler Reservekorps-Kameraden als Hommage an das grün-rote Traditionskorps realisiert werden konnte.



Noch keine große Geschichte, aber eine große Zukunft!

Im Jahr 2022 wird erstmals das Reservekorps-Biwak in Quiddelbach stattfinden, um sich gemeinsam in angemessener Weise auf die folgende Session vorzubereiten.

Die Offiziere des Reservekorps sind stolz darauf, im staatsen Traditionskorps der Altstädter auch die nächsten hundert Jahre dienen zu dürfen, „en Fründschaff zesamme“.

Klaus Bröhl & Chris Dorn





Reservekorps

Reservekorpsmitglieder

Becker, Ben
Behrens, Dirk
Beissel, Sven
Bereuter, Ben
Beyenburg, Thomas
Billigmann, Lars
Birkenfeld, Sven
Bonnen, Christian
Brosch, Dr. Oliver
Bücher, Martin
Dorn, Christian
DuMont Schütte, August
DuMont Schütte, Hannibal
Düren, Walter
Fehse, Andreas
Gawlig, Alexander
Goldberg, Samson A.
Gollnick, Dr. Jörg

Gülden, Dennis
Hausmann, Manfred
Hebel, Dirk
Hebel, Franz
Heinen, Dr. Ralf
Hoffmann, Lars
Hüsches, Dr. Hartmut
Klein, Dirk
Kleine, Robert
Koch, Axel
Koch, Dr. Thomas
Körner, Jakob
Kraus, Dr. Jürgen
Kroesen, Prof. Dr. Anton
Krüger, Jens
Kunzmann, Michael
Lacher, Franz Jürgen
Lorenz, Ralf
Lüssem, Bastian
Mandt, Sven

Nagel, Jörg
 Nordieker, Axel
 Oldenburg, David
 Peters, Claus
 Petersen, Sven
 Quaadvlieg, Noël
 Ritter, Marc
 Ritter, Ulrich
 Scheer, Dennis
 Schilff, Alexander
 Schneller, Rolf
 Schuhmacher, Toni
 Schütte, Ingo
 Schüttler, Michael
 Schwab, Wilfried
 Sieger, Ingo
 Treder, Joachim
 Ulrich, Dipl.-Kfm. Markus
 Weise, Daniel
 Westhoff, Wolf-Gero
 Wiemann, Wolfgang
 Witton, Msgr. Rochus

Wolf, Johannes
 Zewen, Mirco
 Zillken, Marco
 Zylka, Martin

Mitglieder auf Ballotage

Botz, Nikolas
 Flegel, Stephan
 Füssenich, Peter
 Hempen, Florian
 Hoffmann, Dirk
 Konrads, Roman
 Müller, Roland
 Reimann, Alexander
 Schlochtermeyer, Dr. Matthias
 Schmitz, Thomas
 Schneider, Markus
 Schulz, Mike
 Wagner, Andreas
 Wunderlich, Oliver



Reservekorpsvorstand

Annes, Günter
 Reservekorpsführer

Bröhl, Klaus P.
 Schriftführer

Gülden, Edgar A.
 Zahlmeister



Kultivierte Gastlichkeit in einem
außergewöhnlichen Privathotel
mit behaglichem Landhaus-
Charakter



Landhaus Alpinia

Säntisstraße 32-34
12107 Berlin (Mariendorf)

+49 30 761770

alpinia-berlin.de

10% Rabatt
Buchungscode
100Jahre

Genießen Sie Ihren
Aufenthalt in unserem
privat geführten
Stadthotel am Hansaring

**Hotel
Coellner Hof**

Hansaring 100
50670 Köln

+49 221 16660

coellnerhof.de

FÜR SIE NUR EINE LED.



FÜR UNS 16,7 MILLIONEN MÖGLICHKEITEN.



MARC RITTER · FLANDRISCHE STRASSE 13-15 · 50674 KÖLN
MOBIL +49 (0)176 20 94 28 08 · RITTER@LICHTRITTER.COM · LICHTRITTER.COM



Regiments- spielmannszug

Mitglieder des Regimentsspielmannszuges

Cöllen, Thomas
 Degwitz, Daniel
 Eschweiler, Christoph
 Eschweiler, Wilfried
 Farhangian, Matthias
 Fitt, Marcel
 Giesen, Stefan
 Gilbeau, Guido
 Haider, Markus
 Haider, Timo
 Haselier, Andreas
 Hennen, Tobias
 Jordans, Fabian
 Kirschbaum, Michael
 Könen, Andreas
 Kreutz, Norman
 Lambertz, Patrick
 Müller, Udo
 Niedecken, Heinz
 Pfeil, Marvin

Raschpichler, André
 Rau, Michael
 Rheindorf, Michael
 Röttgers, Stephan
 Schiefer, Erwin
 Schiefer, Richard
 Schmidt, Daniel
 Schmitt, Raphael
 Schmitz, Andreas
 Schmitz, Gerd
 Schwarz, Patrick
 Soffner, Wolfgang
 Thiele, René
 Tönnies, Marcel sen.
 Vogel, Michael
 Winkelhoch, Marco
 Wolf, Daniel

Mitglieder auf Ballotage

Breuer, Sascha
Göschel, Maximilian
Hammermann, Fabian
Hörth, Alexander
Schurig, Pascal
Silvertant, Jonas
Wiefarn, Marc

Uns Pänz

Hörth, Timo
Kirschbaum, Shaun
Köner, Max
Reuland, Jermaine
Röttgers, Leon
Tönnies, Marcel jun.

Ehrenmitglieder

Klaas, Stephan
Röttgers, Bernhard

Inaktive Mitglieder/ Ehrenmusiker

Hönerbach, Christian
Schäfer, Josef
Scherr, Rudi
Willms, Jürgen



Regiments- spielmannszug Vorstand

Röttgers, Oliver
Tambourmajor/
Schriftführer

Kölschbach, Hans
1. Vorsitzender

Robens, Michael
Schatzmeister

Versteeg, Jonny
2. Vorsitzender

Hohenfels, Daniel
Kassierer

Bräuning, Guido
Beisitzer

Gesamtvorstand der Altstädter 2022



Jacky Gauthier
(Senat)

Günter Annes
(Reserve)

Michael Klaas
(Tanzkorps)

Franz-Peter Vendel
(Reiterkorps)

Jo Weber
(Großer Rat)

Dr. Björn Braun
(Schriftführer)

Hans Kölschbach
(Präsident)

Michael Robens
(Schatzmeister)



Alles hät sing Zick.

Und wenn es Zeit für Arbeitsrecht ist,
ist es Zeit für Küttner.

In der Stadt met K. sind echte Fründe von Küttner auch während der Karnevalstage für Sie im Einsatz! Während Sie dem Barbarossaplatz guten Morgen sagen oder op dem Maat shoppen, sorgen wir in allen arbeitsrechtlichen Fragen für eine Superjeilezick – zumindest, bis es Zeit zum Heimjon ist.

Allen Jecken wünschen wir eine schöne und vor allem gesunde Session!

kuettner-rechtsanwaelte.de



Telefon:
0221 –
34 02 88 0

Jetzt
Katalog
anfordern!

Komfort-Busreisen zu über
150 Reisezielen in ganz Europa.

**Musik- und Kulturreisen, Rundreisen,
kulinarische Erlebnisse und Events.**

WIR WÜNSCHEN ALLEN JECKEN TOLLE TAGE!

Felix Reisen

Industriestraße 131 b • 50996 Köln
service@felixreisenkoeln.de • www.felixreisenkoeln.de

Feier 10 Jahre Regimentsspielmannszug

Wenn die Geburtstagsfeier zum 10-jährigen Bestehen aufgrund einer Pandemie ausfallen muss, dann feiert man eben ein Jahr später das erste jecke Jubiläum! So hat unser Regimentsspielmannszug die Herausforderung pragmatisch gelöst und das Geburtstagsprogramm von 2020 einfach ein Jahr später in den Spätsommer 2021 verlegt.



Am Samstag, den 11.09.2021 ging es bei eitel Sonnenschein in der Altstadt am Rheinufer los: Gemeinsam mit ihren Familien und engsten Freunden haben die Mitglieder des Regimentsspielmannszuges die Feier im Außenbereich des „Altstadttheater im Söckchen“ angestoßen. Hier wurde zum „warm werden“ mit dem ersten Kölsch angestoßen. Im Anschluss spazierte die ganze Gesellschaft zu einem bereits wartenden Reisebus. Zum Glück dauerte die Fahrt nicht lange, es ging, das Rheinufer stromaufwärts entlang, nach Rodenkirchen. Dort ging es über einen Anleger auf das Marienburger Bootshaus „Achterdeck“, welches für seine Gäste einen sensationellen Blick auf das Dompanorama bereithält - nach Einbruch der Dunkelheit sogar noch stimmungsvoller. Satt wurden auch alle: Das leckere Grillbuffet ließ wirklich keine Wünsche offen. Nach Sonnenuntergang dann die mu-



sikalische Überraschung: Die kölschen Rockröhren von „Kempest Feinst“ sorgten live für Stimmung und heizten den Feiernden ordentlich ein. Danach war die Party aber immer noch nicht zu Ende, DJ Achim Cologne fand die richtigen Töne und lud auf die Tanzfläche ein.



Den Kameraden des Regimentsspielmannszuges kann man zu dieser rundum gelungenen Veranstaltung und zum Jubiläum nur gratulieren. Wer hätte dies vor nunmehr elf Jahren gedacht? Abschließend bleibt nur die zusammenfassende Bemerkung festzuhalten: Trinkverhalte? Optimal!

Sebastian Schulte

Jetzt is widder Zick ze fiere!



...un mer fiere
all hück em
Maritim!



Kölle
Alaaf!

Maritim Hotel Köln · Heumarkt 20 · 50667 Köln
Telefon 0221 2027-0 · info.kol@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen



Hefe van Haag

Kempen - Köln - Neuwied



KEMPEN
Erkeshütte 1
47906 Kempen
Tel.: 02152 9104 - 0



KÖLN
Mathias-Brüggen-Str. 120
50829 Köln
Tel.: 0221 956402 - 0



NEUWIED
Rudolf-Diesel-Str. 4
56566 Neuwied
Tel.: 02631 9144 - 0

INFO@HEFE-VAN-HAAG.DE

hefe-van-haag.de

facebook.com/hefevanhaag

twitter.com/hefevanhaagde

instagram.com/vescovi_kaffee

Altstädter Alaaf! – Glückwünsche vom Landschaftsverband Rheinland

Ohne die Altstädter wäre der „Karneval für alle“ nicht das, was er heute ist: Seit Beginn der inklusiven Initiative standen die Altstädter und der Landschaftsverband Rheinland (LVR) Seite an Seite für die Inklusion von Menschen mit Behinderungen im Karneval.

„100 Jahre Altstädter Alaaf! Ein echter Grund zu feiern! Das Traditionskorps war 2013 der erste Kooperationspartner unserer Initiative ‚Karneval für alle‘. Seitdem machen wir uns gemeinsam dafür stark, dass Menschen mit Behinderungen im Kölner Karneval mitfeiern können. Ob im Sitzungskarneval auf der Miljö-Sitzung oder im Straßenkarneval an Weiberfastnacht auf dem Alter Markt: Karneval steht für Gemeinschaft, für Vielfalt und für Zusammenhalt. Ich hoffe, wir können noch viele weitere inklusive Sessionen zusammen feiern!“, gratuliert LVR-Direktorin Ulrike Luebke zum Jubiläum.



Der Kölner Karneval ist nicht nur Brauchtum, es ist ein Ort der Begegnung. Gemeinsam stellen der LVR und die Altstädter sicher, dass wirklich alle den karnevalistischen Frohsinn mit der passenden Unterstützung feiern können. Das ist Inklusion: bunt und offen,



nach dem Motto: „Jede Jeck is anders“. Mehr Informationen zur LVR-Initiative „Karneval für alle“: www.karneval-fuer-alle.lvr.de.



Der LVR arbeitet als Kommunalverband für die etwa 9,7 Millionen Menschen im Rheinland und erfüllt rheinlandweit Aufgaben in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und der Kultur. Er ist der größte Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen in Deutschland und engagiert sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen.

LVR



Franz-Peter Vendel
SPEDITION



**Spezialist für
Lebensmitteltransporte,
überwachte Pharma und
Sicherheitstransporte**

... wir stellen ein und bilden aus:

- ☞ Ausgebildete Berufskraftfahrer/-in
- ☞ Fachkräfte für Lagerlogistik
- ☞ Speditionskaufleute

Franz-Peter Vendel
GmbH & Co. KG



Raiffeisenstraße 8
53332 Bornheim



Tel. 02222 9429-0
Fax 02222 9429-862

www.fruitliner.de



Tanzworkshop in Mainz: Links zwei drei – Hacke, Spitze!

Da Pandemie-bedingt 2020 kein Tanztraining und in der Session 2021 keine Auftritte stattgefunden haben, konnte man im Sommer 2021 den Trainingsstand des Tanzkorps höchstens erahnen. Zwar konnten Jeanette und Jens ihr Training als Tanzpaar frühzeitig starten, aber für die beiden hatte es bis Mitte September keine Gelegenheit gegeben, gemeinsam mit den Jungs aus ihrem Korps zu trainieren. Und nun, Ende Oktober 2021, waren es nur noch zwei Wochen bis zum ersten Auftritt der Session 2021/22 im Nippereser Zelt! Höchste Zeit also für eine tänzerische Auffrischung – und dafür hatte sich der Korpsvorstand etwas Besonderes ausgedacht: einen Tanzworkshop in Mainz!



Mit 32 Teilnehmern inklusive unserer Trainerin, Katrin Bachmann, fuhr das Tanzkorps am 23. Oktober um 6 Uhr in der Früh etwa 2,5 Stunden nach Mainz. Bei der Ankunft im Hotel mit Rheinblick erwartete die Mannschaft ein kräftiges Frühstück, das gerne angenommen wurde. Die erste Trainingseinheit war für 09:30 Uhr in der Brasserie des Hotels – auch „Gürzenich von Mainz“ genannt – angesetzt. Spätestens hier endete die

Gemütlichkeit und den Teilnehmern wurde klar, dass sie sich ihr Feierabendbier an der Theke redlich verdienen würden müssen! Das schweißtreibende Power Warm Up von Katrin ließ müde Geister wach und angespannte Muskeln geschmeidig werden.

Und damit war der Takt gesetzt: Bis 17:30 Uhr wurde mit Korpstanz, Potpourri, Kallendresser, Polka und Herzblatt fast das gesamte Repertoire der Tänze durchexerziert. Dabei wurden Schwachpunkte in der Reihe und bei einzelnen Tänzern gezielt angesprochen und durch Übungen ausgebessert, aber auch mit kleinen Änderungen beispielsweise bei dem Polka-Tanz experimentiert.

Im Anschluss ging es für eine Auffrischung auf die Zimmer, danach folgte ein intensives Debriefing des Nachmittages bei deftigem Schnitzel mit Pils und Rosé. Dabei wurde für ein goldgelocktes Mitglied auf Ballotage eine Sturmwarnung ausgerufen, und tatsächlich konnte bereits wenig später ein „Tornado im Glas“ gesichtet werden.

Nachtschwärmer

Für das restliche Abendprogramm gab es durchaus Alternativen, letztendlich zog es die gesamte Mannschaft in eine urige Kneipe, die tatsächlich Kölsch ausschenkte. Kölsch serviert der Mainzer übrigens nicht im Kranz, sondern im Karussell. Außerdem sorgte die „Leuchtturm“ genannte kurze Spezialität dafür, dass so manchem Kameraden ein Licht aufging. Um Mitternacht wurde auf den Geburtstag von Philipp Wessmann angestoßen und gefeiert.



Sundaach

Am nächsten Morgen gab es bereits beim Frühstück die Gewissheit, dass alle Teilnehmer des Workshops gesund und halbwegs munter den Weg aus der Stadt zurück zum Hotel und morgens aus dem Bett heraus gefunden hatten. Es wurden erneut alle Tänze getanzt und ein fiktiver Auftritt inklusive Einmarsch geprobt.

Lobende Worte fand der Kommandant, Michael Klaas, zum Abschluss für die Mannschaft und das Tanzpaar. Ein besonderer Dank ging an unsere Katrin Bachmann. Da sich das Format des Tanzworkshops direkt beim ersten Mal bewährt hat, soll geprüft werden, ob man solch eine Veranstaltung jährlich durchführt. Auf der Rückfahrt gab es zum Glück kaltes Kölsch und prickelnde Piccolöchen. Gut geschmiert nutzen einige Kameraden die frühe Heimkehr zum nahtlosen Übergang ins Stadion zum FC.

Sebastian Schulte



- Dekorationen für jeden Anlass
- Kreative, Individuelle Geschenkverpackungen
- tägliche Lieferungen
- Unverbindliche Beratungsgespräche

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10.00 Uhr- 13.00 Uhr u. 15.00 Uhr- 18.00 Uhr
Sa. 10.00 Uhr- 13.00 Uhr



Unser Kfz- Meister us dr Zokunf!



**KFZ-Rund-um-Service
komplett aus einer Hand!**

Meisterservice • Inspektionen • Kostenlose Urlaubsschecks • Bremsflüssig-
keitswechsel • Klima-Service • Kfz-Meisterbetrieb • TÜV/Dekra/GTÜ/AU

Boschstraße 13
50259 Pulheim
Tel.: 02238 96 58 20
Fax: 02238 5 12 05

 **REIFEN
Bachmann**

www.reifenbachmann.de
info@reifenbachmann.de



Sachsstraße 4
50259 Pulheim (BRW)
Tel.: 02234 8 91 70
Fax: 02234 98 69 04

Bitte unterstützen Sie uns bei „www.dat-koelsche-haetz.de“
zugunsten des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V. Köln

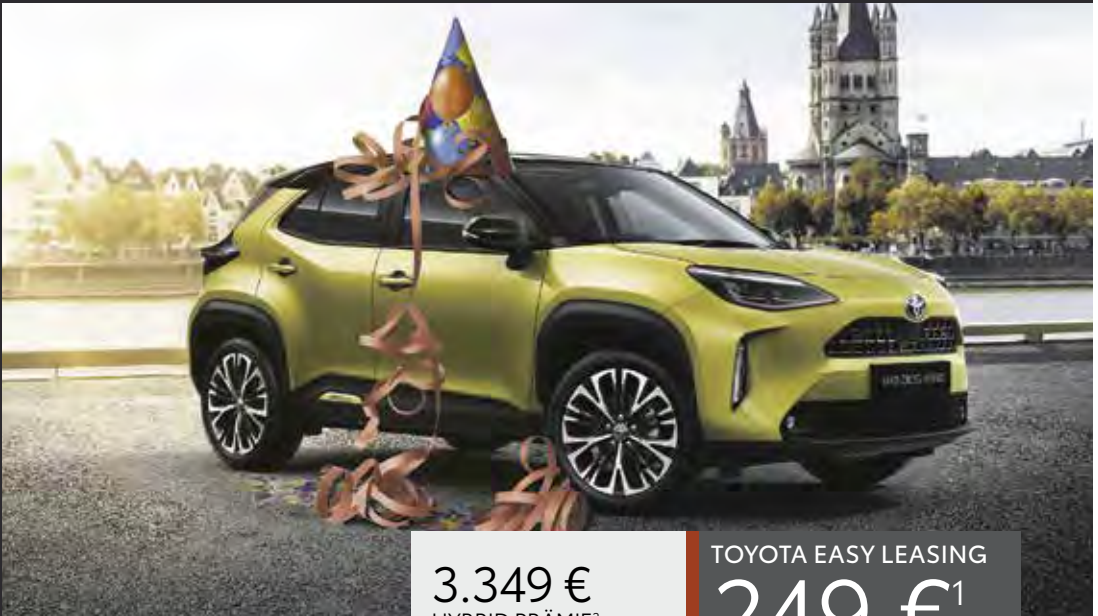




DIE WILDE 3 PRÄSENTIERT UNSER

TOYOTA YARIS CROSS

KARNEVALS-ANGEBOT!



3.349 €

HYBRID PRÄMIE²

10 JAHRE GARANTIE³

TOYOTA EASY LEASING

249 €¹

0 € ANZAHLUNG

Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland: 17"-Leichtmetallfelgen • Multimedia-Audiosystem Toyota Touch® • Smartphone Integration • 8"-Multimediasdisplay • Bluetooth® Freisprecheinrichtung • Rückfahrkamera • intelligente adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (iACC) u.v.m.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Team Deutschland, 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), Kurzstrecke (niedrig) 3,2/Stadtrand (mittel) 3,4/Landstraße (hoch) 3,9/Autobahn (Höchstwert) 6,2-6,1/kombiniert 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Die angegebenen Werte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt und sind ausstattungsabhängig. CO₂-Effizienzklasse: Die zur Ermittlung der CO₂-Effizienzklasse erforderlichen Daten sind nicht verfügbar. Der Gesetzgeber arbeitet derzeit an einer Novellierung der gesetzlichen Vorschriften.

¹Ein **unverbindliches** Toyota Easy Leasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Yaris Cross Hybrid Team Deutschland. **Anschaffungspreis 23.041,00 € zzgl. Überführung.** Leasingsonderzahlung 0,00 €, Gesamtbetrag 11.952,00 € **zzgl. Überführung**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit 48 Monate, **gebundener Sollzins 3,59 %, effektiver Jahreszins 3,65 %**, 48 mtl. Raten à 249,00 €. Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2021** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV. Individuelle Preise und Angebote erhalten Sie bei uns. Unser Autohaus vermittelt Leasingverträge mehrerer bestimmter Leasinggeber.

²Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Hybridprämie) i.H.v. 3.349,00 €. Bei der Hybridprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektr. betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).

³Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns.



3H Automobile GmbH

Bliedinghauser Straße 65
42859 **Remscheid**

Bornheimer Str. 165
53119 **Bonn** (Firmensitz)

Theodor-Heuss-Str. 88-90
51149 **Köln**

Boschstraße 16
53359 **Rheinbach**

www.3h-automobile.de

Freunde&Förderer-Treffen 2021 – tierisch gut!

Am 19. September 2021 war es endlich wieder soweit – nach einem Jahr Zwangspause erwarteten alle sehnsüchtig das traditionelle Freunde&Förderer-Event außerhalb der Session, diesmal in der Eventlocation im Kölner Zoo! Neben so manchem Tierlaut war es an diesem Abend vor allem das freudige Stimmengewirr, das bei den exklusiven Führungen zu Erdmännchen und Co. und beim abschließenden geselligen Beisammensein zwischen den Gehegen erklang. Man merkte allen 85 anwesenden Freunden&Förderern an, dass sie sich auf diesen Abend gefreut hatten, um bei einem kühlen Kölsch und einem leckeren Barbecue Neuigkeiten auszutauschen und sich ein wenig auf die kommende Jubiläumssession der Altstädter einzustimmen. Ganz besonders willkommen geheißen wurden die neuen Freunde&Förderer, welche als

entsprechendes äußeres Erkennungsmerkmal das Freunde&Förderer-Krätzchen feierlich von unserem Präsidenten verliehen bekamen. Dass der Kreis der Freunde&Förderer stetig wächst und gedeiht, zeigt die Anzahl von 27 (!) Neuaufnahmen, die es an diesem Abend zu verzeichnen gab. Mittlerweile schätzen sich die Altstädter glücklich, dass über 100 Damen, Herren und Unternehmen den Kreis der Freunde&Förderer bilden. Nach der Begrüßung durch Christopher Landsberg, seines Zeichens Vorstandsmitglied des Kölner Zoos, den exklusiven Zooführungen und einem köstlichen Barbecue heizte Brings allen Freunden&Förderern nochmal so richtig ein. Dies führte allen eindrucksvoll vor Augen, was wir in der vergangenen Session so schmerzhaft vermisst haben und worauf wir uns im kommenden Jahr wieder freuen können – einfach eine



Freunde & Förderer- Treffen 2021 – tierisch gut!



„super jeile Zick“! Ein ganz besonderer Dank geht an Stefan Hoenen, der mit seiner großzügigen Spende diesen Abend in dieser Form erst möglich gemacht hat. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim traditionellen Neujahrsempfang der Freunde&Förderer in der Session!

Dr. Björn Braun



**„Liebe Altstädter:innen,
herzlichen Glückwunsch
zum 100-jährigen Jubiläum!“**



**Creditplus Finanzierung.
Schnell, einfach, flexibel.**

- ☒ Einfache, unkomplizierte Abwicklung.
- ☒ Sofortige Kreditentscheidung.
- ☒ Flexible Monatsraten.
- ☒ Ratenabsicherung inklusive.

**Unsere Filiale bleibt am Rosenmontag,
den 28. Februar 2022 geschlossen.**

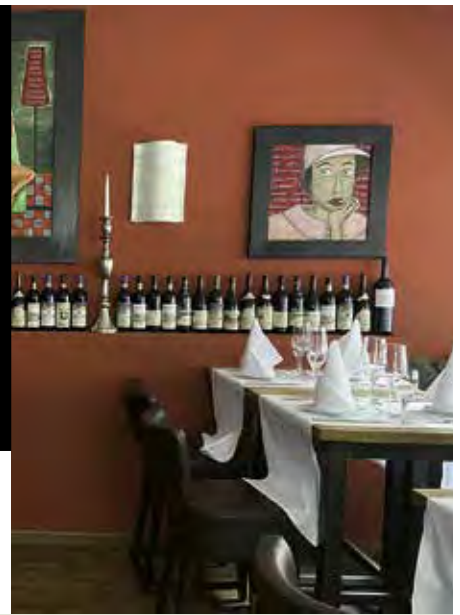
Creditplus Bank Köln · Hämergasse 4-14, 50667 Köln
www.creditplus.de

Credit⁺Plus
Smart money, smart life_



www.casa-di-modica.de

Willkommen in unserer



Trattoria Casa Di Modica

Essen wie bei Freunden



reservieren unter
0221 277 996 56

Friesenwall 104

Montag – Freitag

12 – 14.45 Uhr
ab 18 Uhr

Samstag

ab 18 Uhr

Küche bis 21.30 Uhr



Design: IDEENCOLORISTA.DE

Freunde&Förderer der Altstädter Köln 1922 eV

Annes, Günter
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Leo Kuckelkorn GmbH-
Beerdingungsanstalt

Arens, Frank
Arens Holding GmbH

Atasoy, Tamer

Beissel, Sven
Beissel Consulting

Bender, Jürgen
Inhaber,
1st Class Entertainment

Beyenburg, Thomas
Geschäftsführer,
Kox-Beyenburg GmbH

Beyer, Max
CFO und Geschäftsführer,
Finn GmbH

Binnenbrücker, Jörg
Geschäftsführer,
Yoda Capital UG

Boll, Thomas
Steuerberater

Bonnen, Christian
Vorstandsmitglied
Privatkunden und
Eigengeschäft,
Kreissparkasse Köln

Borchers, Martin
Business-Manager,
Precor Deutschland

Borges, Uwe
Vorstandsmitglied
Firmenkunden, Sparkasse
KölnBonn

Brecher, Ingo
Geschäftsführer, DFS Druck
Brecher GmbH

Breuer, Christian
Geschäftsführender
Gesellschafter, Operando
Partners GmbH

Brinkmann, Marcus
Geschäftsführer,
Saurer Spinning Solutions
GmbH & Co. KG

Brosch, Dr. Oliver
Patentanwalt,
Kutzenberger
Wolff & Partner
Patentanwälte

Bücher, Martin
Rechtsanwalt,
Birkenstock Rechtsanwälte

Connemann, Wilfried
Inhaber,
Schreinerwerkstätten
Nikolaus Connemann

Cremer, Oliver
Geschäftsführer,
Ralf Cremer
Installationsgesellschaft
mbH

Christ, Marco
Generalbevollmächtigter,
Creditplus Bank AG

Dahlhausen, Ulrich
Geschäftsführer,
P.J. Dahlhausen & Co. GmbH

Dellinger, Volker
Geschäftsführer, Volker
Dellinger Consulting UG

Denzin, Marcel
Freiberuflicher Webdesigner

Detmer, Hanspeter
Journalist

Draschner, Manfred

Dreeser, Michael
Gothaer Bezirksdirektion
Michael Dreeser

Ebeling, Dieter
Fotograf

Enzenauer, Rolf
Geschäftsführer,
inpuncto:asmuth druck +
medien gmbh, Köln/Bonn

Falter, Michael
Rechtsanwalt,
Deloitte Legal
Rechtsanwaltsgesellschaft
mbH

Fehse, Andreas
Fußball-Scout

Filter, Hans-Peter

Frank, Dipl.-Ing.
Franz-Josef

Franken, Stephan
Managing Partner, Boyden
Interim Management GmbH

Gausepohl, Franz Josef
Geschäftsführer, Gausepohl
Food GmbH

Gausepohl, Moritz Willy
Geschäftsführer, Gausepohl
Food GmbH

Gavrilas, Dimitrios
Key Account Manager,
Technogym Germany GmbH

Gawlig, Alexander

Gercken, Alexander
Gebietsleiter,
Viessmann Kühle Systeme
GmbH

Glöckner, Eugen

Glöckner, Marc
Steuerberater,
Reetz-Mota-Ussia-
Glöckner Wirtschaftsprüfer
Steuerberater PartG mbB

Gottschalk, Guido
Geschäftsführer,
H.W. Gottschalk Tiefbau
GmbH

Grobe, Willi

Haiminger, Michael
Inhaber, Liebherr
Werksvertretung West
Haiminger KG

Harff, Dipl.-Ing. Anton
Architekt

Hebel, Dirk

Hebel, Franz
SportsTotal GmbH

Heesen, Peter
Ehemaliger
Bundesvorsitzender,
Deutscher Beamtenbund

Heikaus, Nils
Teamleiter
Vermietungsmanagement,
Metropol Immobilien- und
Beteiligungs GmbH

Hemmersbach, Manfred
Geschäftsführer,
Ludwig Hemmersbach
Strassen- und Tiefbau
GmbH

Herrmann, Andrea
Hotel Hilton Cologne

Hoenen, Stefan
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Hoenen Leasing GmbH

Hoffmann, Heike

Hoffmann, Lars

Hüsges, Dr. Hartmut

Jans, Werner
Geschäftsführer,
ELMO Massivbau,
Wassenberg

Josquin, Jörg
Geschäftsführer,
Profluss GmbH

Jungwirth, Guido
Geschäftsführer,
Media-Saturn Deutschland
GmbH

Kall, Sven
Steuerberater,
Steuerberater FSK

Kemp, Markus
Geschäftsführer,
Autohaus Jacob
Fleischhauer GmbH & Co.
KG

Kempen, Carsten
Geschäftsführer, Royal
Motors Kempen GmbH,
Autohaus FJ Kempen GmbH

Kik, Oliver
Geschäftsführer,
CARBO Kohlensäurewerke
GmbH & Co. KG

Klee, Sven
Geschäftsführender
Gesellschafter, rheinpuls
HEALTH CARE

Klein, Hans Jörg
Fordwerke Köln

Klein, Matthias
Diplom-Kaufmann,
Steuerberater,
Wirtschaftsprüfer,
Dipl.-Kfm. Hans M. Klein +
Partner mbB

Kleine, Msgr. Robert
Dom- und Stadtdechant
von Köln

Köppe, Stefan
G.U.T. Handel KG

Konrads, Roman
Geschäftsführer, Porsche
Zentrum Bensberg

Kroppa, Klaus
Director Marketing, Toyota
Deutschland GmbH

Kujawski, Waldemar
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Dekorent GmbH

Kutschera, Guido
Vorsitzender der
Geschäftsführung,
DEKRA Automobil GmbH

Lange, Peter
Zahnarzt

Leidel, Gerd

Lorenz, Ralf
Geschäftsführender
Gesellschafter, Transporte
Lorenz GmbH

Lorenz, Robin
Geschäftsführer,
Transporte Lorenz GmbH

Marhencke, Ralf
Inhaber, Restaurant Poisson

Mandt, Peter
Diplom-Kaufmann,
Steuerberater

Manek, Alexander
Haus Unkelbach

Matthes, Sven
Hoenen Leasing GmbH

Mattiske, Stefan

Michajlezko, Florian
Geschäftsführender
Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Molitor, Heinrich
Geschäftsführer,
CEDE Druck GmbH

Müller, Horst
Geschäftsführender
Gesellschafter,
GO GmbH

Nordieker, Axel
CEO, Toyota Kreditbank
GmbH

Nickisch, Franklin
Inhaber,
Pommes Imperium

Nisch, Corinna

Nürnberg, Kurt

Oberjat, Detlef
Prokurist, RheinEnergie AG

Oberrecht, Hansgünter
Wirtschaftsprüfer,
Steuerberater

Oldenburg, David
Inhaber,
Krua Thai

Pink, Sven-Oliver
Geschäftsführender
Gesellschafter,
FOND OF GmbH

Pinkawa, Thomas
Geschäftsführer, Stiftung
St. Vincenz-Haus Senioren.
Wohnen.Am Rhein

Pirlet,
Dipl.-Ing. Alexander
Geschäftsführender
Gesellschafter,
Pirlet & Partner
Ingenieurgesellschaft mbH

Poensgen, Christian
Geschäftsführer,
Kaspar Poensgen
Städtereinigung GmbH

Quaedvlieg, Noël

Rahier, Dr. Gabriele

Steuerberaterin,
Geschäftsführende
Gesellschafterin,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft /
Steuerberatungs-
gesellschaft

Ramme, Rüdiger

Geschäftsführender
Gesellschafter,
Rammes Grünland GmbH

Reufsteck, Horst

Inhaber, HLR Consulting

Ritter, Astrid

Heilpraktikerin
Psychotherapie, Astrid
Ritter Hypnose &
Psychotherapie

Rode, Benedikt

Geschäftsführender
Gesellschafter,
Fahrzeugtechnik Artz GmbH

Rong, Nina

Geschäftsführerin,
Modehaus elscheidt GmbH
& Co. KG

Rzitzky, Achim

HELOT GmbH

Sänger, Karl-Ludwig

Inhaber,
Kupferschmiede

Safarowsky, Nicole

Geschäftsführerin,
SMART Immobilien GmbH

Schach, Ulrich

Creativ Consulting GmbH

Schareck, Dr. Christian

Diplom-Kaufmann,
Head Insurance Consulting
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft

Schaaf, Peter Albert

Vertretung der Allianz
Versicherungs-AG

Schlierenkämper, Dr. Ulf

Orthopäde und
Sportmediziner,
St. Franziskus Hospital Köln

Schmidthaber, Jörg

Inhaber,
Immobilien-Management
Schmidthaber

Schneller, Rolf

Rechtsanwalt,
Schneller & Partner
Rechtsanwälte

Schöngen, Matthias

consulting network
Unternehmensberatung

Schrader, Ela

Immobilienmaklerin,
Inhaberin, Das Hauskontor -
Ela Schrader & Partner

Schrader, Sven

Serviceleiter Agrar,
Zeppelin Baumaschinen
GmbH

Schroeder, Michael

Diplom-Kaufmann,
Direktor,
Immobilien Deutsche
Oppenheim

Schubert, Benjamin

Geschäftsführender
Gesellschafter, Vetys GmbH

Schultz, Hennes

Gaststätte "Kölner"

Schulz, Lothar

Schulz, Mike

Inhaber,
Messeservice Schulz

Schupp, Alexander

Geschäftsführer,
Hochwald Sprudel Schupp
GmbH

Stein, Bert

Geschäftsführender
Gesellschafter,
Jodo Stein GmbH

Stemshorn, Jan

Director Industrial Agency
Savills Immobilien
Beratungs-GmbH

Steuer, Mario

Vertriebsleiter Deutschland,
ResMed Deutschland GmbH

Strohmenger, Dirk

Center-Manager,
Motorworld Köln

Sutorius, Gerd

Unternehmer

Tatura, Manuel

Bereichsleiter,
ERGO Group AG

Thelen, Jan B.

Vice President Business
Relations, Nielsen Sports

Tellers, Karl-Josef

Steuerberater

Teresiak, René, LL.M.

Steuerberater,
Geschäftsführer,
Dornbach GmbH
Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft /
Steuerberatungs-
gesellschaft

Trebeck, Dr. Joachim

Rechtsanwalt,
Trebeck & von Broich
Rechtsanwälte PartG mbB

Ulrich, Markus

Diplom-Kaufmann,
Steuerberater,
Wirtschaftsprüfer,
Schuster & Partner GbR
Steuerberater
Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer

Urban, Dr. David

Vogel, Prof. Dr.-Ing. Dieter

ehemaliger
Vorstandsvorsitzender der
Thyssen AG

Vogel, Dr. Angelika

Ärztin

Walter, Marcus

Geschäftsführer,
Fahrzeugbau Marcus Walter
GmbH

Weigand, Christiane

Generalbevollmächtigte,
Change und Kultur,
Sparkasse KölnBonn

Wiesenhöfer, Gero
Direktor, Bereichsleiter
Privatkunden, Sparkasse
KölnBonn

Wingerath, Lutz
Geschäftsführer,
Kölner Sportstätten GmbH

Wirtz-Giebel, Paul
Immobilienprojektentwickler,
Bauwens GmbH & Co. KG

Wirths, Jordana
Rechtsanwältin,
Birkenstock Rechtsanwälte

Wolters, Norbert
H+L GmbH

Wroblewski, Heinz
Geschäftsführer,
McLetter

Zajonc, Jörg
RTL West



EINFACH. SAUBER. BESSER.

Alles hät sing Zick

Endlich widder bütze, kehre, danze!



... wir halten Köln nicht nur an Karneval sauber:
Müllabfuhr · Stadtreinigung · Winterdienst · Wertstoffsammlung



QR-Code scannen
oder besuchen Sie
uns im Internet unter
www.awbkoeln.de

Kunden-Beratung: 0221/9 22 22 24
Sperrmüll-Service: 0221/9 22 22 22
kundenberatung@awbkoeln.de

AWB
Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH
[f/awbkoeln](https://www.facebook.com/awbkoeln)
[t/awbkoeln_info](https://www.twitter.com/awbkoeln_info)
[i/awbkoeln](https://www.instagram.com/awbkoeln)



HOENEN LEASING

Alles h t sing Zick –

Nutzen Sie Ihre Chancen!
Profitieren Sie von unserer
langjährigen Erfahrung und
Kompetenz.

Optimaler Rund-um-Service
in allen Anforderungen
des Leasing-Geschäfts
in den Branchen: Ärzte,
Fitnessstudios, Baugewerbe,
Gerüstbau, Gastronomie, Büros
sowie Soziale Einrichtungen.
Wir finden die optimale
Leasing- oder Mietkaufabh sung
für Ihr Wunschobjekt.



HOENEN LEASING

Ihr Leasing- und Mietkaufexperte

  Tel-Aviv-Str. 5, 50676 Köln   +49 221 467838-0   +49 221 467838-99
  info@hoenen-leasing.de à www.hoenen-leasing.de

FREUNDE FÖRDERN FREUNDE



**JETZT MITGLIED DER FREUNDE&FÖRDERER
DER ALTSTÄDTER KÖLN WERDEN.**

Kontakt

Sie möchten mehr über die Altstädter Köln 1922 eV erfahren?

Sie möchten Kontakt mit uns aufnehmen?

Sie sind an einer Mitgliedschaft interessiert?

Sie möchten unser Korps für Auftritte buchen?

Sie möchten Karten für unsere Veranstaltungen bestellen?

Unsere Geschäftsstelle hilft Ihnen gerne weiter!

Alter Markt 28-32

50667 Köln



Telefon: 02 21/310 06 28

Telefax: 02 21/310 06 29

E-Mail: info@altstaedter.de



Facebook @AltstadterKoeln



Instagram @altstaedter

WWW.ALTSTAEDTER.KOELN



Kegeltunier



2022 erinnern die Altstädter daran, dass die Wurzeln ihrer Gesellschaft in einem Kegelclub liegen. Und der Altstädter Kegelclub besteht immer noch. Aus diesem Anlass haben die Altstädter die anderen acht Kölner Traditionskorps sowie unser kurkölnisches Schwesterkorps, die Bonner Stadtsoldaten, zu einem ehrlichen Keglerwettstreit im Mai 2022 eingeladen. Die Senatoren und

Mitglieder im Altstädter Kegelclub, Michael Connemann und Heinz Wroblewski, haben es sich nicht nehmen lassen, ALLE Präsidenten der eingeladenen Korps persönlich und im Frack zu besuchen, um die Einladung zusammen mit





einem staatse Kegelpin in grün-rot zu überreichen. Begleitet wurden sie dabei von unserem Präsidöres, aus Terminkonflikten allerdings als Pappkamerad. Das Fazit aller Beteiligten: Ein Präsident aus Pappe ist pflegeleicht und passt in den Kofferraum!

Die Altstädter freuen sich auf ein besonderes Turnier, an dem auch die jeweilige Marie (Regimentstochter oder Markentenderin) teilnimmt. Gut Holz!

Heinz Schulte

DEKA

Bürokommunikation



KONICA MINOLTA



ALLES HÄT SING ZICK

... und DEKA hat Zeit für Sie!



DEKA GmbH // Bahnstr. 150 // 41541 Dormagen // T +49 21 33 . 77 66 - 0
F +49 21 33 . 77 66 - 77 // info@deka.tk // www.deka.tk



Fastelovend gehört in Kölns DNA. **Sicherheit in die unsere.**

Hauptuntersuchung auch an fastelovendfreien Tagen! Ohne Voranmeldung vorbeikommen oder Termin online reservieren unter [dekra.de/online-termine](https://www.dekra.de/online-termine)

On the safe side. [dekra.de](https://www.dekra.de)



Unser Dreigestirn 2022



Prinz Sven I
(Sven Oleff, Senat)

Jungfrau „Gerdemie
(Dr. Björn Braun, Tanzkorps & Schriftführer der
Gesellschaft)

Bauer Gereon
(Gereon Glasemacher, Senat)



SANITÄR - HEIZUNG

Ideen für Wasser und Wärme



bei uns in guten Händen

Tel. 0221 / 530 47 97

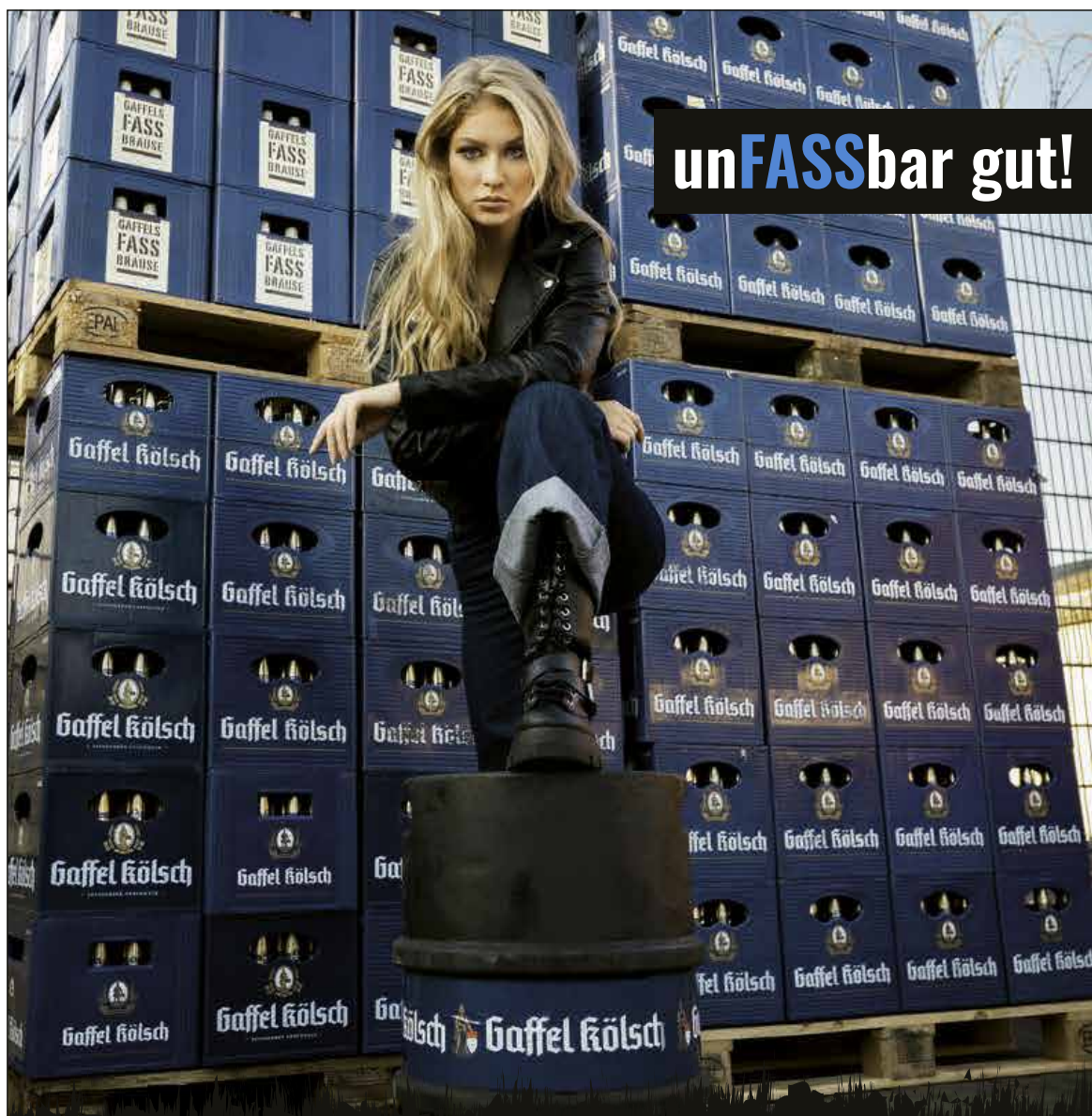
info@oleff.de





- ✓ Objektbetreuung
- ✓ Treppenhausreinigung
- ✓ Teppichreinigung
- ✓ Entrümpelungen
- ✓ Gartenarbeiten

Telefon: 0157-38759722
info@hausmeisterservice-wiefarn.de
www.hausmeisterservice-wiefarn.de



un**FASS**bar gut!

Nachschub erhalten Sie bei uns...

GETRÄNKE GROSS- UND EINZELHANDEL
WEBER

GmbH & Co.KG

Vogelsanger Str. 356-358 · 50827 Köln (Bickendorf)

Tel.: 02 21 / 58 59 83 · www.getraenke-weber.com

Ehrenmitglieder und Offiziere der Reserve

Ehrenpräsident

Ralf-Bernd Assenmacher

Ehrenkommandant des Tanzkorps

Manfred Bovenkerk

Ehrenkommandanten des Reiterkorps

Franz Buchholz

Rolf Mathesius

Ludwig Reinhard

Senats-Ehrenpräsident

Manfred Erberich

Generalfeldhillige

Msgr. Robert Kleine

Msgr. Rochus Witton

Regimentsfeldscher

Prof. Dr. med.

Ernst Eypasch

Postmeister

Noël Quaedvlieg

Ehrenratsherren

Martin Berg

Manfred Bovenkerk

Franz Buchholz

Willi Claren

Manfred Erberich

Franz Jülich

Hubert Koch

Hans-Peter Krämer

Manfred Kutz

Harald Linnartz

Rolf Mathesius

Ulrich Nockemann

Dr. Franz Palmen

Ludwig Reinhard

Wilfried Schmitt

Rolf Westhoff

Ehrenmitglieder

Jupp Mendt

Ludwig Reinhard

Hermann-Josef

Schlimbach

General

Fritz Schramma

Generalmajor

Jürgen Roters

Oberst

Ralf-Bernd Assenmacher

Dr. Heribert Blens

Manfred Draschner

Helmut Haumann

Rüdiger Schlott

Ludwig Sebus

Major

Wolfgang Albers

Jochen Blatzheim

Karl-Heinz Engels

Winrich Granitzka

Peter Griesemann

Hans Peter Lindlar

Markus Ritterbach

Christoph Schmitz

Klaus Steffenhagen

Alexander Frhr. von Chiari

Burghard von der Mühlen

Hauptmann/Rittmeister

Jürgen Blum

Heinz-Werner Bonjean

Klaus-Ludwig Fess

Lothar Feuser

Engelbert Greis

Hans Georg Haumann

Karl Heinz Hömig

Heinz Günther Hunold

Hajo Jennes

Theo Jussenhofen

Ewald Kappes

Franz Josef Knieps

Fro Kuckelkorn

Jörg Mangen

Dino Massi

Josef Müller

Karl-Gerd Neumann

Frank Remagen

Paul Ruks

Dr. Marko Schauerermann

Volker Schüssler

Markus Simonian

Willi Stoffel

Kurt Stumpf

Bernd Tschirschnitz

Volker Wagner

Markus Walpott

Karl-Heinz Zankel

Oberleutnant

Frank Breuer

Joachim Brücher

Elisabeth Conin

Dr. Richard Dette

Kurt Görgens

Jörg Hakendahl

Herbert Kau

Heinz Meurer

Matthias Meyer

Ralf Nüsser

Ilse Prass

Theo Schneefeld

Daniel van der Veen

Claus Wagner

Heinz Werth

Hermann-Josef Wirtz

Leutnant

Katrin Bachmann

Dirk Backofen

Hans-Werner Bartsch

Guido Bauer

Dr. Markus Beckers

Manfred Bergfelder

Ehrenmit- glieder und Offiziere der Reserve

Prof. Dr. Michael Bernecker	Wolfgang Heckner	Peter B. Mikkelsen
Josef Beumling	Peter Heesen	Eduard Moll
Udo Beyers	Dr. Ralf Heinen	Horst Müller
Prof. Dr. Rolf Bietmann	Thomas Albert Heinen	Michael Müller
Wolfgang Bischoff	Hans-Peter Hemmersbach	Theo Naring
Martin Börschel	Erich Henke	Jochen Ott
Ursula Brauckmann	Dieter Henn	Jürgen Overhage
Thomas Brauckmann	Jens Hermes	Theo Pagel
Werner Brauckmann	Reiner Herschel	Peter Pfeil
Dirk Breuckman	Jörg Herzner	Markus Pohl
Dr. Norbert Breuer	Georg Holl	Michael Pohl
Franz-Josef Briem	Tobias Hönerbach	Sascha Prinz
Stefan Brandt	Walter Hüsch	Georg Pucker
Dietmar Broicher	Hans-Georg Jäckel	Curt Rehfus
Andreas Bulich	Bernd Johnen	Walter Reinarz
Wolf-Joachim Clauß	Stefan Jung	Norbert Ramme
Bernhard Conin	Jörg-Anton Kaltwasser	Horst Reufsteck
Luis Conin	Michael Kamphausen	Kurt Richter
Geert Dilien	Marcel Kappestein	Martin Rosner
Dieter Dünkel	Johannes Kaußen	Georg Schäfer
Alfred Düren	Robert Kilp	Willi Schäfer
Bastian Ebel	Helmut Kind	Dr. Michael Schillings
Jens Egg	Holger Kirsch	Moritz Schillings
Josef Eilfang	Hans-Jörg Klein	Rainer Schillings
Thomas Elster	Hans-Jörg Klein	Ralf Schlegelmilch
Isabel Engelmann	Thomas Klinnert	Manfed Schlenker
Michael Everwand	Stefan Knepper	Thorsten Schmidt
Klaus Fischer	Harald Kloiber	Michael Schmitz
Marc Frackowiak	Christian Krath	Karsten Schnöring
Charlie Fukuhara	Thomas Kossendey	Elfi Scho-Antwerpes
Gunnar Gehring	Hans Jürgen Köber	Bernd Schröder
Michael Gerhold	Marita Köllner	Frank Schönherr
Jutta Gersten	Jannis Kölschbach	Ralf Schumacher
Herbert Gey	Prof. Dr. Joachim Kölschbach	André Schulze-Isfort
Peter Gockel	Hartmut Korthäuer	Wilfried Schwab
Olaf Göddertz	Fro Kuckelkorn	Michael Schwan
Marcus Gottschalk	Thomas Küpper	Josef Schwartz
Winfried Gräber	Hans Kürten	Dr. Christoph Siemons
Björn Griesemann	Markus Lambrechts	Hans René Sion
Willi Grobe	Christopher Landsberg	Jochem Jan Sleiffer
Artur Grzesiek	Peter Limbach	Rolf Slickers
Ralf Günther	Udo Marx	Werner Sobik
Michael Haiminger	Volker Marx	Heinz Soenius
Ralf Hallemeier	Ulrich Anton Maslak	Frank Steffens
Jörg Halm	Jürgen Meier	Christoph Stode
Peter Hansmann	Markus Meyer	Heinrich Straetmanns
Bernhard Harf	Egon Michelske	Erich Ströbel
Norbert Hasbach	Marc Michelske	Alfred Tellenbach
		Reiner Tuschcherer



**Ehrenmit-
glieder und
Offiziere der
Reserve**

Sven Tuchscherer
Alain Uyttenhoven
Michael Vendel
Josef Virnich
Henk van Oostrum
Alexander von Aesch
Dr. Oliver von Rosenberg
Lukas Wachten
Heike Wagner
Franz-Josef Wernze
Gero Wiesenhöfer
Christian Wiermer
Georg Wirtz
Gerd Wodarczyk
Peter-Josef Wolf
Hans-Peter Wollseifer

Jörg Zajonc
Manfred Zender
Prof. Dr. Hans Udo Zieren
Fenja Zitzelsberger

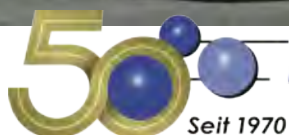
Ehrenmarie
Stefanie Scharfe

Ehrenregimentskoch
Dino Massi

Ehrentambourmajor
Bernhard Röttgers

Ehrenmessdiener
Büb Birkenfeld

Träger Ehrendegen
Nr. 1 Jens Scharfe
Nr. 2 Karl-Heinz Kaiser



Rheinland-Touristik

Platz GmbH

Mit Sicherheit besser ankommen!

Eventshuttle · Firmenveranstaltungen · Ferienzielreisen
Incentivreisen · Klassenfahrten · Linien- & Schulverkehr
Messeservice · Oldtimer-Touren · Vereinsfahrten
und vieles mehr

Rheinland-Touristik Platz GmbH · Industriestr. 57 · 50389 Wesseling

Telefon 0 22 32 94 59 40 · info@rheinland-touristik.de · www.rheinland-touristik.de



LUDWIG HEMMERSBACH

Strassen- und Tiefbau GmbH

Mitglied der Strassen- und Tiefbau Innung Köln-Bonn seit 1976

Ausführung sämtlicher Strassen- und Tiefbauarbeiten
Kanalhausanschlüsse · Natursteinpflasterarbeiten

Dürener Str. 137 · 50931 Köln - Lindenthal

Tel. 0221 - 40 36 78

www.hemmersbach-online.de

Fidele Altstädter Marsch

Refrain:

Köln, do beß die schönste Stadt vun der Welt,
Köln, en dir et mir am beste gefällt.

Nirgendwo e lös'tger Völkche doch wonnt,
wat sich an Freud un Fruhsinn su sonnt.

Köln, wenn mir ens dingen Dom nit mie sinn,
dann gonn all uns Loss un Freuden dohin,
weil doch jede Kölsche bes an sing Engk
an singem Kölle hängk.

Wer gekumme durch die Welt, dä hätt vill gesinn,
Städte, die su schön un groß wie Berlin un Wien.
Doch wenn hä no Kölle kohm, jeder Kenner säht:
Köllen, dir gebührt die Krun he op der Ääd.
Lock mich nit dat Städtbild un der Hüüser Praach,
dann eß et der Kölsche selvs dinge Menschenschlag.
Un ding Sproch, de Lieb litt drenn zo der Vatterstadt,
hätzlich dröcklich, nit gemein, dat Kölsche Platt.
Däm leeve Köln am Rhing dat Loblied jetzt erklingk,
valderi, valderi, valdera:

Kütte eran der Fasteleer, han mer Freund ze vill.
Harmlos weed sich ameseet bei dem Faschingsspill.
Bes zum Aschermettwoch wor kaum mer noch ze Huus.
Us dem Lack kohm met der Zick mer mit eruus.
Su 'ne richtge Maskenball en dem Gözenich met nem Kölsche
Wech em Ärm, dat mäht glücklich mich.
Dar et all su widder kütt, doför Sorge mer.
Doför hange mer zo vill am Fasteleer. Mer halde treu zo dir,
noch eimol singt met mir, valderi, valderi, valdera:



Sanitäre Installation und Heizungsgesellschaft mbH

Vogelsanger Str. 356 - 358
50827 Köln

 **0221/ 58 50 77**

www.suehl-sanitaer.de

Sanitär
Technik
Heizung

Moderne
Heizungs-
anlagen

**Bad-Design
komplett aus
einer Hand**

**24 Std.
Notdienst**

Geschäftsführung: Sven Birkenfeld & Valentin Grillborzer

RÄDER DEPOT WEST



Reifen, Räder, Logistik.

DAMIT ES RUND LÄUFT!

IHR REIFEN- UND RÄDERLOGISTIKPROFI AUS KÖLN
DIGITALISIERT DER ZUKUNFT ENTGEGEN

Kein Platz – Kein Problem! Wir übernehmen die Einlagerung und Logistik Ihrer Kundenräder und arbeiten stets im Hintergrund. Pünktlich, sauber und mit hohem Qualitätsstandard.

Ob Autohaus, Kfz-Werkstatt oder Autovermietung. Wir entlasten Ihre Mitarbeiter und Lagerkapazitäten.

Räder Depot West

Donatusstr. 127-129 | 50259 Pulheim

Telefon: 0221-337706-0

kontakt@raeder-depot-west.de | www.raeder-depot-west.de



Reifen, Räder, Logistik.

100 Jahre Altstädter - eine musikalische Zeitreise

Der Tambourmajor des Altstädter-Regimentsspielmansszugs, Oliver Röttgers, erklärt, was es mit dem aktuellen Potpourri auf sich hat:

Getreu dem Sessionsmotto „Alles hät sing Zick“, machen wir eine kölsche musikalische Zeitreise.

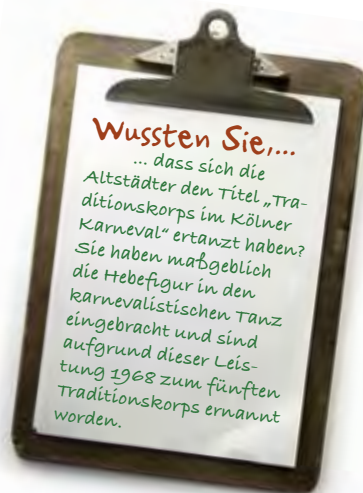
Das Intro ist eine Hommage an unser 100-jähriges Jubiläum. Dann gehen wir in die Nachkriegszeit, die späten 40er Jahre, mit einem Klassiker für die kölsche Sproch: „Sag ens Blotwoosch“ (1948).

Die Mutter der kölschen Bands, die Bläck Fööss, dürfen natürlich nicht fehlen. Und passend zum Motto, ist „die Zick vun der Drei op d'r Linie 2 schon zick langem vorbei“ (1975). Danach gehen wir in die 80er Jahre mit den Paveiern, „Ich han de Musik bestellt...“ (1984).

„Einmol Prinz zo sin“ (1992), hat sich Prinz Sven I. bestimmt auch gedacht und daher haben wir in unserem Potpourri natürlich auch an unser Kölner Dreigestirn gedacht. Um dann noch mal Stimmung zu machen, gehen wir mit den Paveiern in die musikalische Neuzeit. Mit „Dat jeiht vorbei“ (2007) ist mit Sicherheit auch die unsägliche Corona-Pandemie gemeint!



Zum Schluss noch mal richtig Partystimmung mit „Nie mehr Fastelovend“ (2014) von Querbeat. Erwähnt werden muss, dass „Sag ens Blotwoosch“, genau wie unser Altstädter-Lied „Su wie im kölsche Wappe Krune un Flamme“ und auch „Die Hüssjer bunt om Aldermaat“ von Gerhard Jussenhoven, dem Sohn unseres ersten Präsidenten und Gründungsmitglieds Servatius Jussenhoven, komponiert wurden.



Sessions-Potpourri 2022 – „Alles hät sing Zick

Su wie em Kölsche Wappe Krune un Flamme (Ludwig Sebus, 1991)

Dat Kölle blüht, singe Glanz nit vergeiht,
nimmb ne Altstädter op singe Eid!

Sag ens Blotwoosch (Jupp Schlösser, 1948)

Sag'ens Blotwoosch, dat es doch gar nit schwer.
Sag'ens Blotwoosch, ich garranteeren der,
wer nit richtig Blotwoosch sage kann, dat es
'ne lmi, 'ne lmi, 'ne lmi, 'ne imitierte Kölsche ganz gewess.
'ne lmi, 'ne lmi, 'ne imitierte Kölsche ganz gewess.

Die Drei vun d'r Linie „2“ (Bläck Fööss, 1975)

Die Zick vun der Drei op d'r Linie 2,
die es schon zick langem, zick langem vorbei.
Des morjens, do fuhr mer zesamme erus,
hück fährt nur noch einer de Bahn oder Bus.

Ich han de Musik bestellt (Paveier, 1984)

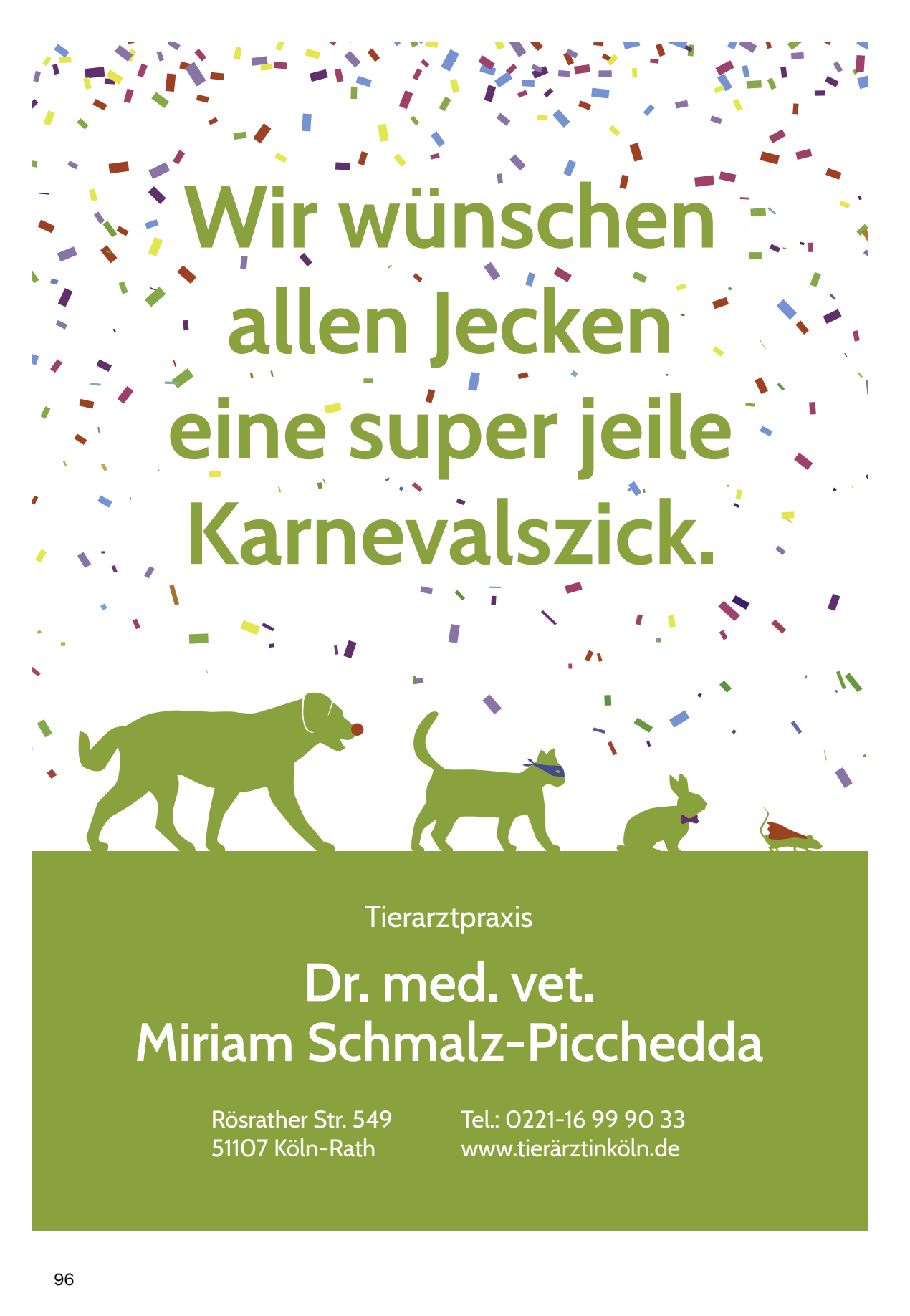
Ich han de Musik bestellt, doröm bestemme ich och wat se spillt,
du kanns jo jon leeve Jung, wenn dir dat he nit jefällt.
Ich han dat Mädchen als eetster jebützt
un doröm es och dat Ding he jeritz,
denn wä de Musik bestellt, dä bestemp wat se spillt.

Einmol Prinz zo sin (Wicky Junggeburch, 1993)

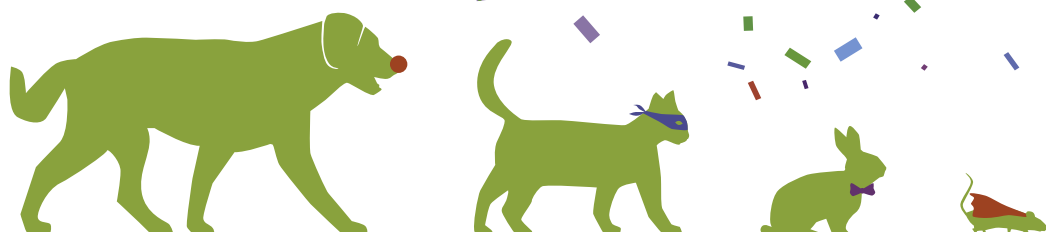
Einmol Prinz zo sin, en Kölle am Rhing,
In nem Dreijesteen voll Sunnesching!
Davon han ich schon als kleene Fetz gedräump.
Einmol Prinz ze sin, sonst häste jet versäump!

Dat jeiht vorbei (Paveier, 2007)

Dat jeiht vorbei, dat is nit schlimm
Dat is doch alles kei Problem
Wenn de denkst, alles wör am Eng
Joo, dat kriege mer schon widder hin!



**Wir wünschen
allen Jecken
eine super jeile
Karnevalszick.**



Tierarztpraxis

**Dr. med. vet.
Miriam Schmalz-Picchedda**

Rösrather Str. 549
51107 Köln-Rath

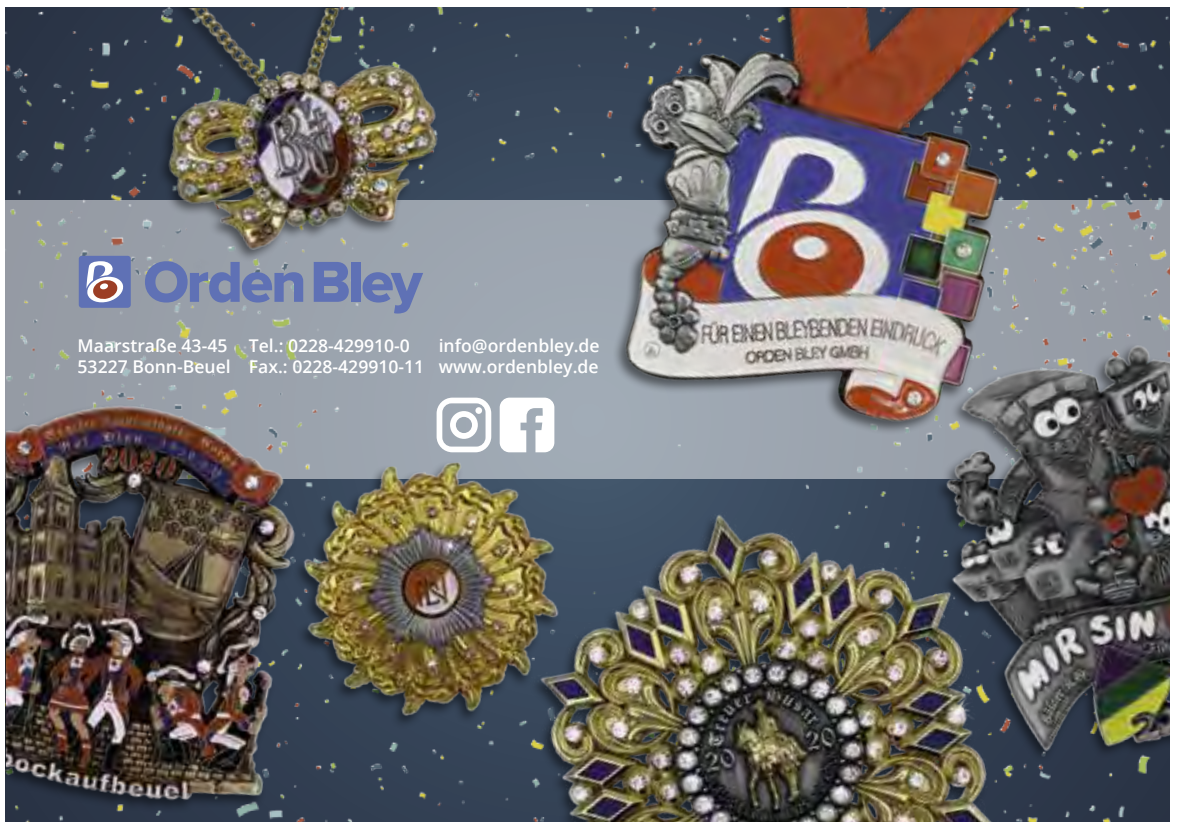
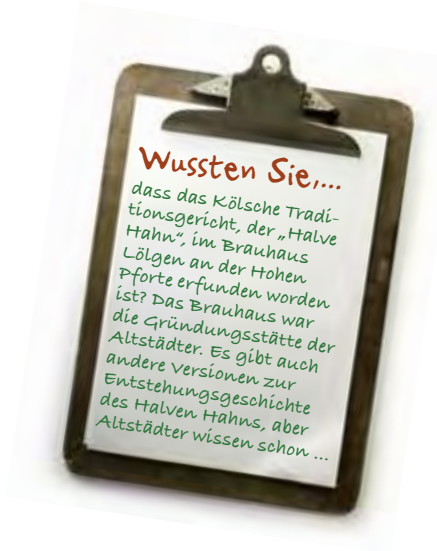
Tel.: 0221-16 99 90 33
www.tierärztköln.de

Nie mehr Fastelovend (Querbeat, 2014)

Met der Trumm Trumm Trumm
Met der Trumm Trumm Trumm
Met der Trumm Trumm Trumm
Mer trecke durch de Veedel

Met der Trumm Trumm Trumm
Met der Trumm Trumm Trumm
Bes mer dich gefungen han
Un ich sag

Nie mehr Fastelovend
Nie mehr rut un wieß
Nie mehr Fastelovend
Ohne Dich!



Orden Bley

Maarstraße 43-45 Tel.: 0228-429910-0 info@ordenbley.de
53227 Bonn-Beuel Fax.: 0228-429910-11 www.ordenbley.de



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

11 PUNKT 11

**JETZ JEHT
ET WIDDER LOSS...**

**FREITAGTAG, 11.11.2022 - 14 UHR
WARTESAAL AM DOM - KÖLN**



Alle Leistungen unter einem Dach.

Nutzfahrzeuge sind heute weit mehr als nur die Kraftpakete auf unseren Straßen. Durch den Einsatz digitaler Technik haben Sie sich zu hochkomplexen Systemen entwickelt. Entsprechend sind auch die Anforderungen an Wartung, Service und Reparatur, aber auch an Kauf und Verkauf immer weiter gestiegen.

Wir laden Sie herzlich ein, persönlich bei uns vorbeizuschauen und sich selbst ein Bild von unseren Leistungen zu machen.

Hier finden Sie uns:

Mary-Anderson-Straße 1
53332 Bornheim
Tel: +49 2222 96 48 – 0
info@rkg.de



30 Jahr Kölsche Dillendöppcher

Zum 70jährigen Bestehen der Altstädter wurde, unter Leitung des damaligen Präsidenten Reinold Louis beschlossen, zum Jubiläum der Gesellschaft die Jugend in den Mittelpunkt zu stellen. So kam es, dass die Altstädter als erste Korpsgesellschaft die Gründung einer Kindertanzgruppe unterstützten und die „Kölsche Dillendöppcher“ unter Leitung von Monika Cöln unter ihr Protektorat nahmen.



Mit zunächst acht Kindern aus der Grundschule Zugweg wurde im Herbst 1991 gestartet. Schnell wuchs die Gruppe auf 20 Kinder und bereits in der Session 1993 konnte ein erstes Programm auf den Kölner Bühnen präsentiert werden. In all den Jahren lag bei der Leitung der Gruppe der Fokus, neben dem tänzerischen Aspekt, der Pflege des Brauchtums sowie der kölschen Sproch, vor allem im Miteinander, sowohl unter den aktiven Pänz als auch den Familien und Freunden der Gruppe. Es erfüllt mich mit besonderem Stolz, dass ich in den 30 Jahren meiner Gruppenleitung insgesamt 22 Dillendöppcher die Ehrennadel für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft in der Tanzgruppe überreichen durfte.

Unser Alleinstellungsmerkmal unter den Kölner Kinder- und Jugendtanzgruppen ist der Mottotanz. Zu jedem Sessionsmotto der letzten 30 Jahre haben die Kölschen Dillendöppcher eine spezielle Choreographie erstellt. Mit dieser besonderen Form des Tanzes, inklusive der vielen Sonderkostüme, wird musikalisch und tänzerisch jährlich eine Geschichte rund um das Sessionsmotto erzählt. Das ist aber nicht die einzige Besonderheit in unserem kleinen, familienorientierten Verein.

Zur Session 1997 wurde zum ersten Mal Jubiläum bei den Kölschen Dillendöppcher gefeiert. Es wurde eine schöne Tradition, alle 5 Jahre ein großes Fest mit Familien und Freunden zu feiern. Hier legt sich die große Dillendöppcher-Familie immer sehr ins Zeug. Neben den regulären Tänzen studieren die Kinder und Jugendlichen stets etwas ganz Besonderes ein. Die Väter formieren sich zum Männerballett und es wird ein eigener Orden an die Aktiven und vielen Helfer und Freunde der Dillendöppcher überreicht. Auf diesen Festen wird auch seitens der Altstädter immer die große Verbundenheit zu „ihren Pänz“ sichtbar. Wir sind sehr stolz in der 100-jährigen Jubiläumssession der Altstädter unser eigenes, 30-jähriges Bestehen zu feiern, auch wenn wir pandemiebedingt erst im Herbst 2022 unser großes, grün-rotes Dillendöppcher-Jubiläumsfest feiern können.

Bis heute sind die Höhepunkte einer jeden Session die Auftritte auf den Veranstaltungen unserer Patengesellschaft. So können sich die Dillendöppcher in schöner Tradition auf dem Korpsappell, der Kostümsitzung, der Mädchensitzung

30 Jahr Kölsche Dillendöppcher

oder auf dem Fest in Grün-Rot vor großem Publikum präsentieren. Die Standarte, die die Pänz zu jedem Auftritt stolz in den Saal tragen, stammt von Gerdemie Basseng. Die Gattin des damaligen Präsidenten Karl-Heinz Basseng und „Ehrenmarie“ der Altstädter, hat uns stets mit großer Verbundenheit und Unterstützung begleitet. Nun wird in der Session 2022 das Kölner Dreigestirn, mit Jungfrau Gerdemie, in ebensolcher Verbundenheit und schöner Tradition die Gemeinsamkeit mit unseren Dillendöppcher weiterleben lassen. Darauf freuen wir uns alle ganz besonders. Seit dem Jahr 2000 ist für die Dillendöppcher der absolute Höhepunkt einer jeden Session, gemeinsam mit dem grün-roten Korps der Altstädter im Rosenmontagszug durch Köln ziehen zu dürfen. Hier bilden Dillendöppcher und Altstädter Pänz eine große Gemeinschaft und zeigen einmal mehr das Engagement der Altstädter für die Jugend, so wie es vor 30 Jahren begann.

Wir möchten uns daher herzlich für den beständigen Zusammenhalt und die Unterstützung unserer Patengesellschaft bedanken. Wir, das sind der Vorstand, alle Aktiven und Inaktiven, die Familien und unsere ehemaligen Pänz, die in 30 Jahren Kölsche Dillendöppcher erwachsen geworden sind. Viele sind dem Karneval und dem Tanz bis heute eng verbunden geblieben. Drei ehemalige Dillendöppcher engagieren sich heute im Vorstand und dem Training für die nächste Generation und so bleibt der Geist der Dillendöppcher auch weiterhin erlebbar.

Mir persönlich bleibt noch ein riesengroßes Dankeschön an Alle zu sagen, die mir in 30 Jahren geholfen haben, die Kölschen Dillendöppcher als erfolgreiche Kinder- und Jugendtanzgruppe zu führen.

Auf weitere, schöne Jahre in grün-rot!

Monika Cöln



REETZ MOTA

**REETZ
MOTA
USSIA
GLÖCKNER**
WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER

Dipl.-Kfm. Maik Reetz
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Dipl.-Kfm. Marcus Mota
Steuerberater

Dipl.-Finw. Roberto Ussia, LL.M.
Steuerberater

Marc Glöckner, LL.M.
Steuerberater

Hohenstaufenring 58
50674 Köln

T. 0221 47 67 11-0
F. 0221 47 67 11-29
RM@**REETZ MOTA**.de

**Ihr Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Köln.
Wir sind für Sie da – individuell und zuverlässig.**

Und dann die Hände – ans Sportlenkrad.

Soul, electrified. Der neue Taycan.

Porsche Zentrum Bensberg
Kamps Sportwagenzentrum
Bensberg GmbH & Co. KG
Meisheide 1
51429 Bergisch Gladbach
Tel. +49 2204 7676-100
www.porsche-bensberg.de

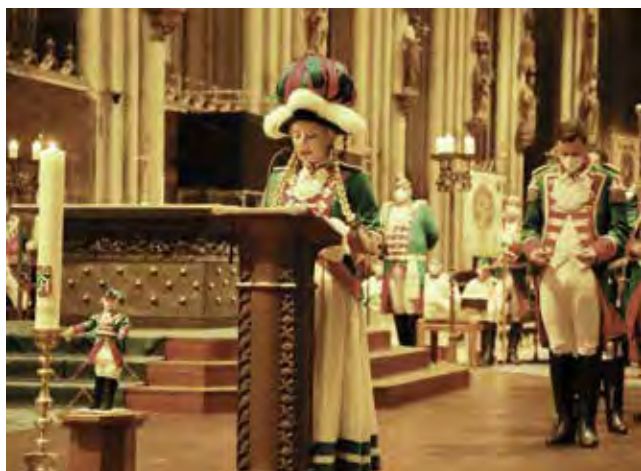
Taycan · Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts); Stand 09/2021



PORSCHE

Regimentsmesse im Dom

Leider konnten die Altstädter auch 2021 keine normale Regimentsmesse feiern. Wie schon im letzten Jahr war auch am 13.11.2021 Mundschutz im Dom vorgeschrieben. Zudem konnte das designierte Dreigestirn nicht teilnehmen, da Prinz Sven I. positiv auf Corona getestet worden war. Unser Feldhillije sowie der Präsidöres in seinen Fürbitten ließen die drei Kameraden nicht unerwähnt und wünschten ihnen trotz aller Widrigkeiten eine schöne Session. Unser Feldhillije, Dom- und Stadtdechant Msgr. Robert Kleine, zelebrierte in der ihm eigenen, unverwechselbaren Art die Regimentsmesse: Passt auf Euch und alle anderen auf und verliert nicht den Mut. Danke, Robert!



– nicht nur für das grün-rote Korps sondern stellvertretend für alle Kölner Karnevalisten. Der Pandemie geschuldet, wird die Große Krippe im Schaufenster des Römisch-Germanischen Museums bis Anfang Februar zu bestaunen sein. Natürlich zogen die Altstädter nach dem Gottesdienst mit klingendem Spiel aus ihrem Dom: „Mer losse de Dom in Kölle!“

Sebastian Schulte

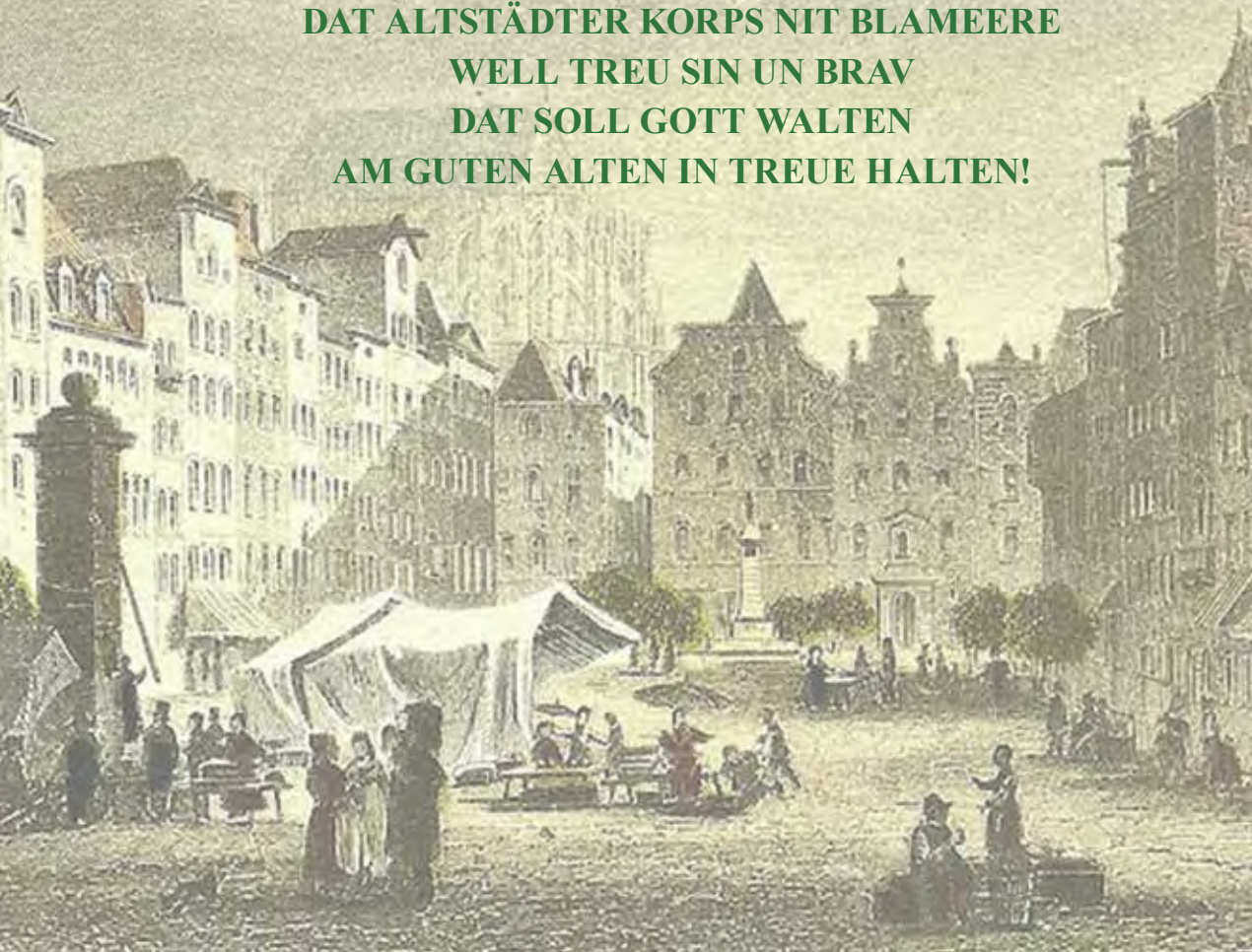
Ein Lichtblick in düsteren Zeiten ist eine kleine Figur, die Robert Kleine neben der erhabenen Jubiläums-Motivkerze aufgestellt hatte. Der Altstädter wird die Große Krippe bereichern, die normalerweise im Dom aufgestellt wird und „typisch Kölsche“ Figuren neben den klassischen Krippenfiguren zeigt. Neu in dieser Gruppe steht künftig ein Altstädter





Fahneneid vum Altstädter Korps

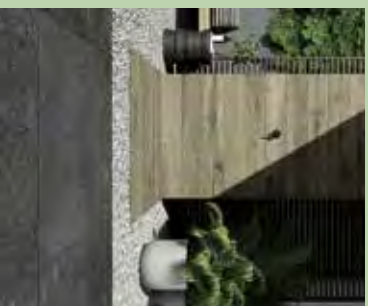
BEIM HÖLZER ZABEL UN KNABÜS
UN BEI DÄ GRÖN RUT FÄRVE
VERSCHRIEV ICH MICH DEM FASTELEER
WELL BÜTZE, SCHUNKELE UN KARESSEERE
DAT ALTSTÄDTER KORPS NIT BLAMEERE
WELL TREU SIN UN BRAV
DAT SOLL GOTT WALTEN
AM GUTEN ALTEN IN TREUE HALTEN!



Effizient durch hochwertige Fliesen Im Sommer kühl, im Winter warm

Fliesen in Holzoptik für den Boden vereinen den wohnlichen Charakter des Naturmaterials mit der Strapazierfähigkeit von Keramik. Fliesen in Holzoptik sind von Echtholz nicht mehr zu unterscheiden und heute vom Markt nicht mehr weg zu denken. Diese langlebige Keramik ist optimal für alle Bereiche, ein idealer Wärmespeicher, fleckenresistent, abriebfest sowie in allen Nassbereichen einsetzbar.

Frühlings-
AKTION
10 % auf
2 cm Feinsteinzeug/
Terrassen-
platten





Liebe auf
den ersten
Schluck

Dom
KÖLSCH

Sing

doch

eine

met



domkoelsch



Dat Leeve fiere ...

volksbank-koeln-bonn.de



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Einfach besonders



987

Wie kommt man am schnellsten zu den Altstädtern? Eine jetzt 100 Jahre alte Frage.

Natürlich durch Beziehungen – Vater, Opa, Urgroßvater, Bruder, Freund, kölsche Klüngel, usw.

Oder galt die Frage dem Aufspüren von Casino und Geschäftsstelle?

Weil wir nicht nur „**noh**“ Kölle, sondern des guten Klimas willen auch „**durch**“ Kölle **jonn**, haben wir uns zum Epizentrum Altstädter Gesellschaftslebens **Alter Markt 28-32, 50667 Köln** zoh Fooss auf den Weg gemacht.

Natürlich vom Mittelpunkt Kölns aus: **Domkloster 4** (bekannt auch unter dem Namen Kölner Dom).



Gleich nach dem Start folgen wir scharf „links eröm“ der musikalischen Aufforderung der Bläck Fööss, der Mutter aller kölschen Bands.



Über das von einem Altstädter verlegte Kopfsteinpflaster rund um den „Drüggén Pitter“ gelangen wir über den Roncalli-Platz, „Trapp eraff“, zur alten römischen Hafenstraße. In den frühen 1970er Jahren wurden beim Bau des Römisch-Germanischen Museums die **Basaltquader** entdeckt. Die heute zu besichtigende Gasse entspricht aber nicht mehr original-römischer Straßenbaukunst. Gemäß den Anweisungen der Archäologen wurden die massigen Basaltquader an den heutigen Ort von einem Altstädter Pavier (kölscher Ausdruck für Straßenpflasterer), einem Mitglied des Reiterkorps, verlegt.



Nun geht's weiter über die Straßen "Am Hof" und "Unter Taschenmacher", wo im Brauhaus SION eine Getränkestation für dehydrierte Fußgänger eingerichtet ist. Und dann, links-rechts, endlich **Alter Markt**. Unser Freund, der stolze Reitergeneral Jan von Werth, wacht über das rege Platzleben. Aber wo die Hausnummer 32 ist, weiß er auch nicht. Aber vielleicht kann Prinz Lukas Podolski mit seinen Straßenkickern Hausnummer 24 helfen? Fehlanzeige, das Tor ist zu!

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

HERRENSITZUNG



SONNTAG, 08.01.2023 · 12:00 UHR
OSTERMANN-SAAL, SARTORY · KÖLN

Die Gasse in der Häuserzeile exakt dem Rathaus gegenüber ist wie eine Hohle Gasse, die in Köln **Martinspfortchen** heißt – mit dem **Hausnummernschild** Alter Markt 28-32 .



Nix wie hin. Tünnens und Schäl stehen schon da, tagein, tagaus.



Das Ziel ist erreicht.



Auf kürzestem Fußweg – mit **GPS-Uhren-Messung** ermittelte Wegestrecke: **561,7 Meter** Durchschnittl. Schrittlänge des Strecken-Vermessers (1,66 Meter): **56,9 cm**

Nicht nur mit Beziehungen, sondern auch zu Fuß kommt man mit 987 Schritten zu den Altstädtern.

Es sei denn, man sitzt am 10. November eines jeden Jahres beim großen St.-Martins-Zug der Dompfarrei als Sankt Martin hoch zu Ross.



Sankt Martin, immer dargestellt von einem Mitglied des Reiterkorps der Altstädter, lässt schließlich schreiten. Auf seinem GPS-vermessenen 694 Meter langen Ritt vom Dom bis runter zum Rhein und dann wieder hoch zur Kirche Groß St. Martin folgen oft mehr als 2000 Kinder mit ihren wunderbaren Martinsfackeln Ross und Reiter Martin.

Anzahl der Pferdeschritte bei einer durchschnittlichen Schrittlänge 730.

Klack-Klack



**Wir genießen mit euch
die nächsten 100 Jahre ...**





**Wir gratulieren zum großen
Jubiläum der Altstädter!**

Wie wir genießen



www.die-thueringer.de



Mit uns kann man feiern!

Wir gratulieren den Altstädtern
zum 100jährigen Jubiläum!



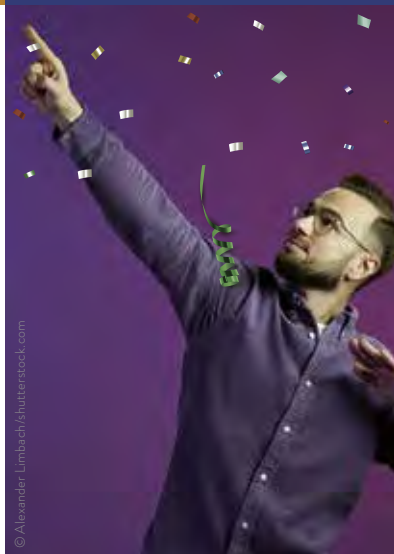


INVERTO
A BCG COMPANY



**JEDER JECK
IS ANDERS.**

**ÄVVER FIERE
KÜNNE
MIR**



© Alexander Limbach/shutterstock.com

Spezialisierte
Unternehmensberatung
für Einkauf und
Supply Chain
Management

www.inverto.com



1922 – was für ein Jahr!

Bekanntlich sind die Altstädter 1922 gegründet worden. Um den Gründungsakt und die Erzählung einer „Familiengesellschaft“ historisch einordnen zu können, müssen wir uns in das Köln der zwanziger Jahre des letzten Jahrhunderts zurückversetzen: Die alte Ordnung ist dahin; eine Periode allgemeiner Unsicherheit, politischer Unruhe und wirtschaftlichen Verwerfungen. Und in diesen schwierigen Zeiten gründen unsere Altvorden eine Karnevalsgesellschaft!

Das Deutsche Reich hat 1918 den Krieg – den man später den „Ersten Weltkrieg“ nennt – verloren. Belgien, Frankreich und Großbritannien besetzen das Rheinland als Faustpfand für den Waffenstillstand und künftige Reparationen. Die Briten marschieren im Dezember 1918 in den „Brückenkopf“ Köln ein und bleiben bis Ende Januar 1926. Ein Jahr später (1927) findet der erste Rosenmontagszug nach Kriegsende statt.



Britischer General Rogers inspiziert 1919 Kölner Polizei (© Alamy)

Es sind unsichere Zeiten! Öffentliche Ordnung und Verwaltung in Köln stehen unter britischem Vorbehalt. So lesen wir im Kölner Stadt-Anzeiger*:

„Die Anordnungen der Militärbehörden bedeuten schwere Eingriffe in das All-

tagsleben der Kölner. Besonders bedrückend empfinden viele Kölner eine Verordnung, der zufolge alle männlichen Einwohner die Besatzungsoffiziere grüßen müssen. Und noch schlimmer: Der Karneval bleibt verboten.“

Anfang der zwanziger Jahre sahen die Siegermächte zwei Gefahren, die ihrer Besatzung gefährlich werden konnten: Von links das vermeintlich kraftstrotzende Vorbild der jungen Sowjetunion für Arbeiter- und Soldatenräte, die sich überall in Deutschland (auch in Köln) gründeten. Im rechtskonservativen Milieu war die „Dolchstoßlegende“ vom unbesiegten Feldheer, dem die schwache Heimat in den Rücken gefallen war, virulent. Spartakus-Aufstand von links und Kapp-Putsch von rechts. Die politischen Verwerfungen machten an den Stadt-toren Kölns nicht halt. Die dramatische Inflation der deutschen Währung wird auch am Rhein spürbar. 1923 bis 1925 besetzen die Sieger das Ruhrgebiet, um Reparationsforderungen Nachdruck zu verleihen. Die Reichsregierung in Berlin ruft zum passiven Widerstand an Rhein und Ruhr auf. Die britische Besatzungsmacht ist auf der Hut!

Der offiziellen Geschichte zur britischen Besetzung des Rheinlands 1918-1929** entnehmen wir, man habe vor allem Vereinigungen wie den „Stahlhelm“ oder den „Bund der Frontsoldaten“ im Auge behalten aus Sorge vor einer deutschen Re-Militarisierung. Hierzu gehörten auch verschiedene „Reitvereine“ in Köln und Umgebung. Waren sie Sammelort ehemaliger Kavalleristen und Keimzelle für eine künftige militärische Reitertruppe? Kritisch beäugte die britische Besatzungsmacht die Umwidmung von Reitvereinen in

„landwirtschaftliche Vereinigungen zur Verbesserung der Pferdezucht“. Von Altstädter-Reitern war 1922 gegenüber den Briten keine Rede! Aus britischer Sicht war die eigentliche Frage, ob man den Deutschen im Allgemeinen, und den Kölner im eigenen Besatzungsgebiet im Besonderen, kurz nach dem verlorenen Krieg trauen konnte.

mals für den Fasteleer keine Sympathien aufbrachten, wurde der Fastelovend im Rheinland kurzerhand verboten. Deshalb musste man vorsichtig sein und zunächst mit einem unverdächtigen Vereinsnamen auftreten.“

Stellten diese gesetzten Herren der Mittelschicht – stiefstaats, der Vorstand im



Indische Kolonialtruppen besteigen Trambahn in Köln, 1920er Jahre (© SZ Photo)

Just zu dieser Zeit werden honorige Herren bei den Behörden vorstellig, um sich die Gründung einer „Familiengesellschaft“ genehmigen zu lassen. So lesen wir in der Chronik zum 50jährigen Jubiläum der Altstädter zum Entstehungsmythos „Kegelverein und Familiengesellschaft“:

„Die Altstädter-Freunde schoben die Kugel mit Bravour und entschlossen sich, ihren Stammtisch 1922 in die 'Familiengesellschaft Altstädter eV' umzuwandeln. Die zwölf Gründungsmitglieder verstanden darunter natürlich eine Karnevals-gesellschaft. Weil aber die britischen Besatzungsbehörden und ebenso die preußische Regierung in Berlin da-

Frack und mit weißen Handschuhen – eine Bedrohung für die öffentliche Ordnung dar? Die britische Ordnungsmacht kam wohl zu dem Schluss, die Altstädter planen keinen Umsturz.

Hundert Jahre später dürfen wir an die außergewöhnlichen Umstände erinnern, unter denen unsere Vorväter mutig und visionär die Altstädter gegründet haben: 1922 – was für ein Jahr!

Heinz Schulte

*Erster Weltkrieg:
Befehl der Engländer: In Köln gehen die Uhren anders.
Kölner Stadt-Anzeiger, 24.09.2014
**History of the Great War. The Occupation of the Rhineland 1918-1929. London

*- man schmeckt
die Frische!*



- korngesunde Spezialitäten!

BÄCKEREI - KONFITOREI
Mertens GmbH, Köln-Vogelsang
Goldammerweg 20, Telefon 58 38 20

K.-Westend, Bodenheimer Str. 1a · Tel. 5 95 34 90
K.-Ehrenfeld, Landmannstr. 21 · Tel. 55 26 22



Alles hät sing Zick
...Schnüss op!



dr-melchior.de

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

KOSTÜMSITZUNG



FREITAG. 13. JANUAR 2023 • 19:45 UHR
MARITIM HOTEL • KÖLN



Alles hät sing Zick. Jitz es Zick för positive Enerjie.

Der Karneval ist zurück. Und die RheinEnergie ist mittendrin. Wir wünschen allen Jecken in Köln und in der Region viel Spaß und jede Menge positive Energie.

RheinEnergie.
Die Energie einer ganzen Region.



TRANSPORTE
LORENZ GMBH
KÖLN - GROSSMARKT
FRISCHDIENST · KÜHLDIENST



Transporte Lorenz GmbH
Hugo-Junkers-Straße 17-19
50739 Köln

Tel.: +49 (0) 2 21 37 10 74
Fax: +49 (0) 2 21 37 11 86

info@transporte-lorenz.de
www.transporte-lorenz.de

Dr. med. Arnt Kirchner

Facharzt für Orthopädie
M.D.O.® Medical Doctor of Osteopathy DGCO
Sportmedizin | Rheumatologie | Akupunktur

Orthopädische Betreuung des Tanzkorps der Altstadt Köln 1922 eV
Mannschaftsarzt der Frauenmannschaft des 1. FC Köln

Ever Knackes
Herzliche Grüße Arnt Kirchner



KiVie
Orthopädie & Neurochirurgie

Orthopädie und mehr...
und ab 2022 ganz neu und anders!

Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Homepage

www.kivie.koeln

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

PÄNZ JANZ JECK



DIE ALTSTÄDTER KINDERSITZUNG

21.01.2023

Eventhalle des Festkomitee des Kölner Karneval von 1823 e.V.
Maarweg 134 - 50825 Köln



„ WENN BEI DIR
JEDEN TAG
ASCHERMITTWOCH IST,
SOLLTEN WIR UNS
UNTERHALTEN! “

Wir finden mit der Vielfalt meiner
Therapiemethoden den Schlüssel
zurück zu Deiner Lebensfreude.

- Angst / Panikattacken
- Burnout
- Depression
- Blockaden
- Prüfungsängste
- Traumata etc.

ASTRID RITTER
HYPNOSE | PSYCHOTHERAPIE

Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Flandrische Str. 13-15
50674 Köln (nähe Rudolfplatz)
0221 7900 24 50
info@astrid-ritter.de
www.astrid-ritter.de

Mehr Platz für die nächsten 100 Jahre – Grundsteinlegung für die Altstädter-Wagenhalle und das Trainingszentrum in Fühlingen

Eine Jungfrau, die als Messdiener fungiert: Das gibt es nur bei den Altstädtern! Genauer gesagt bei der Grundsteinlegung der Wagenhalle und des Trainingszentrums am 15. September 2021. Gemeinsam mit dem Feldhillijen, Msgr. Robert Kleine, Jungfrau Gerdemie, Bürgermeister Ralf Heinen und der Bundestagsabgeordneten Gisela Manderla führte der Präsidöres den feierlichen Spatenstich in Fühlingen aus. Einer durfte dabei nicht fehlen: der Architekt Anton Harff, der einen weiteren Meilenstein in der Vereinsgeschichte ermöglicht hat. Bereits im Jubiläumsjahr wird der erste Teil der erweiterten Altstädter-Residenz Am Kutzpfädchen fertiggestellt. Im Herbst 2022 soll die neue und große Wagenhalle eröffnet werden. Gerade noch rechtzeitig. Denn wir wissen ja: Die alte Halle „platzt

aus allen Nähten“, wie der Präsidöres bei der feierlichen Grundsteinlegung zusammenfasste.

Umso besser, dass der Altstädter Feldhillije nicht nur die Anwesenden, sondern auch das Bauprojekt mit Gerdemies Hilfe segnete. Immerhin haben die Altstädter auf dem ca. 3.000 Quadratmeter großen Grundstück so einiges vor: Eine Wagenhalle mit knapp 1.000 Quadratmetern Fläche, ein Trainingszentrum mit zusätzlichem Platz für die Kleiderkammer und das Archiv sowie ein Gebäude mit Wohnungen und einer Gewerbefläche.

Das Trainingszentrum dürfte dabei ganz nach dem Geschmack des Tanzkorps sein. Immerhin bekommt das Schmuckstück einen besonderen Schwingboden und bis zu sechs Meter hohe Decken.





Hebefiguren „à la Gerdemie“ sollten damit auch in Zukunft kein Problem sein. Natürlich schlägt das Altstädter-Herz auch weiterhin am Alter Markt, doch mit der neuen Wagenhalle, dem Trainingszentrum und dem zusätzlichen Platz erobern die Grün-roten den Kölner Norden. Nicht nur für die Altstädter bietet der erweiterte

Standort eine erste Anlaufstelle. Auch andere Vereine und Tanzgruppen brauchen „viel Platz für die Zukunft“. Sie sollen vom Altstädter-Erfolg profitieren, wie der Präsidöres erklärt: Eben „en Fründschaff zesamme“. Abends Altstädter und morgens Sportkurse!

Johanna Werning





Leo Kuckelkorn

BESTATTUNGEN

24 Stunden für Sie erreichbar
Telefon 0221 44 94 19



ERDBESTATTUNG



FEUERBESTATTUNG



BAUMBESTATTUNG



FLUSSBESTATTUNG



SEEBESTATTUNG



BESTATTUNGS-VORSORGE

Wir unterstützen Sie gerne persönlich:

Klettenberg Luxemburger Straße 294 · 50937 Köln

Südstadt Rolandstraße 1/Bonner Straße · 50677 Köln

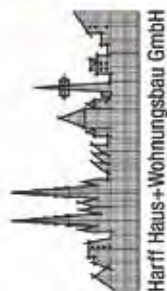
Weidenpesch Schmiedegasse 44 · 50735 Köln

Zollstock Höninger Platz 5 · 50969 Köln

Leo Kuckelkorn Bestattungen GmbH

info@leokuckelkorn.de · www.leokuckelkorn.de

Ihre vertrauensvolle Begleitung



Harff Haus + Wohnungsbau GmbH

HARFF HAUS + WOHNUNGSBAU GmbH

Kasseler Weg 86 • 50769 Köln • Tel 0221.70 88 782
E-Mail a.harff@t-online.de • www.harff-architekt.de

- Schlüsselfertige Erstellung von Wohngebäuden
- Projektentwicklung
- Garten- & Landschaftsbau
- Estricharbeiten
- Industrie- & Gewerbebau



© 360° KOMMUNIKATION, Köln – www.360kom.de



HISTOMOBILE

Verkauf, Vermittlung und Betreuung von
historischen Rennfahrzeugen und Oldtimern

HISTOMOBILE GmbH

Max-Gerrit Westhoff

Sachsstraße 18

50259 Pulheim-Brauweiler

Tel.: +49 (0) 173 5123234

Fax: +49 (0) 2234 4354767

E-Mail: info@histo-mobile.com

www.histo-mobile.com





HOLE IN ONE ATHLETICS

// PERSONAL TRAINING

// SCHMERZTHERAPIE

// ERNÄHRUNGSCOACHING

// FIRMEN FITNESS



KONTAKT

Bastian Paffenholz

Mobil: 0178 - 878 1634

WWW.HOLEINONEATHLETICS.DE

Wie und wo kaufe ich mein Frischfutter ein?



- Frischfutter für Ihre Tiere an unserer Frischfuttertheke
- hausinterne EG-Lebensmittel-Qualitätskontrolle
- Wir beraten Sie individuell bei Ernährungsfragen:
 - Vorteile der Frischfutter-Fütterung
 - Welche Mischung paßt zu Ihrem Hund?
 - Welche Futtermenge ist für Ihren Hund geeignet?
 - Was ist bei einer Umstellung auf Frischfleisch zu beachten?



Tiernahrung Köln

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 5 – 12 Uhr

Liebigstraße 120 · 50823 Köln · ☎ 0221 - 9171584

www.tiernahrung-koeln.de · ☎ 0221 - 172217

Jede Jeck es anders ...

Handelshof

... aber alle vertrauen bei Wurfartikeln auf unsere Erfahrung und unseren Service – wie in jeder Session.

Handelshof Köln-Müngersdorf
C&C Großhandel | Liefergroßhandel
Widdersdorfer Str. 429-431, 50933 Köln
Telefon 0221 510847-0

Mo – Fr 6.00 – 21.00 Uhr
Sa 6.00 – 20.00 Uhr
www.handelshof.de

Handelshof

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

MÄDCHERSITZUNG



Freitag, 20. Januar 2023 · 16:45 Uhr
Gürzenich zu Köln

100 Jahre Altstädter - ohne Unterstützung nicht möglich

Als sich vor hundert Jahren unsere wackeren Gründerväter zusammenfanden, um das Fundament für unser staatses Korps zu legen, hätten sie sich sicher nicht träumen lassen, welche Entwicklung unserer Gesellschaft nehmen wird. Eine Entwicklung, die ohne die vielen ehrenamtliche Unterstützer aber auch die vielen Freunde und Förderer nicht möglich gewesen wäre. Stellvertretend für die vielen Unterstützer sind es Unternehmen, die bis heute als feste Mitglieder der Altstädter-Familie, an unserer Seite stehen. Die **Sparkasse KölnBonn**, in deren Tiefarchiv in den 50er Jahren Vorstellabende der Altstädter stattfanden, ermöglicht uns heute eine mehr als faire Finanzierung unserer Wagenhalle. Gemeinsam mit der **Kreissparkasse Köln** richtet sie bis heute, wechselseitig, den Neujahresempfang aus, unterstützt großzügig den Martinszug der Dompfarr, der uns eine Herzensangelegenheit ist. Ganz besonders freuen wir uns darüber, dass seit diesem Jahr Uwe Borges, Firmenkundenvorstand der Sparkasse KölnBonn, Mitglied unseres Senats ist.

Die **Privatbrauerei Gaffel** bewahrt nicht nur unsere durstigen Kehlen vor der Austrocknung, sondern sorgt auch jedes Jahr mit 3000 Sessiongläsern für die perfekte Darreichungsform. Darüber hinaus verdanken wir der Brauerei ein perfekt ausgestattetes Casino.

Mit **Toyota** durften wir im letzten Jahr Jubiläum feiern. Unsere Freunde aus dem Toyota-Konzern unterstützen uns - seit 40 Jahren - jährlich mit einer Neuwagenflotte, um auch an den entferntesten Orten mit dem gesamten Korps auftreten zu können. Umso mehr freut es uns, wenn Klaus Kroppa (Direktor Marketing, Toyota Deutschland) über unsere Freundschaft sagt: „Eine Freundschaft ist wie eine Ehe, wer 40 Jahre schafft, schafft auch weitere 40 Jahre“. Dadurch wissen wir mit Blick in die Zukunft, mit der KVB können wir, aber müssen so schnell zu keinem Auftritt fahren.

Wir sind stolz und glücklich auf das, was unser Korps in den letzten 100 Jahren erreicht hat und in den nächsten 100 Jahren erreichen wird, und verneigen uns vor allen Unterstützern, die uns dabei aktiv und finanziell begleitet haben.

Danke für Eure Freundschaft zum jrroute Korps us der Altstadt.

Michael Robens & Chris Dorn

„Als Traditionsbrauerei freut es uns besonders, dass wir seit nun mehr 20 Jahren Partner des Traditionskorps sind. Gemeinsam begleiten wir traditionelle sowie innovative Veranstaltungskonzepte und steuern gerne unsere Expertise bei. Höhepunkt ist sicherlich die offizielle Eröffnung des Straßenkarnevals an Weiberfastnacht.“

Thomas Deloy
Geschäftsleitung Marketing / PR
Privatbrauerei Gaffel

„WIR SIND FREUNDE UND FÖRDERER. WEIL UNS SO VIELES MIT DEN ALTSTÄDTERN VERBINDET – DIE FREUDE AM KARNEVAL UND DIE LIEBE ZUR REGION.“

CHRISTIAN SCHILLING
LEITER KOMMUNIKATION
SPARKASSE KÖLN BONN

„Gemeinsam mit unseren engagierten Kölner Händlern AUTOLEVY, 3H Automobile und Autohaus Karst ist es uns seit über 40 Jahren eine große Ehre, nichts unmöglich zu lassen, das Ur-Traditionskorps der Altstädter mobil zu machen.“

Klaus Kroppa
Direktor Marketing
Toyota Deutschland

„Als Gründungsmitglied der Freunde und Förderer, teilen wir mit den Altstädtern die tiefe Verbundenheit zum karnevalistischen Brauchtum in unserer Region.“

Christian Bonnen
Privatkundenvorstand
Kreissparkasse Köln



KUTZENBERGER
WOLFF
PARTNER

Patentanwälte
European Patent Attorneys

Kutzenberger, Wolff & Partner ist
eine der führenden Patentanwalts-
kanzleien. Unsere Partner arbeiten
für **Ihren Erfolg**:

Felix Wolff, Dr. Ing. Dipl.-Ing

Oliver Brosch, Dr. rer. nat. Dipl.-Chem.

Thilo Schwöbel, Dipl.-Phys.

Jan Bülle, Dr. rer. nat. Dipl.-Chem.

Jan Pieter Looock, Dipl.-Phys.

Gordian Prescher, Dipl.-Ing. LL.M.

Kutzenberger Wolff & Partner
Waidmarkt 11
50676 Köln

Tel.: +49 (0)221 - 973111 - 0
Fax: +49 (0)221 - 973111 - 10
email@colonia-patent.de

KÖLLE Alaaf!

Seit 90 Jahren Orthopädie-Schuhtechnik in Lunke!

Eine gesunde Bewegung muss auch im Karneval passen. Deshalb sind wir dein Ansprechpartner für Orthopädie-Schuhtechnik. Dabei setzen wir auf neueste Techniken, kompetente Mitarbeiter und handwerkliche Meisterfertigungen.

Wir verbinden eine gesunde Mobilität mit modernsten Hilfsmitteln – für eine Bewegung in Balance!

- Orthopädie, Schuh und Technik
- Komfort-Schuhmoden
- Einlagenkonzept mit CNC-Fertigung
- Kompressionsversorgung
- Diabeteskonzept
- Lauflabor
- Berührungslose Analysen
- Eigene Meisterwerkstatt im Haus



Meisterwerkstatt



Kompressionstherapie



Muskelaktivierende Einlagen

Made
in Lunke!
Meisterliches
aus deiner
Region.

Longericher Hauptstraße 41
50739 Köln (Longerich)
Telefon: 0221 5991918
E-Mail: info@schuh-klein.de
www.schuh-klein.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
& 15.00 – 17.30 Uhr
Mi.: 9.00 – 13.00 Uhr
Sa.: Geschlossen



[90]

Klein

Orthopädie Schuhtechnik
Komfort Schuhmoden

O'zapft is! Oktoberfest als Probelauf für die Session

„Mei sin die fesch“ – das dachte sich bestimmt der eine oder andere Gast im Restaurant „Servus Colonia Alpina“ als er am Abend des 2. Oktobers in den ersten Stock blickte. Denn die Altstädter-Jecken tauschten ihre geliebten Uniformen gegen Lederhosen ein. Möglich wurde das durch das wohl kölscheste Oktoberfest. Bereits zum siebten Mal wurde die große Sause von den Altstädtern gefeiert.

In Lederhosen, karierten Hemden und Dirndl wurde ordentlich angestoßen und geschunkelt. Vom „Prosit der Gemütlichkeit“ bis zu Oldies und Partyhits war alles dabei. Und auch die Weißwurst durfte als Grundlage für das Bier im Maßkrug natürlich nicht fehlen. „Die Geselligkeit ist einfach schön“, erklärt Schatzmeister Michael Robens. Rund 100 Altstädter und Altstädter-Freunde feierten zusammen und heizten schon einmal probenhalber für die kommende Session ein.

Und das kann bei den Altstädtern dann auch schon einmal bis tief in die Nacht gehen. Denn „dieses kölsche Feeling im Zusammenspiel mit dem Oktoberfest – das ist schon ganz besonders“, freute sich die Band. Und die müssen es schließlich wissen: Immerhin sind die „Ardotaler Musikanten“ vom Fach und



traten außerdem bereits zum wiederholten Male beim Altstädter-Oktoberfest auf. Es ist eben eine „echt bayerische Stimmung“ und zwar mitten in Köln.

Für die einen ist das kölsche Oktoberfest das „Vorglühen auf den 11.11.“ oder „ein gemütliches Beisammensein außerhalb der Session und ohne Termindruck“, für die anderen ist es die Möglichkeit, abseits des Karnevals die Traditionen zu feiern. „Es ist einfach ein super Abend und macht unglaublich viel Spaß, die Lederhosen anzuziehen, um gemeinsam mit seinen Kameraden das Brauchtum zu feiern“. So oder so: An dem Abend hatte wohl wirklich jeder Spaß.

Bei ihrem Oktoberfest haben die Altstädter erneut bewiesen, dass sie das Feiern auch während der Corona-Pandemie keinesfalls verlernt haben. Innerhalb kürzester Zeit wurde der erste Stock des Kölner Restaurants zu einem Festzelt auf den Wiesen.

Johanna Werning



Zesamme sin mir jeck!

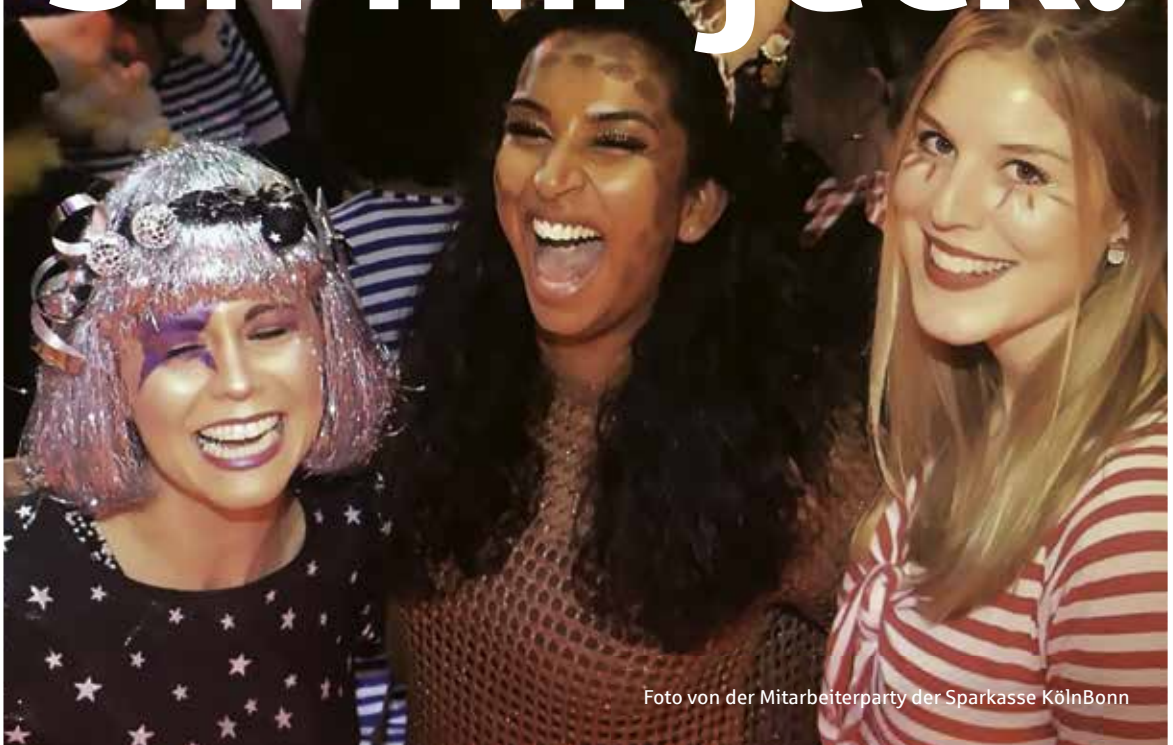


Foto von der Mitarbeiterparty der Sparkasse KölnBonn

Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.

Wenn's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
KölnBonn

Alles hät sing Zick.



Rein. Persönlich.



jto-koeln.de

T

**Maach der Freud sulang et jeiht,
dat Levve duurt kein Iwichkeit.**

Immer für euch da,

Euer Philipp Bertram

 **0214 – 31 38 32 50**

www.bertram-lev.de



BERTRAM
BESTATTUNGSHAUS



En d'r Altstadt zohus, met däm Hätze dobei.
Strategische Kommunikation mitten aus dem Veedel.

Ulrich Stockheim Communications | Mühlengasse 7 | 50667 Köln

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

ALTSTÄDTER-MILJÖ-SITZUNG

Kölsche Sitzung us dr Altstadt



Freitag, 27. Januar 2023 - 19:45 Uhr
Kristallsaal - Köln Messe

Altstädter losse keine allein

Auch wenn die Flutkatastrophe, die weite Teile von Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz schwer getroffen hat, mittlerweile ein gutes halbes Jahr zurückliegt, sind die schrecklichen Bilder der Verwüstung und des Leids, welches durch die Wassermassen angerichtet wurde, nicht vergessen.



Auch wenn der Schock selbst bei den Hochwassererprobten Kölnerinnen und Kölnern tief saß, rollte unmittelbar nach Bekanntwerden des Ausmaßes der Schäden eine gigantische Hilfswelle an, an der sich selbstverständlich auch die Altstädter beteiligten.

Noch am 17. Juli 2021, zwei Tage nach der Flut, fanden sich spontan viele Altstädter-Kameraden und ihre Familien zusammen, um hunderte vor Ort sehnsüchtig erwartete Sandsäcke zu befüllen und in kurzer Zeit gesammelte Sachspenden in die Flutgebiete zu brin-

gen und an Hilfsorganisationen zu überreichen.

Eine Woche später, am 24. Juli 2021, machten sich über 60 Altstädter, ausgestattet mit Schaufeln, Helmlampen und viel Motivation, auf, um in Bad Neuenahr tatkräftig bei der Beseitigung der Schäden mit anzupacken. Mehrere Wohnungen wurden ausgeräumt und Keller von Schlamm und zerstörtem Mobiliar sowie Elektrogeräten befreit. Wo Not am Mann war, packten wir an. Besondere Erwähnung soll hierbei finden, dass eine Handvoll Kameraden nahezu täglich in die Flutgebiete fuhr, um vor Ort zu unterstützen. Hierfür wurde ein großer Teil des Jahresurlaubs genommen – Chapeau!

Parallel dazu riefen wir die Altstädter-Familie auf, kräftig zu spenden. Aufgerundet durch die Altstädter kamen so insgesamt EUR 30.000,00 zusammen, die unsererseits direkt in die betroffenen Regionen flossen. Um zielgerichtet zu helfen, hatte sich der Vorstand der Altstädter unmittelbar mit den Behörden vor Ort abgestimmt. 1.111,11 Euro spendeten wir direkt an den vom Fernsehsender RTL initiierten Spendenmarathon „Wir helfen Kindern“ für die Opfer der Flutkatastrophe.

Altstädter losse keine allein – das haben wir tatkräftig unter Beweis gestellt!

Dr. Björn Braun



Leichter. Schöner. Neuner.

Die neue, leichte
9er Glas Kiste
von Hochwald.

aus der Nationalpark - Region
HUNSRÜCK-HOCHWALD




**NACHHALTIG
ENGAGIERT:**



NACHHALTIG:

- Glas-Mehrwegflasche
- Etikett aus FSC-Mix Material

ENGAGIERT:

- Wir unterstützen den Nationalpark Hunsrück-Hochwald
- Förderung benachteiligter Kinder durch Sport mit Laureus – Sport for Good


HOCHWALD
Sprudel



DIPL.-KFM. HANS M. KLEIN + PARTNER mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Bei uns wird **BERATUNG** großgeschrieben.

WWW.KLEIN-PARTNER.COM

KÖLN

Obenmarspforten 13-15
50667 Köln
Fon: +49 221 2 02 00-0
Fax: +49 221 2 02 00-50
koeln@klein-partner.com

LEVERKUSEN

Friedrich-Ebert-Straße 23 c
51373 Leverkusen
Fon: +49 214 8 30 48-0
Fax: +49 214 8 30 48-25
leverkusen@klein-partner.com

XANTEN

Sonsbecker Straße 61
46509 Xanten
Fon: +49 2801 77 10 80-1
xanten@klein-partner.com

Im Brauhaus und zu Haus.

Kölsch-Liebhaber können
eines der ältesten Kölsch jetzt
auch daheim genießen –
aus der ungeheuer schicken
Retro-Flasche. Und wer die
Brauhaus-Atmosphäre liebt,
genießt Schreckenskammer
Kölsch in unserem Brauhaus,
Ursulagartenstraße 11 in Köln.

schreckenskammer.com

Öffnungszeiten:

Dienstag - Donnerstag

11:00 - 13:45 Uhr

16:30 - 22:30 Uhr

Freitag & Samstag

11:00 - 13:45 Uhr

16:30 - 24:00 Uhr



Anwalt im Lindenhof

Heribert Schüller
Rechtsanwalt

Hauptstraße 293-299

51143 Köln

Tel./Fax 02203 83037

schueller-wewel@t-online.de



Sommerfest der Altstädter: Endlich wieder richtig „en Fründschaff zesamme“

Endlich wieder zusammen schunkeln, singen und das ein oder andere Kölsch genießen. Das haben sich die Altstädter lange gewünscht. Am 28. August war es so weit – endlich. Dank Sommerfest kann man sich wieder in die Arme nehmen. Mit geballter Jecken-Power heizen 480 Altstädter die Stimmung in der Halle Tor 2 mächtig ein.



„Es ist einfach wieder schön, zusammen zu sein. Unser Sommerfest repräsentiert perfekt die Altstädter – es ist einfach herzlich“, freut sich das Tanzpaar.

Egal ob bei den Klüngelköpp, den Bläck Fööss, dem designierten Kölner Dreigestirn, Eldorado oder dem Regimentspielmanszug: In der gesamten Halle werden Altstädter-Fahnen geschwenkt und das Tanzbein geschwungen. Das erste Treffen seit Corona ist ein voller Erfolg – für die gesamte grün-rote Familie.

Immerhin können die Altstädter endlich ihr eigenes – wenn auch designiertes – Dreigestirn feiern: „Man hört es bis draußen. Die Stimmung ist eine 12 von 10. Unsere Sitzungen sind ja schon legendär, aber hier ist das noch einmal eine andere Hausnummer“, erklärt



Jungfrau Gerdemie. „Dieser Zusammenhalt ist einfach unbeschreiblich und genau das macht die Altstädter aus.“ Und auch Prinz Sven I. und Bauer Gereon sind von so viel Freude, Zusammenhalt und Emotion ganz gerührt. „Es fühlt sich toll an, wieder den kompletten Korps zu sehen. Unser Motto ist ‚en Fründschaff zesamme‘ – und genau das erlebt man heute“, erklärt unser Karnevalsprinz.



Das Sommerfest zeigt, dass die Altstädter das Schunkeln und Singen auch während der Pandemie nicht verlernt haben; stattdessen feiert und zelebriert man wie gewohnt – eben en Fründschaff zesamme!

Johanna Werning

Einmal alles vergessen. Und neue Erinnerungen erschaffen, die unser Leben für immer bereichern.



Ob für ein Wochenende oder wochenlang: NMW gestaltet Erlebnisse, die Google nicht kennt. Maßgeschneidert auf Ihre Persönlichkeit – und als Einladung, sich unterwegs neu zu entdecken.



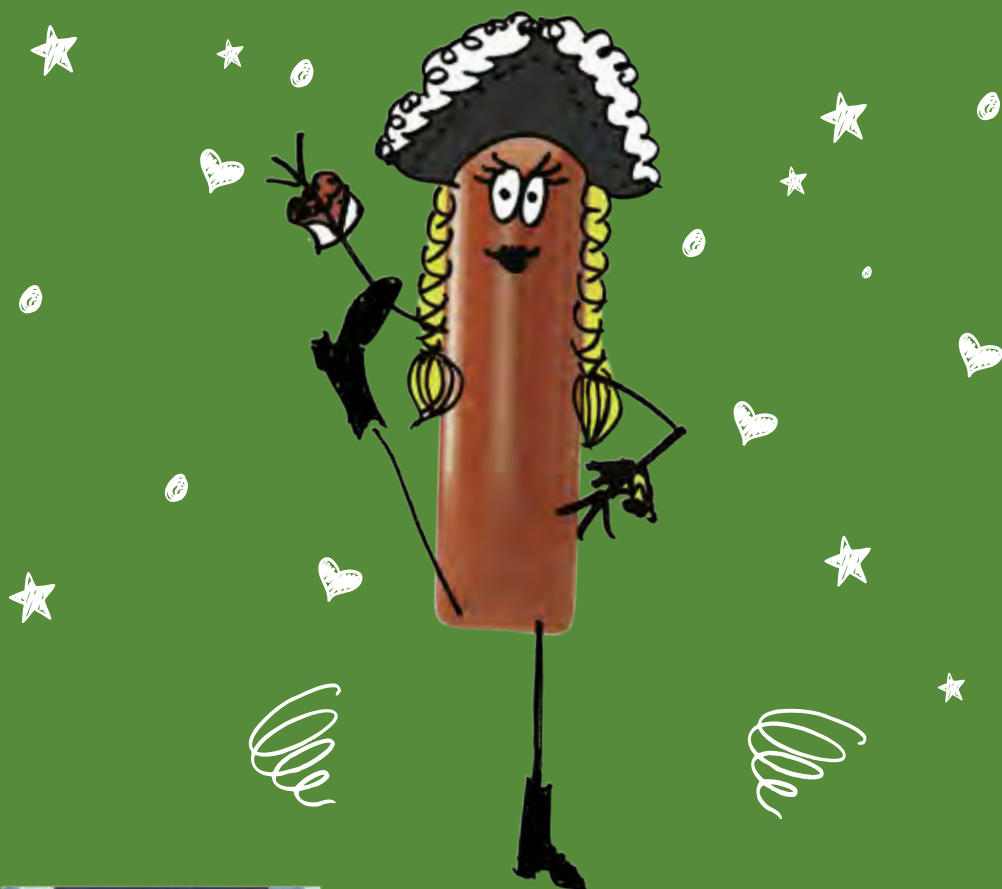
NMW
REISELOUNGE

Reisen Sie mit den besten Beziehungen.
Willkommen bei NMW.

Ihre Nina M. Wittig-Luchtenberg

Kitschburgerstr. 233 | 50933 Köln | 0221-3980188 | wittig@nmwreiselounge.de

Alles hät sing Zick.*



*Endlich können wir wieder feiern! Wir wünschen eine bunte, heitere und stimmungsvolle Session 2022!

www.hitschies.de



hitchler



Et-kütt-wie-et-kütt-Tour



18. Fastelovends-Classics

Sonntag, 26. Juni 2022



Die Oldtimerrallye der Karnevalsgesellschaften geht zum 18. Mal an den Start.

Alle Oldtimer mit Karnevalsjecken (oder umgekehrt) sind herzlich eingeladen, mit uns eine fröhliche Ausfahrt zu genießen.

Detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen unter:

www.fastelovends-classics.de

Wir bedanken uns bei den Partnern der Fastelovends- Classics



Fastelovends-Classics – Die Oldtimer-Rallye der Karnevalsgesellschaften

Seit nunmehr 18 Jahren organisieren die Altstädter in freundschaftlicher Kooperation mit der Kölner Narren-Zunft die Oldtimer Rallye der Karnevalsgesellschaften – die Fastelovends-Classics.

Die Bläck Fööss würden dazu singen: „Jedes Jahr em Sommer jeit dat Spillche widder loss“. Ende Juni treffen sich rund 200 Oldtimer-begeisterte Karnevalisten mit ihren wertvollen Fahrzeugen auf dem Kölner Heumarkt. In den letzten Jahren kamen die Teams aus über 25 verschiedenen Karnevalsgesellschaften. Angefangen hatte alles im Jahr 2005, als die Idee von Andi Juchem (Kölner Narren-Zunft) mit 20 Teams am Kölner-Karnevalsmuseum ihren Anfang fand. Heute ist die Fastelovends-Classics eine der größten und bedeutendsten Oldtimer-Veranstaltungen in Köln. Um die begehrten Startplätze bewerben sich jedes Jahr an die 140 Teams. Der verantwortliche Organisator der Altstädter, Jo Weber, sagt: „Leider können wir

nur 90 Fahrzeuge-Teams zulassen. Die Genehmigungen, die Versicherung, die Streckenführung, die Helferanzahl, das Catering, die Locations... alles ist mit 90 Teams absolut am Limit“.

Die Fahrzeuge müssen 30 Jahre und älter sein – die Teilnehmer kommen aus allen Altersklassen. Die ältesten Fahrzeuge sind aus den Jahren um 1930 und bei den Youngtimern werden dann schon mal Jugenderinnerungen wach, wenn ein Opel Manta mit Fuchsschwanz oder eine Ente 2CV Model Charleston vorfährt. Die Streckenführung geht rund 170 km durch das Bergische Land, durch die Eifel, an den Niederrhein oder an die Ahr. „An den Niederrhein fahren wir nicht so gerne, weil uns dort nicht planbare Schützenumzüge über die Strecke laufen. Im Vorfeld weiß man ja nicht, wer dort zum Schützenkönig ernannt und mit großem Gefolge abgeholt wird“ sagt Jo Weber.





Auf der Strecke gilt es Sonderprüfungen zu bestehen. Das können sportliche Prüfungen sein wie zum Beispiel Zeitfahren, Gleichmäßigkeitsfahren oder Parcours-Fahren. Es können aber auch spaßige Prüfungen sein wie Reifenwechsel am Bobbycar, Zielwerfen aus dem fahrenden Fahrzeug, auf Ansage vom Beifahrer mit verbundenen Augen rückwärts einparken oder mit einem ferngesteuerten Auto einen Parcours absolvieren. Ein Highlight ist immer die Foto-Safari auf einem festgelegten Streckenabschnitt. Berüchtigt ist der Fragebogen „The Brain“. Zur Lösungsfindung werden im Hintergrund ganze Familien und Freundeskreise eingespannt um die kniffligen Fragen zu beantworten und Punkte zu sammeln.

Meistens kommen weniger Fahrzeug ins Ziel als morgens auf dem Heumarkt gestartet sind – in der Regel weil die alten Fahrzeuge dann doch mal heiß laufen oder sonst irgendwie mucken. Bei der

Rallye wurden schon Freundschaften und Ehen geschlossen.... und vielleicht auch beendet. Gefahren wird nach Roadbook mit sogenannten Chinesenzeichen. Eine Ehe-typische Diskussion über die richtige Abzweigung ist da eher kontraproduktiv. Und doch steht vor allem der Spaß, die Freude an alten Autos und das karnevalistische Miteinander im Vordergrund.

Die 18. Fastelovends-Classics musste leider auf 2022 verschoben. Die Streckenführung 2021 wäre über Altenahr nach Bad Münstereifel gegangen – die Strecke gibt es heute nicht mehr. Das neue Datum ist Sonntag der 26. Juni 2022. Dann soll es wieder heißen: „Jucken, please start your engines“.

Jo Weber



DEIN EXPERTE FÜR **GEPFLEGTE**
TRINKKULTUR IN KÖLN.



*Barzubehör
Trinkgläser
Weingläser*



Stefan Abels Commerce - www.betterbar.de



Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner für die Vermietung und die Installation von mobilen Heizungs-, Klima- und Stromversorgungssystemen.

Heizung · Klima · Strom

KÖLN/DÜSSELDORF

+49 (0) 2133 97 87 5-0
koeln@helot.de

CHEMNITZ

+49 (0) 37204 751-0
chemnitz@helot.de

BERLIN

+49 (0) 30 98 30 89 5-0
berlin@helot.de

MÜNCHEN

+49 (0) 89 90 77 81 99-0
muenchen@helot.de



www.helot.com

ÖFFNUNGSZEITEN

SONNTAG - MITTWOCH
9 - 1 UHR

DONNERSTAG - SAMSTAG
9 - 2 UHR



ERLEBEN SIE DIE NEUE PIGEON POST BAR & EATERY!

Das Hilton Cologne, ursprünglich ein Postcheckamt, öffnet eine neue Bar & Eatery, die genau diese Idee in ihrem Konzept aufgreift. Pigeon Post ist ein Ort zum Heimkehren und Aufbrechen, ein Ort, um mit Menschen aus der ganzen Welt zusammen zu kommen. Ideal zum Austauschen, Entspannen und Arbeiten. Zusätzlich können Bar und Social Lounge auch für private Feiern und Veranstaltungen gemietet werden.



DER GESCHMACK KÖLNS

Ein Zusammenspiel aus lokalen Zutaten und Produkten mit mediterranen Spezialitäten und internationalen Einflüssen. Wir verbinden das Lokale und Vertraute mit dem Internationalen und Unbekannten.



PIGEON POST BAR & EATERY

Marzellenstrasse 13 - 17 | 50668 Köln

T: +49 (0)221 13071 0 | E: pigeonpost.cologne@hilton.com



Rückblick auf eine einmalige digitale Session 2021

Dass wir eine andere Session 2021 erleben würden, wurde uns bereits im Sommer 2020 klar und je mehr Zeit verging, desto deutlicher wurde, dass diese Session eine ganz besondere werden würde. Da Not ja bekanntermaßen erfinderisch macht, fanden wir Wege, um ein wenig mit unseren Kameraden in Kontakt zu bleiben und die eine oder andere Tradition aufrecht zu erhalten.

Es begann im Juni 2020 mit einem ersten digitalen Korpstreffen bei denen wir unser neues Tanzpaar Jeanette Koziol und Jens Kábbe kennenlernen durften. Sicherlich nicht der einfachste Estand, aber auch auf Distanz machten die beiden einen tollen Eindruck.

Es verging der Sommer und es wurde Herbst – ohne unseren Fußball-Traditions-Cup, ohne Sommerfest, Golfturnier und Tanz- und Musikproben. Viele von uns verbrachten auch den 11. im 11. alleine im Homeoffice. Wie gut, dass die Altstädter mittlerweile über einen professionellen Account für Videokonferenzen verfügen und somit über 60 Kameraden virtuell auf die neue Session anstoßen konnten. Es gestaltete sich ein geselliger Vormittag mit Anekdoten aus der Vergangenheit und unser Reiterkorpsmitglied Veit Kausemann feuerte die Altstädter-Kanone in gewohnter Manier im Garten ab.



2021, und damit die Zeit der Auftritte in und um Köln, brach an. Unsere Uniformen blieben im Schrank, kein Trömmelchen ertönte, unsere Stammkneipen blieben geschlossen und auch unsere Sitzungen fanden nicht statt.

Voller Stolz und mit viel Wehmut verfolgten wir die Prinzenproklamation 2021 unseres Dreigestirns Prinz Sven I., Bauer Gereon und Jungfrau Gerdemie am Bildschirm und wünschten uns, gemeinsam in den bekannten Locations mit den Dreien diesen besonderen Moment feiern zu dürfen.

23.01.2021 Virtueller Korpsappell

Es waren vertraute Klänge, als Markus Quodt mit einer kleinen Abordnung seines Saal-Orchesters am Abend des 23.01.2021 den virtuellen Korpsappell im Hilton Cologne eröffnete, an dem über 300 Altstädter von Zuhause an den Bildschirmen teilnahmen. Wie gewohnt führte Präsident Hans Kölschbach durch das Programm und sprach Beförderungen und die Aufnahme der neuen Mitglieder aus. In einem Einspieler des WDR durften wir erstmals unser Tanzpaar aktiv auf der Bühne erleben. Jeanette und Jens zeigten den Mariechentanz im leeren Gürzenich und machten dabei eine tolle Figur.

Den Höhepunkt zum Ende des Korpsappells bildete der Besuch unseres Kölner Dreigestirns. Als Prinz Sven I. den Auftritt des Trifoliums mit persönlichen Worten an seine Kameraden beendete und sich auf eine gemeinsame Session 2022 freute, dürften einige Kameraden feuchte Augen bekommen haben.

05.02.2021 CARnevalsappell

Ein Sessions-Highlight gab es dann doch noch: Mit dem CARnevalsappell hatten alle neun Traditionskorps zu einer Sitzung ins Porzer Autokino geladen. Gespannte Freude lag in der Luft, als 600 Autos geschmückt mit den Farben der jeweiligen Gesellschaften ihren Platz vor

der großen Open-Air-Leinwand suchten und bekannte Größen aus dem Karneval wie Brings, Bernd Stelter und Miljö die Gäste in ihren Fahrzeugen zum Hupen und Schunkeln brachten. Als die Dunkelheit und leider auch der Regen über das Gelände hereinbrach, wurde unser Kölner Dreigestirn wie Gladiatoren auf der Ladefläche von Ford Pick-Ups durch die Menge gefahren und von frenetischem Jubel und einem Hupkonzert empfangen. Von der Bühne strahlte das Trifolium glücklich in 600 Scheinwerfer-Paare und erlebte den größten Auftritt einer eingeschränkten Session.

Die Session verging ohne unsere traditionelle Eröffnung des Straßenkarnevals an Weiberfastnacht auf dem Alter Markt und auch unseren geliebten Höhepunkt, den Rosenmontagszug verbrachten wir auf der Arbeit oder in den eigenen vier Wänden. Mit einem ganz kleinen Zug bestehend aus fünf mobilen Plakatwänden, die durch die Straßen Kölns fuhren, konnten wir unseren drei Kameraden und den Menschen in Köln zumindest ein kurzes Gefühl von Karneval transportieren.

Am Ende bleibt das gute Gefühl, dass wir trotz aller Wehmut, Entbehrungen und Distanz die Freude am Fastelovend nicht verloren haben, die Hoffnung, dass wir solch eine Session nie wieder erleben werden und die Vorfreude auf unsere Jubiläumssession 2022, wieder mit dem Kölner Dreigestirn aus den grün-roten Reihen.

Tilman Schlieper



HACKENBROCH

ALLES FÜR REITER, PFERD UND FAHRER

50858 Köln-Junkersdorf Langgasse 23
Telefon 0221 / 48 68 00 Telefax 0221 / 48 44 691

Aktuelle Angebote unter
www.Hackenbroch.net E-Mail: info@Hackenbroch.de

Rhein-Erft



Stickerei

Wir besticken und liefern für den Profi- & privaten Bereich
für Ihren Verein und Ihre sportliche Aktivität

Polohemden * Westen * Jacken * Caps * Sweat-Shirts

und vieles mehr

info@rhein-erft-stickerei.de

Rhein-Erft-Stickerei

Martina Hackenbroch

Langgasse 18 50858 Köln

01 71 / 7 74 11 35 oder Fax 02 21 / 4 84 46 91

"Alles hat seine Zeit"



Sie sind mit Ihrer Immobilie durch dick und dünn gegangen und gemeinsam sind sie in die Jahre gekommen. Die Zeiten ändern sich, so auch Ihre Bedürfnisse. Wir begleiten Sie dabei, für Sie den passenden Weg zu finden. Sie haben Fragen rund um die Immobilie, wir helfen Ihnen die Antworten zu finden.

„Kunde kommt von kennen“ ... lernen wir uns kennen!

U. Schrader

Das Hauskontor – Ela Schrader & Partner
Obere Gasse · 53819 Neunkirchen-Seelscheid · 02247-3025579 · das-hauskontor.de

Textilreinigung Widdersdorf
Hans Abels
Im Kamp 5 - 50859 Köln
Tel.: 0221 - 28222188

Reinigung • Hemden- & Mangelservice

**Ihr Fachbetrieb für Uniformen
und Vereinsgarderobe**

lagoon® Advanced Care:

Nassreinigung – ohne giftige Chemikalien

- ▶ schonend zu Gewebe und Umwelt
- ▶ frischer Duft, Tragekomfort und leuchtende Farben

Außerdem bieten wir durch Kooperationspartner:
Lederreinigung und -färbung, Teppichreinigung,
Pferdedeckenreinigung

Wellness für Ihre Kleidung und Wäsche

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr



Schwickert GMBH

Tel.: 02233 / 93 97 38

info@schwickert-schmitz.de

Videoüberwachung
Alarmanlagen

Netzwerktechnik
Elektrotechnik



Auf in den Taunus

... hieß es für den Kegelklub der Altstädter.

Die Tour 2021 wurde von unserem Stief (Wolfgang Gauf) organisiert und erst nach Reiseantritt lüftete er das Geheimnis des diesjährigen Ziels: Bad Homburg!

Drei tolle Tage im Zeichen des Kegels, des Roulettes, der heiligen Ursula und des Äpfelwoi durften die Kegler erleben.

Im Laufe des ersten Nachmittags wurde dann traditionell gekegelt.

Den Titel des Jahreskönig 2021 konnte sich nach 15 Jahren mal wieder unsere Woosch (Thomas Broskewitz) mit seinem letzten Wurf sichern.

Die Bloos (Marc Reckhaus) wurde Tourkönig 2021 und der Pudel des Jahres 2021 ging an unsere Knoll (Michael Connemann).

Gegen Abend hieß es dann feiner Zwirn: Ein Gala- Dinner in der Spielbank Bad Homburg wartete auf die Kegler mit anschließender Möglichkeit, beim Roulette und Black Jack das Budget aufzubessern.

Nachdem unsere Woosch beim Kegeln schon erfolgreich war, konnte er am Abend sein Glück kaum fassen und vervielfachte seinen Einsatz von 20 EUR und ließ es sich dann beim Ausklang des Tages in der BB Bar in Frankfurt nicht nehmen, seine Kegelbrüder auf den ein oder anderen Drink einzuladen.

Am Samstag früh, für manche wohl etwas zu früh, stand dann der Besuch vom benachbarten Oberusel. Unsere Stadtführerin zeigte uns nach einem ausgiebigen Frühstück die Stadt und wir



hatten die Möglichkeit, den Kirchturm von St. Ursula (wer kennt die Geschichte nicht von ihrer Erscheinung in Köln und den 11.000 Jungfrauen) zu besteigen und den phantastischen Blick über den Taunus zu genießen.

Nach der Stadtführung stärkten wir uns im Alten Oberurseler Brauhaus, bevor es zur Apfelpressung ging. Hier durfte dann jeder seinen mitgebrachten Apfel (war ein Hinweis zum Tourziel im Vorfeld gewesen) pressen lassen und etwas frischen Apfelsaft genießen.

Abends stand dann eine Verkostung von 15 verschiedenen Äpfelwois auf dem Programm. Geschmacklich konnte keiner der acht Kegler so richtig überzeugt werden und man kürte die Nummer 16 (Quitte mit Apfellikör) zum besten Getränk des Abends.

Am Sonntagmorgen trat dann bei den jährlichen Wahlen nach sechs tollen Jahren Holger Schmitz nicht mehr als Baas an. Nach einem Resümee seiner Amtszeit sollen die Geschicke des Kegelklubs nun in jüngere Hände gelegt werden. Unser Droht (Bernhard Gilgen) wurde einstimmig zum neuen Baas gewählt.

Michael Connemann

DIE
GRÜNE OASE IN
KÖLN-WEIDEN
(NUR 5 MIN. VOM RHEIN CENTER)

GARTEN  MÜLLER

GARTENCENTER | GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU | CAFÉ

**„ALLES HÄT SING ZICK“
DIE BUNTE VIELFALT ZU JEDER
JAHRESZEIT FÜR HAUS UND GARTEN**

GARTENCENTER
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
CAFÉ MIT TERRASSE & SPIELPLATZ
FACHKUNDIGE BERATUNG
LIEFER- & REPERATURSERVICE

BEI EUCH IST
GUIDO BRÄUNING
DER SPIEß

BEI UNS IST ER
DER HUSQVARNA
MÄHROBOTER UND
WELLNESS FACHMANN




Husqvarna

**IHR AUTOMOWER
EXPERTE IN KÖLN**

WWW.GARTEN-MUELLER.KOELN IGNYSTR. 93-95 50858 KÖLN T 02234 999360

uniquos

DITIGAL SOLUTIONS

DIGITAL-AS-SERVICE.DE

 Consulting  Softwareentwicklung

 Hosting/Support  SEO/SEA

Dä Digital-Profi Dä met Fastelovend un Visionen em Blod.

Johannes Volk,
Geschäftsführer Uniquos.
Seit 2012 zusammen im
Classic-Gala Projekt.



Seit 2012 zusammen im Projekt „Classic-Gala Schwetzingen“

Dä Altstädter Event-Profi met Fastelovend un Benzin em Blod



4C Concept

Wolfgang Gauf M.Sc.
w.gauf@4c-concept.de
www.4c-concept.de

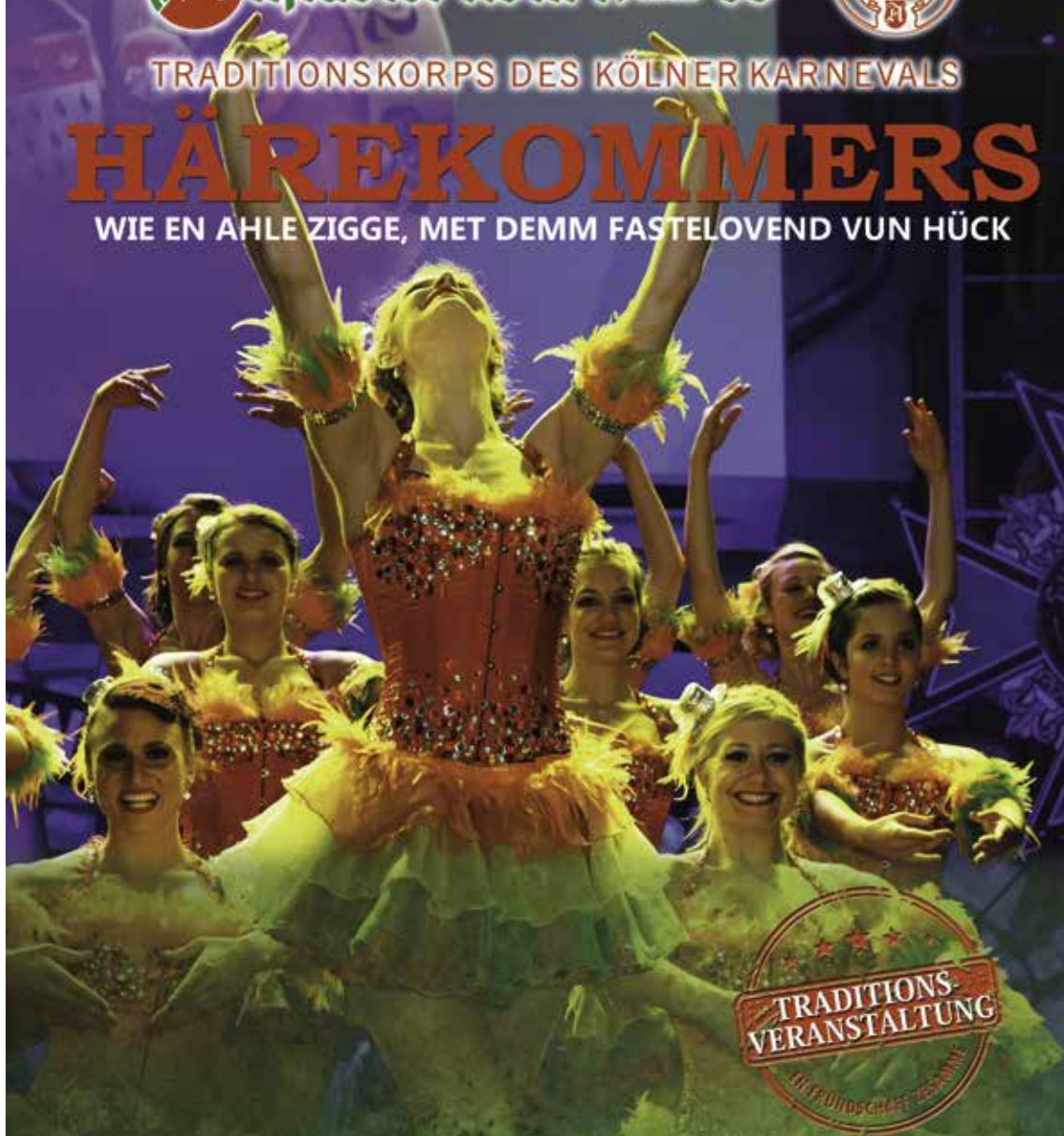
Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

HÄREKOMMERS

WIE EN AHLE ZIGGE, MET DEMM FASTELOVEND VUN HÜCK



SONNTAG, 15. JANUAR 2023 · 11:30 UHR
GÜRZENICH ZU KÖLN

Kommunikation, die wirklich funktioniert



SOCIAL MEDIA



BEWEGTBILD



DIGITALE
MEDIEN



WEB- & SOFTWARE-
ENTWICKLUNG



attentus

Gesellschaft für Marketing
und Kommunikation mbH

Ihr Ansprechpartner:

Frank A. Künneke

attentus.com

ALLES HÄT SING ZICK



100 JAHRE

GAHRENS + BATTERMANN wünscht
den Altstädtern Köln von 1922 alles
Gute in der Jubiläumssession. Alaaf!



www.gahrens-battermann.de

TANZ NACH

DEINEN REGELN.



GO

Künstler - Shows - Events
www.go.gmbh

„Wir gestalten deine Veranstaltung, egal ob im Karneval
oder bei Events aller Art im übrigen Jahr.“ – Uff-tata!

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.



1872 urkundlich gegründet, jedoch schon **1823** im Lied „der bönnische Stadtsoldat“ erwähnt, liegen die Wurzeln des blau-weiß-roten Traditionscorps viel tiefer, und zwar beim Kurfürsten Clemens August. Unter seinem ersten Kommandanten Josef Morell entwickelte sich das Corps schnell zu einem in der Stadtgesellschaft bedeutenden Verein. Die Ursprungsformation, die ebenfalls im Jahre **2022** ihr Jubiläum feiert, ist die Infanterie.

Im Jahre **1902** wurde ein Kadetten-Corps gegründet, im Jahre **1903** wurde dann die Formation der Artillerie ins Leben gerufen. **1910** wurde erstmals der heute noch gültige Stadtsoldatentanz aufgeführt und die Vereinszeitschrift „Feldpost“ aufgelegt.

1928 wurde das Corps um eine neue, und zwar berittene Formation, nämlich die Kavallerie erweitert. Neun Jahre später wurden die Formationen dann mit der Gründung des aktiven Landsturms komplettiert.

Seit **1964/1965** begleitet uns das Tambourcorps Grün-Weiß Bonn-Oberkassel als Regimentsspielmannszug, worauf wir sehr stolz sind.

Das erste „runde“ Jubiläum konnten die Stadtsoldaten dann **1972** mit einem großen Festprogramm und diversen Veranstaltungen feiern.

Dem Vorstand wurde in dieser Zeit auch bewusst, dass die Stadtsoldaten-Aktivitäten nicht nur durch die Mitgliedsbeiträge finanziert werden können. Daher kam die Idee der Gründung eines Förderkreises auf, nämlich des Corps

de Chevaliers. Dieser Förderkreis steht dem Corps seitdem jederzeit nicht nur finanziell, sondern auch immer mit Rat und Tat zur Seite.

Um die karitativen Zwecke des BStC besser verwirklichen zu können, gründete man im Jahre **1982** den Verein Senioren- und Jugendhilfe e.V. im BStC.

Im neuen Jahrtausend gingen die Bonner Stadtsoldaten dann neue Wege und sind seither z.B. auch mit einem Stand auf Pützchens Markt vertreten. **2001** fand das 1. Bonner Karnevalsfestival statt, welches bis heute an jedem letzten Wochenende vor Weiberfast-

nacht ein Karnevalsprogramm für die Bonner Bevölkerung bei freiem Eintritt in einem Festzelt auf dem Münsterplatz bietet.

Im Jahr 2001 wurde dann ein weiterer Förderkreis, und zwar das Corps à la Suite, welches das Corps ebenfalls großzügig unterstützt, gegründet.

Im vergangenen Jahrzehnt konnten die Bonner Stadtsoldaten dann einige neue Sitzungsformate etablieren und Touren u.a. nach Oxford, Straßburg, Budapest und Venedig durchführen.

Bonner Stadtsoldaten



PRAXIS DR. CARIUS

Facharzt für
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Allergologie
Plastische Operationen
Belegarzt
am Ev. Klinikum Weyertal

www.hnoarzt-koeln.de

Praxisanschrift:

Heumarkt 43 · 50667 Köln

Tel. 0221 2581458 · Fax 0221 2581303

Sprechstunden Mo., Di., Mi., Do., Fr. 08.30 - 13.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 - 18.00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Verkehrsverbindung Linien 1, 7, 9 und 132, 133

alle Kassen + Privat

Besondere Leistungen nach Vereinbarung

- Allergie - Testungen und Behandlungen
- Aufbaukuren und Eigenblut-Therapie
- Feinnadelpunktion/Zytologie
- Gleichgewichtsprüfungen/Schwindelabklärung
- Hörprüfungen einschließlich BERA, Hörgeräteanpassung
- Neugeborenen - Hörscreening
- Ohrlochstechen
- Privatsprechstunde
- Schnarchen - Diagnostik und Therapie
- Schutzimpfungen
- Sonographie der Nebenhöhlen
- Tauchsport - Untersuchungen
- Video-Stroboskopie

Zusätzliche Privatpraxis:

Waldgürtel 11 · 51427 Bergisch Gladbach-Frankenforst

Tel. 02204 987487 · Fax 02204 987486

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Verkehrsverbindung Linie 1



Wir wünschen allen Jecken eine tolle
und gesunde Session 2021/2022

4 Standorte - 7 Marken.
Mit uns mobil in Köln.



ŠKODA



SEAT



CUPRA



PORSCHE

Autohaus Jacob Fleischhauer GmbH & Co. KG

Ehrenfeld, Fröbelstr. 15, 50823 Köln,
Raderberg, Raderberggürtel 31, 50968 Köln,
Mülheim, Clevischer Ring 45, 51063 Köln,
Porz, Frankfurter Str. 665 - 675, 51145 Köln,
Porsche Zentrum Köln, Ehrenfeld, Fröbelstr. 15, 50823 Köln

 www.fleischhauer.com  info@fleischhauer.com



Gaffel
Kölsch

„Kölsch ist das
einzige Bier, das man
auch singen kann.“

Brings

BESONDERS. KÖLSCH.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

FLEISSIG JECK!

DIE ALTSTÄDTER FRÜH-SCHICHT

SAMSTAG, 28.01.2023
BEGINN: 20:00 UHR
EINLASS: 19:30 UHR

BRAUHAUS FRÜH AM DOM · Am Hof 12-18 · 50667 Köln

Wir sind die Altstädter

Nur wer sich ändert, bleibt sich treu! Diese Weisheit gilt auch für 100 Jahre Altstädter. Es gibt Erzählungen, wahre Ereignisse und dramatische Entwicklungen in unserer grün-roten Geschichte. Würden die zwölf Gründungsmitglieder von 1922 die Altstädter 2022 wiedererkennen?



Servatius Jussenhoven

Lassen wir die Zeit Revue passieren:

Die Erzählung von den Altstädtern als „Familiengesellschaft“ hält sich hartnäckig und ist doch ein Mythos. 1922 bei der Gründung musste man umsichtig vorgehen und durfte die Katze nicht aus dem Sack lassen: Die Altstädter wollten ein Karnevalsverein sein! „Familiengesellschaft“ war ein unbedenklicher Begriff gegenüber der britischen Besatzungsmacht, der karnevalistische Zusammenkünfte suspekt waren. Unser heutiges Verständnis einer „Familiengesellschaft“ war den Gründungsmitglie-

dern 1922 völlig fremd. Staatse Vertreter der Kölner Mittelschicht wollten Fastelovend feiern, wie man es zu jener Zeit tat: der Vorstand in Frack und mit weißen Handschuhen. Servatius Jussenhoven, der erste Präsident der Altstädter, war Kaufmann und Bonbonhersteller. Selbstverständlich war die Marie des 1924 gegründeten Corps ein Mann: Jean Küster.



Das Altstädter Corps 1924

Man ist überrascht, wenn man in die Annalen der Altstädter schaut, wie früh und kontinuierlich unsere Gesellschaft sich in den organisierten Karneval eingebracht hat. 1927 findet der erste Rosenmontagszug nach dem Ersten Weltkrieg statt. Die Altstädter sind mit einer Fußgruppe und Reitern dabei. Fritz Figge, der zweite Präsident der Altstädter, wurde zum Nestor des Kölner Karnevals erkoren. Zwei langjährige Präsidenten des Festkomitees Kölner Karneval von 1823, Ferdi Leisten und Thomas Liessem, waren Ehrenpräsidenten der Altstädter. Jean Küster, unsere erste Marie, war später nicht nur Präsident der Lyskircher Jungen sondern auch Schatzmeister und Vizepräsident des Festkomitees. Dieser rote Faden zieht sich bis heute durch unsere Geschichte. Unser aktueller Präsident, Hans Kölschbach, ist Vorsitzender des Beirates beim Festkomitee; unser Schatzmeister,

Michael Robens, prüft die Kassenbücher des Festkomitees. In schwierigen Zeiten der Pandemie stellen die Altstädter zwei Sessions hintereinander (2021 & 2022) das Dreigestirn des Festkomitees. Ein bislang historisch einmaliger Vorgang.



Es ist gute Tradition, dass die Altstädter enge Beziehungen zu anderen Karnevalsgesellschaften und Traditionskorps halten: Die Beziehung zu den Lyskircher Junge über Jean Küster wurde bereits erwähnt. Es war der FK-Präsident und Ehrenpräsident der Altstädter, Thomas Liessem, der Fritz Figge als Nachfolger für Servatius Jussenhoven gewinnen konnte. Da Fritz Figge von der Prinzengarde kam, trug er braune Stiefel. Der Erzählung zufolge trug er diese auch als Präsident der Altstädter.



Mit Kurköl'n ist das so eine Sache!

Als 1924 ein Corps gegründet wurde – die Begriffe Fuß- und/oder Tanzkorps wurden zu unterschiedlichen Zeiten genutzt –, brauchte man eine Farbe beziehungsweise Farbkombination für die schicke Uniform. Die grün-roten Farben Kurköl'n waren im Kölner Karneval noch nicht vertreten. Und so heißt es in einem „Korps -Verpflichtungsschein“ von 1938: „Die Uniform ist das getreue Abbild der Uniform der kurkölnischen Miliz aus dem Jahre 1790.“

Stolz sein können wir, dass das Grün Kurköl'n im Logo des Festkomitees vertreten ist: „Rot, Weiß, Grün und Gelb sind die vier Karnevalsfarben, die seit 1823 festgelegt sind und sich auch im Logo des Festkomitees finden. Rot und Weiß stehen dabei für die Stadt Köln, Grün für das kurfürstliche Köln und Gelb für die Kirche und die enge Verknüpfung des Karnevals mit dem Kirchenzyklus.“

Historisch steht der Anspruch der Altstädter – gegründet im Herzen der freien Reichsstadt Köln – auf Kurköl'n auf wackeligen Beinen. Es wird so gewesen sein, dass die Gründungsväter froh waren, auf die Farben grün und rot zugreifen zu können. Das mit der kurkölnischen Tradition kam später. Bleibt die karnevalistische Erkenntnis, dass es genau wegen dieses Widerspruchs typisch kölsch ist. Und eben drum tragen wir mit Stolz die kurkölnischen Farben jron un rut!

Uns gehört der Alter Markt! Das Alleinstellungsmerkmal der Grün-roten ist unsere Heimat am Alter Markt, im Schatten des Doms. Andere Korpsgesellschaften stehen an den Stadttoren oder in Nippes; die Altstädter residieren im Herzen unserer Vaterstadt. Es sind 987 Schritte vom Casino am Alter Markt zum Dom. Wir haben schon vor dem Zweiten Weltkrieg zur Eröffnung des Straßenkarnevals vor dem Rathaus

präsentiert. Seit den frühen fünfziger Jahren eröffnen die Grün-roten den Straßenkarneval auf dem Alter Markt. Und das soll so bleiben!

Wir haben uns den Ehrentitel „Traditionskorps“ ertanzt! In den sechziger



Jahren des letzten Jahrhunderts hat der Choreograph und Ballettmeister Peter Schnitzler Hebefiguren in den Kölner Karneval eingeführt. Unter seiner Anleitung hat Gerdemie Pütz, Marie der Altstädter, mit ihrem Tanzoffizier Karl-Heinz Basseng Hebefiguren auf die Bühne gebracht. Diese Neuerung im Karnevalstanz hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Altstädter zum 5. Traditionskorps im Kölner Karneval ernannt worden sind. Gerdemie Basseng wurde die erste Ehrenmarie der Altstädter.

Wir legen den Grundstein für die Zukunft! Die Altstädter bleiben mit Casino und Geschäftsstelle am Alter Markt: wo denn sonst? Aber eine neue Altstädter-Immobilie – Wagenhalle, Trainingscenter, Kleiderkammer und Archiv – wird 2021 realisiert. Wir stellen uns gut auf und mauern das Fundament für die nächsten 100 Jahre.

Es bleibt viel zu tun! Kehren wir zum Beginn dieses Beitrags zurück: Nur wer sich ändert, bleibt sich treu! Und die zwölf Gründungsväter würden den Weg, den unsere Gesellschaft genommen hat, gutheißen: weibliche Marie, Ernennung zum Traditionskorps, Eröffnung des Straßenkarnevals und Casino am Alter Markt.

Zahlenmäßig waren die Altstädter nie stärker. Dies hat Konsequenzen für den inneren Zusammenhalt und die Teilnahme am Rosenmontagszug. Eine Verringerung der Teilnehmerzahlen aus der einzelnen Gesellschaften am Rosenmontagszug zeichnet sich ab. Hätten sich die stolzen Altstädter-Reiter 1927 vorstellen können, dass die Teilnahme von Pferden im „Zoch“ einmal hinterfragt wird?

Das Tanzkorps ist unsere Visitenkarte auf den Bühnen Kölns und im Umland. Es gab Zeiten, da war man erleichtert, wenn zwölf Helme auf der Bühne standen. Heute knubbelt es sich, und der „große Aufzug“ muss organisiert werden: Auf manche Bühne passen alle Altstädter gar nicht drauf! Die Tänze sind anspruchsvoller geworden, die Tänzer „im Helm“ werden jünger.

Der Senat versteht sich als „Keimzelle“ der Gesellschaft. Beim Übergang von einer „Frackgesellschaft“ zu einer Corpsgesellschaft mit schmucken Uniformen wurde die „kleine Litauerin“ (Litewka) zur Saaluniform des Senats. Dann kam die Zeit, in der Senatoren in „großer Uniform“ mit Dreispitz und Zabel mit auf die Bühnen zogen. Muss sich der Senat der Altstädter auf den Ursprung seines Namens – „Rat der Weisen“ – zurückbesinnen? Es steht den Altstädter gut zu Gesicht, dass sie kein „Corps à la suite“, sondern einen Großen Rat gegründet haben, der die Gesellschaft finanziell großzügig unterstützt. Die Reserve rundet die Gruppierungen der Altstädter ab:

Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

„JECK AM RHING“

ALTSTÄDTER-KOSTÜMBALL

SCHÖN KULT

SAMSTAG 11.02.2023 · 20:00 UHR



THEATER AM TANZBRUNNEN KÖLN

Sie steht auf der Bühne hinter dem Tanzkorps, aber ist an vorderster Stelle, wenn es darum geht, die Gesellschaft zu unterstützen.

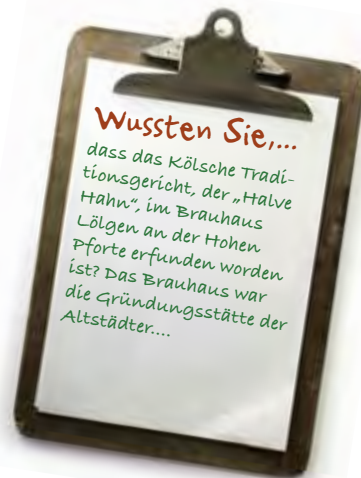
Die Freunde&Förderer der Altstädter sind genau das, was der Namen verspricht: Als Freunde fördern sie unsere Gesellschaft.

Es ist nicht so, dass die Altstädter immer in der ersten Reihe des Kölner Karnevals gestanden haben. Unter dem Präsidenten Karl-Heinz Basseng kehrte eine gediegene Bürgerlichkeit ein. Der aktuelle Präsident, Hans Kölschbach, hat dafür gesorgt, die grün-roten Reihen für neue Interessenten zu öffnen und finanzstarke Unterstützung zu sichern. Heute stehen die Altstädter respektiert in der ersten Reihe des Kölner Karnevals. Schaut man auf das Interesse an Mitgliedschaft in der Gesellschaft und die „nächste Generation“ an Söhnen und Enkel der Altstädter, muss man sich um die nächsten 100 Jahre nicht sorgen.

Was auch immer die Zukunft bringt, gültig bleibt das Leitmotiv, formuliert von einem Urgestein der Altstädter, Fritz Figge:

**Für die Sache alles,
Für die eigene Person nichts,
Handeln statt reden.**

Chris Dorn & Heinz Schulte





bereuter media

PR Agentur

PR, mehr als Werbung.



 Scan mich



bereutermedia.de



KÄBBE & KOHLENBACH
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA



**Mach Dich parat
in Deinem Käbbe Bad.**

Pilgerstr 72 · 51491 Overath · 0170 402 88 60 · Haustechnik-kaebbe@web.de





iMotion[®]

the passion to drive doors

intelligent



Die neue Generation
automatischer Türsysteme:
www.imotion.net



Remmel+Peters GmbH & Co. KG

Mathias-Brüggen-Str. 7

Tel. 0221 - 95 65 19 - 0

Metallbau

50827 Köln (Blickendorf)

Fax 0221 - 95 65 19 - 9

Geschäftsführender Gesellschafter: Major des Reiterkorps Gerhard Dreissen

★★★★★
TORMAX
AUTOMATIC

www.remmelundpeters.de

WIR KÖNNTEN FÜR DICH SOGAR
DIESES BIER VERKAUFEN.



MACHEN WIR ABER NICHT.



WWW.ZWANZIGELF-MARKETING-SERVICE.DE



Alles hät sing Zick ...

... auch für Brandstifter und Einbrecher



Domet ehr üür Zick do verbränge künnt, wo et Hätz schleiht.

- Brandmeldetechnik
- Einbruch- und Überfallmeldetechnik
- Gefahrenmanagementsysteme
- Sprachalarmierungsanlagen
- Videoüberwachungssysteme

DRS Weltring GmbH · Beethovenstrasse 30 · 50858 Köln-Junkersdorf
 Telefon 0049 (0)221 48900-0 · Fax 0049 (0)221 48900-55
 office@drs-weltring.de · www.drs-weltring.de

Berlin • Frankfurt/Main • Hamburg • Köln • Leipzig • München



ALLES HÄT SING ZICK elscheidt

WIR
GRATULIEREN
DEN ALTSTÄDTERN
ZUM 100-JÄHRIGEN
JUBILÄUM!



Modehaus elscheidt | Mittelstraße | Dürener Straße | www.elscheidt.de |  

Eröffnung des Straßenkarnevals auf dem Alter Markt zu Köln



... erfolgt seit über 65 Jahren durch die Altstädter!

Bereits im Mittelalter wurde in den Klostermauern unserer Stadt am Donnerstag vor der Fastnacht die „Pfaffenfastnacht“ gefeiert. Diese fand jedoch nicht öffentlich statt, sondern hinter den Mauern der vielen Nonnenklöster. Wie kam es aber zu dem Namen „Weiberfastnacht“? Durch den Einmarsch der Franzosen ins Rheinland 1794 und dem Auflösen der Klöster wurde den Feierlichkeiten innerhalb der Klostermauern ein Ende gesetzt. Ab diesem Zeitpunkt übernahmen die Frauen der Stadt das Fastnachtstreiben an diesem Tag. Am tollsten war dieses Treiben auf dem Alter Markt. Die „Gemüseweiber“ feierten besonders ausgelassen und fröhlich. Es wurde allerlei Unfug getrieben. Ein besonderer Brauch war es, dass sich die Frauen gegenseitig die Mützen und Hüte vom Kopf rissen. Dieser Brauch hielt sich bis 1890.

Nach Aufhebung der Märkte im Dritten Reich wurde durch den Festausschuss Kölner Karneval nur noch die Flagge des Prinzen auf dem Rathausurm gehisst. Nach dem Krieg wurde für das fröhliche Treiben ein neuer Standort gesucht. Er wurde 1950 in der neu errichteten Großmarkthalle gefunden. Die Markthalle war stets überfüllt und auf Grund von Sicherheitsbedenken der Ordnungsbehörden fand ein Besuch durch das Dreigestirn 1953 nicht mehr statt.

Das war die Stunde der Altstädter. Seit diesem Zeitpunkt veranstalten die Altstädter auf dem Alter Markt eine öffentliche Straßensitzung, bei der das Dreigestirn vorgestellt wird. Bereits vor dem Krieg haben die Altstädter Weiberfastnacht auf dem Alter Markt eröffnet, indem das Tanzkorps vor dem Rathausbalkon paradierte.

Die Eröffnung des Straßenkarnevals durch die Altstädter zog in den 50er Jahren bis zu 20.000 Besucher an. So schreibt die Berliner Morgenpost. am 1.3.1957:



„Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich auf dem Kölner Alter Markt 20.000 Narren und Närrinnen versammelt, als genau um 11:11 Uhr Prinz Willi III. den Straßenkarneval eröffnete und sein bis Aschermittwoch geltendes Motto proklamierte: Freude, Frohsinn und Humor.“ Bis heute erfreut sich diese große Open-Air-Sitzung wachsender Beliebtheit. Ein Programmpunkt jagt den nächsten. Inzwischen erfolgt das Spektakel in einer Arena auf dem Alter Markt mit einer Bühne, Tribüne und ausgelassenen Jecken vor der Bühne. Um auch allen Karnevalsjecken die Teilnahme an diesem hohen karnevalistischen Feiertag zu ermöglichen, wird die Eröffnung des Straßenkarnevals zusätzlich noch auf einer Großleinwand auf dem Heumarkt übertragen. Vor dieser Leinwand feiern dann einige weitere tausend Jecken den Beginn des Straßenkarnevals, der

dann pünktlich um 11:11 Uhr durch den Altstädter-Präsidenten, in Anwesenheit des/der Oberbürgermeister/in, des Festkomitee-Präsidenten und des Kölner Dreigestirns auf dem Alter Markt eröffnet wird.

Begleitet wird diese Veranstaltung von vielen Vertretern der Presse und TV-Sendern aus der ganzen Welt. Die Altstädter werden auch in Zukunft diese Tradition, getreu ihrem Leitspruch „Am guten Alten in Treue halten, sich dem guten Neuen nicht verwehren“, wahren.

Michael Robens



seit
1903 *Wirtshaus*
Demmer



...jot esse un drinke en Sülz

Zick 1903 es et
»Weetshuus Demmer«
ne feste Bestandteil
echt kölscher
Jastlichkeit
en Sülz.



Och op
Fastelovend!

Zülpicher Straße 247 · 50937 Köln
Telefon (02 21) 94 38 70 02
reservierung@haus-demmer.koeln

SIE KÖNNEN AUF

ANTWORTEN

HOFFEN ...

**ODER SIE DIREKT
ERHALTEN. MIT DEN
LÖSUNGSMACHERN.**

Wir bei DORNBACH vereinen vielfältige Disziplinen in einer Expertengruppe. Mit Erfahrung, Kompetenz und in engem Austausch bieten wir unseren Mandanten individuelle Lösungen in allen Bereichen der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechtsberatung an – **insbesondere bei der Nachfolgeberatung.**

Wir sind Lösungsmacher

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung · Rechtsberatung

WWW.DORNBACH.DE





Marieche danz!

Es geht wieder los: Der Helm ist geputzt und die Stiefel parat. Die Altstädter wollen wieder auf die Bühne, um ihr jeckes Publikum zu begeistern. Dies gilt besonders für das Tanzpaar: „uns Marie“, Jeanette Koziol, und ihr staatser Tanzoffizier, Jens Kábbe. Und dies hat zwei Gründe: Zum einen ist es etwas ganz Besonderes, im 100. Jahr der Gesellschaft das Tanzpaar der Altstädter zu sein. Zum anderen sind die beiden erst in der Session 2020/21 zum Tanzpaar der Altstädter erkoren worden und sind, der Pandemie geschuldet, bislang noch nicht mit dem Tanzkorps aufgezogen. "Wir freuen uns schon sehr, endlich auch mit den Jungs auf der Bühne zu stehen, das Training mit denen macht schon richtig Spaß!", so die beiden. In der letzten Session haben sie dreimal (!) in Uniform und ohne „ihre Jungs“ getanzt. Dies soll und wird 2022 anders sein!

Jeanette und Jens freuen sich auf viele Auftritte auf den Bühnen Kölns und im Umland, immer in starker grün-roter Kulisse. Bei einem Repertoire an sechs Altstädter-Tänzen gibt es natürlich Favoriten: „Ich mag die ‚Polka‘ besonders“, so Jens. „Mein Lieblingstanz ist das ‚Herzblatt‘“, verrät uns Jeanette.

Beide wissen um die besondere Bedeutung des Mariechentanzes für die Altstädter. In den sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts haben Gerdemie Pütz, Marie der Altstädter, und ihr Tanzoffizier Karl-Heinz Basseng Hebefiguren in einem sensationellen Mariechentanz auf die Bühne gebracht. Diese Neuerung im karnevalistischen Tanz hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Altstädter zum 5. Traditionskorps im Kölner Karneval ernannt worden sind.

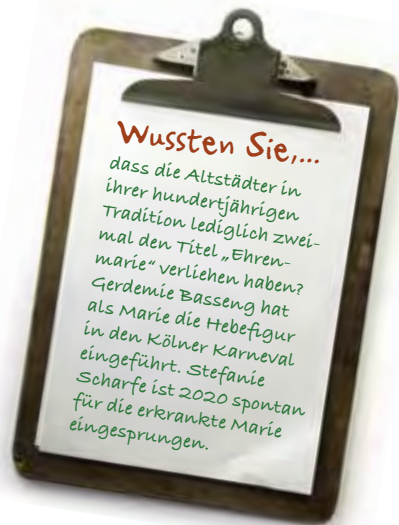
Gerdemie Basseng wurde die erste Ehrenmarie der Altstädter.

Jeanette und Jens sind sich der Ehre bewusst, wenn sie den Mariechentanz „getreu im älteren Stil“ auf die Bühne bringen. „Besonders freue ich mich darauf, wenn das Dreigestirn mit der Jungfrau Gerdemie mit auf der Bühne steht!“, so die Marie.

Die Altstädter und ihr Publikum erwartet ein außergewöhnliches Tanzpaar.

Altstädter opjepass - Marieche danz!

HS



Engelmann

BESTATTUNGSHAUS

Familienunternehmen seit 1919

Ringstraße 33
50996 Köln-Rodenkirchen

0221 39 47 06

Rondorfer Hauptstraße 30
50997 Köln-Rondorf

02233 39 65 99

Alle Bestattungsarten

Hauseigener Verabschiedungsraum

Individuelle Trauerfeiern in unseren Räumen

Eigene Trauerdrucksachenerstellung

Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Fachberatung nach Ihren Wünschen

Wir beraten Sie auch zu Hause

Wochenend- und Nachtdienst



Seit 90 Jahren verwöhnen wir Sie täglich als Ihr
„Bäcker um die Ecke“ mit frischen Backwaren.

**Ständig frische, handgemachte Brötchen aus
unserem Ladenbackofen.**

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von
der Qualität unserer Produkte.

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 6:30 - 17:00 Uhr

Sa.: 6:30 - 12:30 Uhr

So.: 8:00 - 11:00 Uhr

Feiertags geschlossen!

Valerien Bäckerfachgeschäft e.K. - Alpener Platz 1 - 50825 Köln-Ehrenfeld

Tel.: 0221/557564 - Mail: baeckerei.valerien@outlook.de

In stiller Erinnerung

Im Jubiläumsjahr halten die Altstädter alle verstorbenen Mitglieder der letzten 100 Jahre in ehrender Erinnerung.



Wir haben die Grabstätten unserer Gründungsmitglieder Erich Israel und Hermann Waller auf dem jüdischen Friedhof in Böcklemünd in Ordnung gebracht.



Unser Kamerad Günter Annes kümmert sich um die Gräber unseres ersten Präsidenten, Servatius Jussenhoven, und dessen Sohn, Dr. Gerhard Jussenhoven, der „Die Hüsjer bunt om Aldermaat“ geschrieben hat.

Heinz Schulte



Altstädter Köln 1922 eV



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

„FEST IN GRÜN - ROT“



Mittwoch 15.02.2023 · 19:45 Uhr · Gürzenich zu Köln



STRAFRECHT

WIRTSCHAFTSSTRAFRECHT

ORDNUNGSWIDRIGKEITENRECHT

WENN ES UM IHR RECHT GEHT, SIND WIR ZUVERLÄSSIG AN IHRER SEITE.

Wir sind Rechtsanwälte und Fachanwälte für Strafrecht und ausschließlich auf dem Gebiet der Strafverteidigung, Nebenklagevertretung und im Ordnungswidrigkeitenrecht tätig. Wir verteidigen täglich bundesweit vor den Amts-, Land-, und Oberlandesgerichten. Die Kanzlei gewährleistet aufgrund ihrer modernen Infrastruktur eine durchgängige Erreichbarkeit mit den jeweiligen Anwälten, so dass sie sich fortlaufend auf den aktuellen Sachstand in Ihrem Verfahren bringen können. Unsere Rechtsanwälte und Fachanwälte für Strafrecht stehen mit ihren Mandanten in engem persönlichen Kontakt und begleiten Sie professionell durch die Verfahren.

Breite Straße 116 · 50667 Köln · 0221 - 2051 60 (24 Stunden Notruf)
mail@birkenstock-rechtsanwaelte.de · www.birkenstock-rechtsanwaelte.de

ZEITEN
ÄNDERN SICH

UNSERE
QUALITÄT BLEIBT



Als inhabergeführte freie Kfz-Meisterwerkstatt sind wir Ihr Ansprechpartner für Wartung und Reparatur Ihres Fahrzeuges.

Ob den PKW von Schmitze Billa oder den Fuhrpark Ihres Unternehmens, wir erfüllen kompetent und zuverlässig jede Anforderung unserer Kunden. Dabei stehen wir stets mit dem Fuß auf der Kostenbremse.



Vetys GmbH Autodienst-West
Oskar-Jäger-Straße 155 | 50825 Köln-Braunsfeld
Telefon: 0221-337706-0

info@autodienst-west.koeln | www.autodienst-west.koeln



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

Liebe Altstädter,

wir gratulieren Euch zu diesem fabelhaften Jubiläum und trinken gerne ein Kölsch auf Tradition, Freundschaft und Zusammenhalt.

Waldemar und Willi Kujawski
und das Dekorent-Team



DEKORENT.DE
Gastgeberbedarf

Neue Dienstgrade im Tanzkorps – flöck explizeet

Sie sind das Aushängeschild der Altstädter: Das Tanzkorps ist mit dem Tanzpaar – unterstützt vom Regimentsspielmanszug – für das Gelingen unseres Bühnenprogramms in den Sälen in und um Köln herum verantwortlich. Bei den Altstädtern ganz wichtig: Getanzt wird im Helm! Im Gegensatz zur Mehrzahl der Gesellschaftsmitglieder, welche die Uniform eines Offiziers tragen, sind die Tänzer Mannschaften – eine eingeschworene Gemeinschaft, die viel Zeit und Mühe aufbringt, um die Tänze und das Bühnenprogramm für die Altstädter und ihr Publikum in Perfektion zu beherrschen.

Das Korps hat in den letzten Jahren eine für die Mitglieder spürbare Entwicklung durchgemacht: Die Zahl der Tänze hat zugenommen; diese sind gleichzeitig anspruchsvoller geworden, weshalb das Tanzkorps seit einigen Jahren bevorzugt junge Leute aufnimmt. In der alten Dienstgradstruktur haben diese jungen Kameraden aber bereits nach neun Jahren mit dem Vizefeldwebel den letzten möglichen Dienstgrad innerhalb der Mannschafslaufbahn erreicht, obwohl sie noch viele weitere Jahre tanzen werden. Daher hat sich im Vorstand des Tanzkorps der Wunsch entwickelt, für die Mannschaften die Zahl der Dienstgrade von vier auf sechs zu erhöhen, so wie es in der Laufbahn der Offiziere bereits der Fall ist.

Also wurde im Tanzkorpsvorstand hin und her üvverlaaet, und dann hat der Gesamtvorstand noch ens hin und her üvverlaaet, und man hat gemeinsam beschlossen, die Laufbahn und die Dienstgrade der Mannschaften zu modernisieren. Dabei stellte sich die Herausforderung, die neuen Dienstgrade und Beförderungs-

zeiten an die bestehende Dienstgradstruktur anzupassen, ohne den bestehenden Sinn und Zweck zu verfremden und ohne die Uniform mit neuen Elementen zu überladen. Am Ende ist es gelungen, durch die Einführung von zwei neuen und der Verschiebung von zwei bestehenden Dienstgraden, das gewünschte Ergebnis zu erzielen:

Was bleibt

Bei den Dienstgraden Grenadier, Gefreiter und Unteroffizier bleibt alles so, wie es ist.

Der Sergeant

Nach dem Unteroffizier kommt nun die erste Neuerung: Der Sergeant (gesprochen Serjant) ist der neue Name für den „alten Vizefeldwebel“, welcher nun später in der Hierarchie verwendet wird. Die Uniform und Stehzeit (drei Jahre) des „alten Vizefeldwebels“ bleiben erhalten. Als Abzeichen trägt der Vizefeldwebel zwei goldene Winkel am Ärmel. Wichtig für die Kameraden im Tanzkorps: Der Sergeant markiert die Beförderung, bei welcher der Holzsäbel gegen den Offiziersdegen eingetauscht wird – ein besonderer Moment für jeden Altstädter im Helm!



Neu Sergeant

Der Vizefeldwebel

Nachdem er nun durch die Einführung des Sergeanten frei geworden ist, wird der Vizefeldwebel der neue Name für den „alten Feldwebel“-Dienstgrad, die Uniform bleibt die des Feldwebels. Als Abzeichen trägt der Vizefeldwebel drei goldene Winkel am Ärmel. Ein Kamerad kann zum Vizefeldwebel befördert werden, wenn er mindestens vier Jahre als Sergeant gedient hat.



Neu Vizefeldwebel

Der Feldwebel

Beim Feldwebel kommt auf das Ärmelabzeichen mit den drei goldenen Winkeln der Offiziersstern, so wie er auf dem Schulterabzeichen der Offiziere getragen wird, hinzu. Ein Kamerad kann zum Feldwebel befördert werden, wenn er mindestens fünf Jahre als Vizefeldwebel gedient hat.



Neu Feldwebel

Der Spieß

Er ist der Schrecken jedes Müßiggängers, die Mutter der Kompanie – der Spieß! War der Spieß bis dato im Dienstgrad Feldwebel mit Portepeee, wird er nun nach der Wahl auf seinen Dienstposten zum Hauptfeldwebel befördert, und trägt diesen Dienstgrad auch als einziger Altstädter. Als Abzeichen trägt der Spieß das Abzeichen des Feldwebels sowie die Fähnrichslitzen auf der Schulter. Übrigens: Es ist gute Tradition im Tanzkorps, dass der Spieß Lackschuhe mit Gamaschen anstatt Offiziersstiefel trägt! Das Bild des Altstädter-Spießes, wie wir es heute kennen und leben, wurde seinerzeit durch Helmut Reuters geprägt. Bei dieser Gelegenheit wollen wir eine, zumindest bei den Altstädtern neue Tradition einberufen: das Wachbuch. Dabei handelt es sich um ein kleines Notizbuch mit Ledereinband, welches der Spieß vorne in der Uniform bei geöffnetem Knopf quer herausblitzend trägt. Hier können Lob und Tadel schnell mit dem dazugehörigen Namen eingetragen werden, beim Einsatz auf der Bühne verschwindet das Büchlein in einer Innentasche.

Das Portepeee

Das Portepeee ist historisch gewachsen das Standesabzeichen für Offiziere und Feldwebel. Im Tanzkorps kann einem Mitglied in den Dienstgraden Vizefeldwebel und Feldwebel bei besonderer Leistung (beispielsweise der Ausübung eines Vorstandsamtes) das Portepeee zum Offiziersdegen verliehen werden.

Sebastian Schulte



Altstädter Köln 1922 e.V.



TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

PÄÄDSBALL

DES REITERKORPS



SAMSTAG 18.02.2023
DOM IM STAPELHAUS KÖLN

Jeck op Dächer.

Jodo Stein GmbH seit 1963 Dachdeckermeister

Dachdeckerarbeiten
Dachfenster & Gauben
Dachbalkone | Fassaden
Zimmererarbeiten | Flachdächer

0 22 75 / 31 5 | www.stein-bedachung.de

inch  **media**
IT- und Web-Solutions
zum Wohlfühlen

IT-Dienstleistungen nach Maß: Für jeden Kunden die richtige IT-Lösung

- Hard- und Softwarebeschaffung
- Netzwerktechnik
- IT-Sicherheit
- Cloud-Lösungen
- Kundenservice



inch-media GmbH

Braunsberger Feld 12, 51429 Berg. Gladbach | 02204 767 50-0 | info@inch-media.de | www.inch-media.de

SNNTAGS FÜHRUNG IM ZOO



RAUSPUTZEN UND VORBEIKOMMEN!

KÖLNER ZOO

Maternusstube

Inhaber: Alexander Gawlig

Maternusplatz 9
50996 Köln-Rodenkirchen

Telefon: 0221 393560

kontakt@maternusstube.de
www.maternusstube.de



 Altstädter Köln 1922 eV



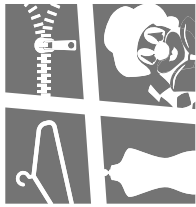
TRADITIONSKORPS DES KÖLNER KARNEVALS

DANZE AM DOM

SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2023 · 19:30 UHR
WARTESAAL AM DOM · KÖLN

J.Bornheim

Ihr Kostüm- und Vereinsausstatter in Köln



**Anfertigung von:
Uniformen**

Vereinsjacken

Dreigestirn Ornaten

Uniformzubehör

Vereinsmützen

Gardeschuhe / -stiefel

Schützenbedarf



www.jbornheim.de

Paul-Henri-Spaak Strasse 12 • 51069 Köln • Tel.: 0221 8208120



KÖLSCHES TRIO



Typisch kölsche Gastfreundschaft

Unsere drei modernen Dorint Hotels verfügen gemeinsam über 720 Zimmer und 30 Veranstaltungsräume in unmittelbarer Nähe zur Kölner Innenstadt, zur „Koelnmesse“ und zum „RheinEnergieSTADION“.

Dorint · Hotel am Heumarkt · Köln

- „Kölsche Hofburg“ und Ihr Spezialist im Kölner Karneval
- Drei große Rosenmontags-Tribünen mitten im Geschehen
- Trendige „Harry's New-York Bar“ mit Live-Musik am Wochenende
- 10 exklusive Veranstaltungsräume mit großem Ballsaal



Dorint · An der Messe · Köln

- Feste Größe im Kölner Karneval für viele Sitzungen
- Kölsche Bierstube und Restaurant „Düx“ mit regionalen Köstlichkeiten
- 13 multifunktionale Veranstaltungsräume mit großem Ballsaal

Dorint · Hotel · Köln-Junkersdorf

- Unmittelbare Lage zum „RheinEnergieSTADION“ mit idealen Verkehrsanbindungen
- Besonderes Lunch- und Dinnerangebot
- 7 flexible Veranstaltungsräume

Wir freuen uns darauf die perfekten Gastgeber zu sein!

Dorint · Hotel am Heumarkt · Köln · Pipinstraße 1 · 50667 Köln

Dorint · An der Messe · Köln · Deutz-Mülheimer Straße 22 – 24 · 50679 Köln

Dorint · Hotel · Köln-Junkersdorf · Aachener Straße 1059 – 1061 · 50858 Köln

The background of the entire image is a green-tinted photograph of a mechanical clock. A large clock face is visible in the upper right, showing numbers 9, 10, 11, and 12. Several interlocking gears of different sizes are scattered throughout the frame, some in sharp focus and others blurred. The overall aesthetic is industrial and historical.

Unsere Geschichte

1922-heute

1922



Brauhaus Lölgen

En
Gründungs-
gesamte



Das Corps von 1922 (1922 wurde der Helm eingeführt). mittlere Reihe 3. v. l. Jussenhoven jun., untere Reihe v.l.: Fabritius, Küster, Jussenhoven sen., Schmitz, Clement

Unsere Geschichte

1922

Gründung der Karnevals-
gesellschaft „Fidele Altstädter“
am 10. März 1922 im Brauhaus
Lölgen. Die „Fidelen Altstäd-
ter“ sind aus einem Kegelclub
hervorgegangen.

Gründungsmitglieder

Jussenhoven, Waller, Schwert-
zin, Fielsen, Schmidt, Kamma-
cher, Hettmer, Wallenstein,
Israel, Baur, Gräsler und Döne-
cker. Erster Präsident wird Ser-
vatus Jussenhoven. Hubert
Baur wird Kassierer, Geschäfts-
führer wird Gottfried Döne-
cker.

Die Geschäftsstelle befindet
sich in der Wohnung des Vor-
sitzenden Jussenhoven (Ge-
orgstr. 24), das Vereinslokal ist
in der Gaststätte „Zum Alten
Präsidium“.

Zweck des Vereins ist die Ver-
anstaltung von Konzerten,
Ausflügen, überhaupt die Pfl-
ege von Geselligkeit. In der Zeit
vom 1. Januar bis Aschermitt-
woch eines jeden Jahres be-
steht der Zweck insbesondere
in der Abhaltung von karne-
valistischen Sitzungen und
Maskenbällen sowie gegeben-
enfalls in der Beteiligung am
Rosenmontagszug.

Nach der am 15. April erlasse-
nen Satzung soll die Zahl der
ordentlichen Mitglieder auf
zwölf beschränkt bleiben. Der
Vorstand besteht aus drei Per-
sonen. Außerordentliche Mit-
glieder haben nur das Recht,
an den Veranstaltungen des
Vereins teilzunehmen.

1923

Erste Hinweise auf Senatoren.

1924

Gründung eines „Altstädter
Corps“.

Erste (männliche) Marie der
Altstädter wird Jean Küster.
Erster Tanzoffizier wird Gott-
fried Schmitz. Der Corpsstab
besteht aus Josef Clemens,
Gottfried Schmitz und Jean
Küster., dem Feldwebel Hein
Nüllen und dem Kommandan-
ten Hans Fabritius

Albrecht Bodde (Text) und
Heinrich Frantzen (Musik)
komponieren den Marsch „Fi-
delen Altstädter“, der heute
noch beim Aufzug des Corps
gespielt wird.

Das Vereinslokal ist im „Apost-
elbräu“ untergebracht.



1925

Am 11. Januar veranstalten die Altstädter mit der Herrensitzung in der Wolkenburg eine ihrer ersten öffentlichen Sitzungen.

1926

Am 16. Juni benennt sich der Verein um in „Große Karnevalsgesellschaft Altstädter“.

Präsident Jussenhoven führt in dieser Zeit nicht nur die Altstädter, sondern gleichzeitig die Vereinigung Kölner Karnevalsgesellschaften. Diese Vereinigung bezweckt zur Förderung des Fastelovens den Zusammenschluss aller „gut geleiteten“ Gesellschaften, die dem Festkomitee nicht angeschlossen sind.

1927

Eine Reiter- und eine Fußgruppe der Altstädter nehmen am ersten Rosenmontagszug nach dem Ersten Weltkrieg teil.

1928

Der „Jägerhut“ im Korps wird durch einen Blechhelm ersetzt, wie ihn die „kurkölnische Stadtmiliz“ getragen hat.

Am 1. Februar führen die Altstädter mit der Prunksitzung erstmals im Gürzenich eine Veranstaltung durch und haben sich damit endgültig in der Riege der traditionsreichen Gesellschaften etabliert.

1929

Die Altstädter führen insgesamt neun Veranstaltungen durch: drei Herrensitzungen,

zwei Damenkränzchen, einen Masken- und den Rosenmontagsball, ein großes Maskenfest und eine Sitzung mit Damen.

1933

Altstädter-Präsident Jussenhoven leitet Sitzungen bei „Jan von Werth“.

Präsident der Altstädter

1922 - 1946 Servatius Jussenhoven
 1947 - 1968 Fritz Figge
 1969 - 1971 Hubert Platz
 1972 Fritz Figge
 1973 - 1976 Rudolf Amm
 1977 - 1989 Rolf Bind
 1990 - 1995 Reinold Louis
 1996 - 2004 Karl-Heinz Basseng
 Seit 2004 Hans Kölschbach

1935



Hans & Lilly Ortmann

1935

Erster Senatspräsident Dr. Weides.
Die Marie Jean Küster wird für zehnjährige Tätigkeit geehrt.

1936

Erste weibliche Marie der Altstädter wird Marianne Velder.
Ab 1937 Lilly Ortmann (bis 1949).

1937

Dr. Gerhard Jussenhoven komponiert den Mariechentanz „Die Hüsjer bunt om Aldermaat“. An Weiberfastnacht treten die Altstädter vor dem Rathausbalkon an und führen ihren Tanz auf.

1938

Nach der „Gleichschaltung“ nahezu des gesamten öffentlichen Lebens durch die Nationalsozialisten leitet „Vereinsführer“ Jussenhoven einen „Kameradschaftsabend“ der Polizei und eine Prunksitzung der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“.

1939

Der Tanz der Altstädter vor dem Rathaus zu Weiberfastnacht hat sich etabliert.

1939-1945

Zweiter Weltkrieg. 1940 findet Karnevalssonntag in der Wolkenburg die letzte Veranstaltung der Altstädter unter dem Motto „Heimat-Nachmittag“ statt. Da jegliches karnevalistische Treiben im Krieg verboten ist, muss statt „Dreimol

Kölle Alaaf“ nun „Dreimol Kölle Hoch“ ausgerufen werden. Im Bombenkrieg werden bis auf wenige Ausnahmen die Kammerbestände und nahezu alle Unterlagen der Altstädter vernichtet.

1946

Heinrich Nüllen beginnt, Adressen früherer Mitglieder zu sammeln. Der Vorkriegs-Vorstand mit Servatius Jussenhoven an der Spitze wird zunächst wieder eingesetzt.

1947

Erste Versammlung der Altstädter am 10.10.1947. Fritz Figge von der Prinzengarde wird Präsident der Altstädter.



Auf dem Alter Markt

Letzte Veranstaltung der „Altstädter“
im Kriegsjahr 1940

Am Vornovember-Sonntag 1940 fand die letzte
Veranstaltung der Altstädter an der alten
Volksbühne (Coubertin-Platz) unter dem Motto
„Herbst-Musiktag“ statt.

Der Vorabend wurde geleitet von
damaliger Präsidentin, Gertrude Jön-
hagen. Verschiedene lokale Kräfte auf-
Statt „Die Kette Raus“ (Carneval) wurde
„Die Kette Raus“ abgegriffen und
Zwischenmengen von Tänzern (erlaubt)

Nach Schluss der Veranstaltung begaben sich
die meisten Teilnehmer in die Brauereigasse
der Altstädter (Löhntorgasse)

Teilnehmer
M



Marianne Pöhler

1949

Altstädter nehmen an „Kap-
penfahrt“ (Rosenmontagszug
noch verboten) teil.

Fritz Figge führt dem briti-
schen Stadtkommandanten
in Köln Knabüs und hölzernen
Zabel vor. Er vergleicht die
Uniform der Altstädter mit der
des „Alten Fritz“ und erwirkt
die Zulassung von Uniformen
im Karneval.

1952

Das (Tanz-)Korps hat in der
Session 1951/1952 insgesamt
63 Aufzüge.

Nennung des Reservekorps,
in das nur Träger der Litewka
und Mitglieder des Senats ein-
treten können.

1953

Die Altstädter übernehmen
die Organisation „Eröffnung
Straßenkarneval“ auf dem Al-
ter Markt.

1954

Präsident Figge wird Mitglied
des engeren Vorstandes des
Festausschusses und über-
nimmt den Vorsitz des Literari-
schen Komitees.

Am 28. November wird auf
der Generalversammlung der
Name der Gesellschaft in „Alt-
städter eV Köln“ umgewan-
delt.

1960

Am 3. September stellt Prä-
sident Fritz Figge das neue
Tanzpaar der Altstädter vor:
Gerdemie Pütz und Karl-Heinz
Basseng. Sie bringen unter
Anleitung des Ballettmeisters

Peter Schnitzler erstmals He-
befiguren auf die Bühne und
verändern die Tänze der Köl-
ner Tanzpaare.

1968

Auf der Prinzenproklamati-
on ernannt Festkomitee-Prä-
sident Ferdi Leisten aufgrund
der tänzerischen Leistung des
Tanzpaares die Altstädter zum
Traditionskorps.

Am 16. Februar bestätigen die
Präsidenten der anderen vier
Traditionskorps die Ernen-
nung.

Gerdemie Basseng wird spä-
ter erste Ehrenmarie der Alt-
städter.

1969

Neuer Präsident: Hubert Platz.

1970



Daymar Ploof, Präsidentes Amm, Jean Küster



Orden 2000

1970

Erster Kommandant des Reiterkorps Heinz Ziskoven.

1972

Fritz Figge übernimmt erneut das Amt des Präsidenten.
Erster Reiterball im Crest Hotel.

1973

Die Altstädter stellen mit Claus Ulonska (Jungfrau) und Rudolf Paffrath (Bauer) zwei der drei Figuren im Kölner Dreigestirn.
Neuer Präsident: Rudolf Amm.

1976

Mit einer grundlegenden Satzungsänderung werden alle Altstädter Mitglieder der Gesellschaft.

Bis dahin waren lediglich der Vorstand und der „Kleine Rat“ (Gesamtvorstand) Mitglieder.

1977

Neuer Präsident: Rolf Bind.

1980

Der Kegelclub der Altstädter wird 75.

1984

Toyota stellt den Altstädtern Dank der Bemühungen von Helmut Pilz erstmals sieben Kleinbusse für die Session.

1990

Neuer Präsident: Reinold Louis.
Der Vorstand genehmigt eine neue Uniformordnung.

1992

Die „Kölsche Dillendöppcher“ formierten sich. Die grün-rote Kinder- & Jugendtanzgruppe steht unter dem Protektorat der Altstädter.

Zum 70. Gründungsjahr feiern die Altstädter eine Jubiläums-sitzung im Gürzenich.

Ein neuer Tanz mit dem neuen „Altstädter Jubiläumsmarsch“ wird vorgestellt: Idee und Umsetzung nach Gesprächen mit Dr. Jussenhoven (Musik) und Ludwig Sebus (Text).

1993

Ein Herrenkommers mit gemischtem Programm und zwangloser Platzierung der Gruppen wird durchgeführt.

2004



1973

1975

2001

1994

Am 1. Februar wird eine Vereinbarung mit Toyota Deutschland getroffen: Den Altstädtern werden für die Dauer von fünf Jahren 13 Kleinbusse zur Verfügung gestellt.

1996

Neuer Präsident: Karl-Heinz Basseng.

Erste Geschäftsstelle in der Paulstraße.

1997

Am 14. Januar wird in den Räumen der Stadtparkasse Köln die Ausstellung „75 Jahre Altstädter Köln 1922 eV“ eröffnet.

1998

Auf Initiative von Karl-Heinz Basseng, Michael Robens und Helmut Lichtenstein werden die „Freunde&Förderer“ der Altstädter ins Leben gerufen, die sich am 21. Januar 1999 konstituieren.

2000

Das kurkölnische Traditions-korps, die Altstädter, nimmt an den Feierlichkeiten zum 300. Geburtstag von Kurfürst Clemens August auf Schloß Augustusburg zu Brühl („Fenster zum Himmel“) teil mit Biwak, Kutschen und historischen Zelten.

2001

Die Altstädter stellen das Kölner Dreigestirn: Franz Buchholz (Prinz), Walter Engelmann (Bauer) und Hans Kölschbach (Jungfrau)

2002

Eröffnung Casino und Geschäftsstelle am Alter Markt. Erster Burgvogt: Leonhard Schuller (Nüggel).

2004

Neuer Präsident: Hans Kölschbach.

Beschluss, Wurfmateriale für Rosenmontag nur in den Vereinsfarben verpackt.

2005



Casino-Eröffnung 2002



Barcelona 2019

2005

Der Große Rat der Altstädter tritt unter seinem Chef, Rolf Westhoff, zusammen.

2009

Erster „Kölner Fußball Traditions-
cup“ wird von den Altstäd-
tern ausgerichtet.

Teilnehmer sind Fußballmann-
schaften Kölner Traditions-
korps.

2010

Gründung eines eigenen Regi-
mentsspielmannzug der Alt-
städter, der auf dem Korpsap-
pell 2011 vorgestellt wird.
Der erste „Litewka-Abend“ des
Senats findet statt.

2017

Das seit geraumer Zeit beste-
hende Reservekorps wird offi-
ziell eine Gruppierung der Alt-
städter.

2019

Die Altstädter nehmen an ei-
ner jecken Kreuzfahrt („Jeckli-
ner“) im Mittelmeer teil.
Offizieller Besuch im Rathaus
von Barcelona und im katala-
nischen Parlament.

2020

Stefanie Scharfe vertritt kurz-
fristig die erkrankte Marie und
wird die zweite Ehrenmarie
der Altstädter.

Unmittelbar nach den letz-
ten Karnevalsveranstaltungen
wurde aus einer „Corona“- Epi-
demie ein Pandemie, die das

gesamte Vereinsleben, nicht
nur in Deutschland, lahmleg-
te.

Alle Veranstaltungen, Feste
und Feiern mussten auf Grund
der Kontaktbeschränkungen
abgesagt werden.

Im Laufe des Jahres wurden
auch alle großen Karnevals-
veranstaltungen der Session
2020/21 abgesagt.

2022



2021-2022

Zum ersten Mal in der Geschichte des Festkomitees Kölner Karneval von 1823 stellen die Altstädter - der Pandemie geschuldet - in zwei Sessions hintereinander das Dreigestirn: Prinz Sven I. (Sven Oleff/Senat), Bauer Gereon (Gereon Glasemacher/Senat) und Jungfrau „Gerdemie“ (Dr. Björn Braun/Tanzkorps).

2021

Grundsteinlegung einer Altstädter Immobilie (2.945 qm Grundstück) in Köln-Fühlingen: Wagenhalle, Trainingsscenter, Kleiderkammer, Archiv.
Casino und Geschäftsstelle bleiben am Alter Markt.

<i>Marie der Altstädter</i>	
1924 – 1935	Jean Küster
1936	Marianne Velder
1937 – 1949	Lilly Ortmann
1950 – 1952	Thea Lamberts
1953	Rosemarie Demmer
1954 – 1955	Giesela Gebhardt
1956	Christel Koch
1957	Rosemarie Demmer
1958 – 1960	Marianne Pöhler
1961 – 1973	Gerdemie Basseng

1974 – 1982	Dagmar Ploeg
1983 – 1988	Jutta Hanisch
1989 – 1998	Heidi Gössling
1999 – 2006	Eva Rück (verh. Frings)
2007 – 2010	Kathrin Basinski
2011 – 2017	Stefanie Pütz (verh. Scharfe)
2018 – 2020	Carina Stelzmann
(2020	Stefanie Scharfe
für erkrankte Carina eingesprungen)	
Seit 2021	Jeanette Koziol



Schuster & Partner GbR

Die Kölner Kanzlei mit Herz

Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwälte

Schuster & Partner GbR

50968 Köln, Oberländer Ufer 154 a

Tel. 0221 93 70 93 – 0 Fax 0221 93 70 93 – 77 info@sspa.de · www.sspa.de

**Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater**

Rechtsanwälte

Dipl.-Kfm. Markus Ulrich

WP | StB

Carlheinz Kersten

Dipl.-Kfm./ -Volksw.

Dr. Wolfgang Fischer

Mischa Gorny

StB

Frank Wagner

StB

Dipl.-Betriebsw.

Ralf Horath

StB



Inserentenverzeichnis

3H Automobile GmbH - Toyota	69	Käbbe Jens Haustechnik Service	179
Abels Stefan Commerce	153	Kirchner Arnt Orthopädie	123
attentus GmbH	165	Klein Orthopädie Schuhtechnik	137
Autohaus Fleischhauer	170	Hans M. Klein + Partner HMK	145
AWB	77	Kreisparkasse Köln	24
Bachmann Reifen	68	Kreps Rolf Transporte	53
Ballon Boutique Leverkusen	67	Küstern, Gartenhof	37
Bereuter Media	178	Küttner Rechtsanwälte	59
Bereuter Executive Search	44	Kuckelkorn Leo	128
Bertram Bestattungen	141	Kutzenberger Wolf & Partner	136
Bley Orden	97	Maritim Hotel	62
Boll Steuerberater	43	Maternus Stube Gawlig	203
Bornheim Karnevals- & Vereinsausstatter	205	Melchoir & Team	119
Birkenstock Bücher & Wirths GbR	195	Mertens GmbH Bäckerei	118
Carbo Köln	49	Modehaus Elscheidt	185
Carius Rainer Dr. med.	169	MR Lichtdesign, Marc Ritter	55
CH-Versicherungsmakler, Christoph Heister	29	mollitor · neu rechtsanwälte	10
Coelner Hof Hotel, Michael Kunzmann	54	Luchs Wachdienst	24
Connemann, Schreinerwerkstatt	28	Neways Frank Thiel	50
Considero	44	NetCologne	11
Credit Plus	72	NMW Reiselounge E.K. Luchtenberg	148
Cremer, Installations GmbH	34	Oleff GmbH Sanitär-Heizung	85
Dahlhausen	30	Pelz Zeit-und Datenerfassung OHG	48
Das Hauskontor Ela Schrader	159	Pneumat Express Kau GmbH	36
Deka GmbH	82	Porsche Zentrum Bensberg	103
DEKORENT	197	Radeberger GruppeKG	107
DEKRA	83	Ramme GmbH, Gartencenter	218
Demmer Haus	188	Reetz Mota Ussia Glöckner	102
Dornbach	189	Remmel + Peters	182
Dorint GmbH	206	RheinEnergie	121
drs Weltring GmbH	184	Rheinland Touristik Platz GmbH	90
Engelmann Bestattungen	192	Ritter Astrid Hypnose + Psychotherapie	125
Fako-M Getränke GmbH	114	RKG Truck Service GmbH&Co.KG	99
Fahrzeugbau Walter	42	Rodenkirchen Fliesen	106
Fastelovends Classics	150	RSM	8
Felix Reisen	60	Schmalz-Picchedda Miriam Tierarztpraxis	96
Festkomitee	38	Schneller & Partner Rechtsanwälte	16
Gaffel	171	Schreckenskammer (Brauhaus)	146
Gahrens + Battermann	166	Schüller Heribert, Anwalt im Lindenhof	146
Garten Müller	162	Schuster & Partner GbR	216
Graf Security (TUEG)	18	Schwickert Elektrotechnik	160
Gauf Wolfgang	163	Smart Immobilien GmbH	19
Gausepohl Food	112/113	Sparkasse KölnBonn	139
Go GmbH	167	Sühl Sanitäre Installation	92
Hackenbroch alles für Reiter und Pferd	158	Solution GmbH	35
Haiminger KG	221	Stein Jodo Bedachungen	201
Handelshof	132	Stelzmann Transport und Getränke	23
Harff Anton Architekt	129	Textilreinigung Widdersdorf Hans Abels	160
Hefe van Haag GmbH & Co. Kg	63	Toyota Deutschland	3
Helot	154	Transporte Lorenz	122
Hemmersbach Tiefbau	91	Trattoria Casa Di Modica	73
Henseler Tiernahrung	132	USC Ulrich Stockheim Communications	141
Hilton Cologne Brand Hospitality GmbH	155	Valerien Bäckerei	192
Hitschler International	149	Vendel GmbH	65
Histomobile Max Gerrit Westhoff	130	Vetys GmbH Schubert Benjamin	93/196
Hochwald Sprudel	144	Volksbank Köln Bonn	108
Hoenen Leasing GmbH	78	Weber GmbH & Co.KG, Getränke	87
Hole in One Athletics	131	Wiefarn Hausmeister Service	86
Inch Media	201	ZDV Dombau Verein zu Köln	12
inpuncto asmuth	219	Zelte Frank	22
INVERTO GmbH	115	Zoologischer Garten Köln	202
JTO	140	Zwanzigelf Marketing Service GmbH	183

Alles hät sing Zick...

Wir wünschen allen Jecken
eine fröhliche Session!

Rüdiger Ramme
& Team

Rüdiger Ramme,
der WDR-
Fernsehgärtner
aus der Lokalzeit.



Gartencenter Heinrich Ramme GmbH

Donrather Kreuzung · 53797 Lohmar

Tel.: 0 22 46/91 92-25 · info@rammes-gruenland.de

www.rammes-gruenland.de · [f](https://www.facebook.com/rammes.gruenland) [rammes.gruenland](https://www.facebook.com/rammes.gruenland)

Geöffnet: Mo-Fr: 9-19 Uhr · Sa: ab 9 Uhr · So: ab 10 Uhr



RAMME

Seit 110 Jahren im Garten!



inpuncto:asmuth
druck + medien gmbh



EINZIGARTIG UND VIELFÄLTIG



KREATION

Webdesign
Printdesign
Druckvorstufe
3D Visualisierung



DRUCK

Offsetdruck
Digitaldruck
Großformatdruck
Personalisierung
Veredelung



DIGITAL

Websites
Printshop
Database Publishing
Bilddatenbank



LOGISTIK

Lettershop
Konfektionierung
Versand
Lagerhaltung

Standort Köln: Richard-Byrd-Straße 39 · 50829 Köln | Standort Bonn: Buschstraße 81 · 53113 Bonn
www.inpuncto-asmuth.de



Auf die nächsten 100 Jahre!



Cool bleiben.

Das robuste Kühlgerät für draußen.

Mit unserem **Outdoor Cooler OKes 1750** haben Sie einen sehr verlässlichen Partner zur Seite. Das robuste und speziell für den Außenbereich konzipierte Gerät kümmert sich so zuverlässig um Ihre Lebensmittel und Getränke, wie Sie es sich nur wünschen können. Alles bleibt frisch und servierfertig für Gaumen, Grill und Pfanne. Vertrauen Sie auf jahrzehntelange Liebherr-Kühlkompetenz.

Bezug über den autorisierten Fachhandel.

LIEBHERR

Kühlen und Gefrieren



HAIMINGER

Rheinische Allee 18
50858 Köln

Fon: 02234 / 910-200
Fax: 02234 / 910-222

LIEBHERR

wolfgang.wiemann@liebherr.com
www.liebherr.com



WWW.ALTSTAEDTER.DE